

EDVAX DOOR ENTRY

ANLEITUNG DEUTSCH

**SPRECH- UND
VIDEOSPRECHANLAGEN
DUE FILI PLUS**



In diesem Dokument werden Funktionen, Hauptkomponenten und allgemeine Regeln zur Bemessung und Realisierung von Sprech- und Videosprechanlage mit dem Elvox System Due Fili Plus veranschaulicht.

Sehen Sie für weitere Geräte bitte den Hauptkatalog ein.

Die enthaltenen technischen Informationen decken nicht vollständig die zur Realisierung der Anlagen erforderlichen Angaben, so dass in jedem Fall auf die den einzelnen Produkten beigefügten Anweisungen verwiesen wird.



Due Fili Plus Technologie, schnell und flexibel.



Mit der **Due Fili Plus Technologie** lassen sich **leistungsstarke** Video- und Türsprechanlagen für jeden Gebäudetyp, egal ob Neubau oder Renovierung, auf denkbar einfache Weise realisieren. Die Technologie Due Fili Plus garantiert perfekte Strom-, Audio-, Video- und Datenverbindungen unter allen Geräten.



Bis zu 6400 Innenstellen.

Hiermit lassen sich Anlagen mit bis zu **484 Außenstellen** und bis zu **6.400 Innenstellen** realisieren. Die **Erweiterungsschnittstelle** ermöglicht den Ausbau des Systems durch Reproduktion mehrerer Due Fili Plus Anlagen auf bis zu **32 Blöcke** und **128 Video-Pförtnerzentralen**.

Bis zu 1200 Metern.

Mit der Technologie Due Fili Plus können ausgedehnte Anlagen mit einer Entfernung von **1200 Metern** zwischen **Innen- und Außenstelle ohne Qualitätseinbußen des Audio- und Videosignals ausgebildet werden**. Die Signalübertragung erfolgt durch ein einziges Kabel kleinen Durchmessers mit zwei verdrehten Leitern.

Einfache Konfiguration.

Die Programmierung ist denkbar einfach. Der Installateur kann die Programmierung der Außenstelle direkt über die Innenstelle vornehmen. Nach der Kennung der Innenstelle kann das System auch einen Audio-/Videoruf von der Außenstelle simulieren, um die erfolgreiche Installation sofort zu überprüfen.

Entfernte Steuerung über Smartphone und Tablet.

Die App **View** ermöglicht die Fernverwaltung der Videosprechanlage über Smartphone und Tablet in Kombination mit den Video-Innenstellen **Tab 7S Up** und **Tab 5S Up**. Dank Ihr können Sie von überall Videorufe entgegennehmen, die Videoüberwachungskameras ansehen oder die Haustür öffnen. Sie ermöglicht zudem die Verwaltung von bis zu **10 mobilen Geräten** und die Verwaltung von bis zu **5 verschiedenen Anlagen**.



Garantierte Professionalität.

Unsere professionellen und technologisch ausgereiften Produkte sind auf Leistungsstärke und Langlebigkeit ausgelegt. Ihre hohe Qualität ist durch eine **dreijährige Garantie gedeckt**, ein Jahr länger als gesetzlich vorgeschrieben.

Lösungen für jedes Gebäude.

Unsere Lösungen im Rahmen der Videosprechanlagen passen sich jedem Anwendungsbereich an. Dank der Flexibilität und Skalierbarkeit in Verbindung mit der ausgeklügelten Technologie und Bedienungsfreundlichkeit eignen sich unsere Geräte gleichermaßen für kleine Wohnungen, Einkaufs- und Geschäftszentren sowie für große Wohnanlagen.

Inhalt

Sprech- und Videosprechanlagen Due Fili Plus

Videosprechfunktionen	6
Außenstellen	
- Funktionen und Modularität	
- Technische Merkmale	12
Innenstellen	
- Funktionen	
- Technische Merkmale	42
Anlagenkomponenten	
- Technische Merkmale	49
Auslaufprodukte	56
Anlage	
- Technische Merkmale	
- Stromaufnahme-Tabellen	
- Logische Dimensionierung der Anlage	60
Übersichtsstrompläne	126

VIDEOSPRECH-
FUNKTIONEN

AUSSENSTELLEN

INNENSTELLEN

ANLAGEN-
KOMPONENTEN

AUSLAUF-
PRODUKTE

ANLAGE

ÜBERSICHTS-
STROMPLÄNE

Ruf von Außenstelle.

Bei einem Ruf von der Außenstelle klingelt die angerufene Innenstelle (Haustelefon) und zeigt am Display (Videohaustelefon) die von der Kamera der Außenstelle aufgenommenen Bilder.



Zur Entgegennahme des Rufs muss der Hörer abgenommen (Version mit Hörer) oder die Taste Sprechen/Hören (Freisprechversion) gedrückt werden. Die Kommunikation wird durch Auflegen des Hörers oder erneutes Drücken der Taste Sprechen/Hören beendet.

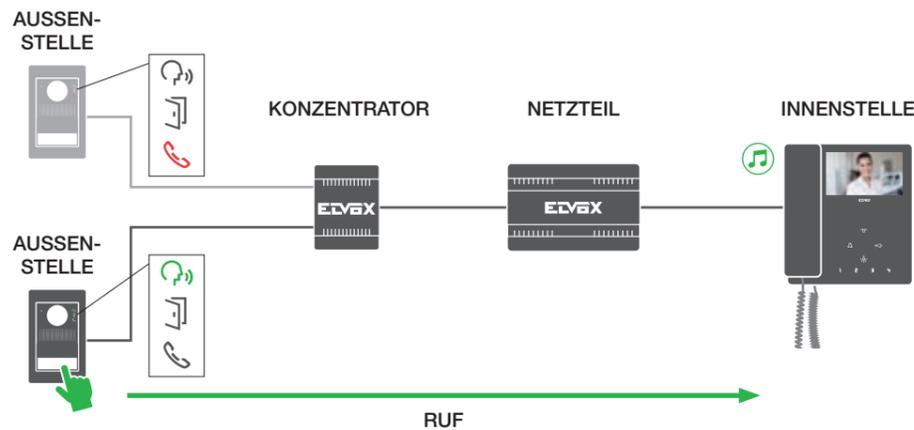
Rufweiterleitung an mobile Geräte.

In Kombination mit der App **Video Door** können die Videohaustelefone mit integriertem WLAN direkt über Smartphone oder Tablet überall von zu Hause oder unterwegs den Anruf entgegennehmen, die Videoüberwachungskameras ansehen, die Haustür öffnen und Zusatzfunktionen betätigen (Einschaltung der Treppenhausbeleuchtung, Bewässerung usw.).



Ruf von Außenstelle bei mehreren parallelgeschalteten Außenstellen.

Sollten in der Anlage **mehr als eine Außenstelle vorhanden sein**, melden die anderen Außenstellen beim Senden eines Rufs oder bei einem Gespräch zwischen einem Klingeltableau und dem Haus-/Videohaustelefon, dass die Anlage gerade ein anderes Gespräch ausführt und besetzt ist.



Ruf von Außenstelle an eine Gruppe von Innenstellen.

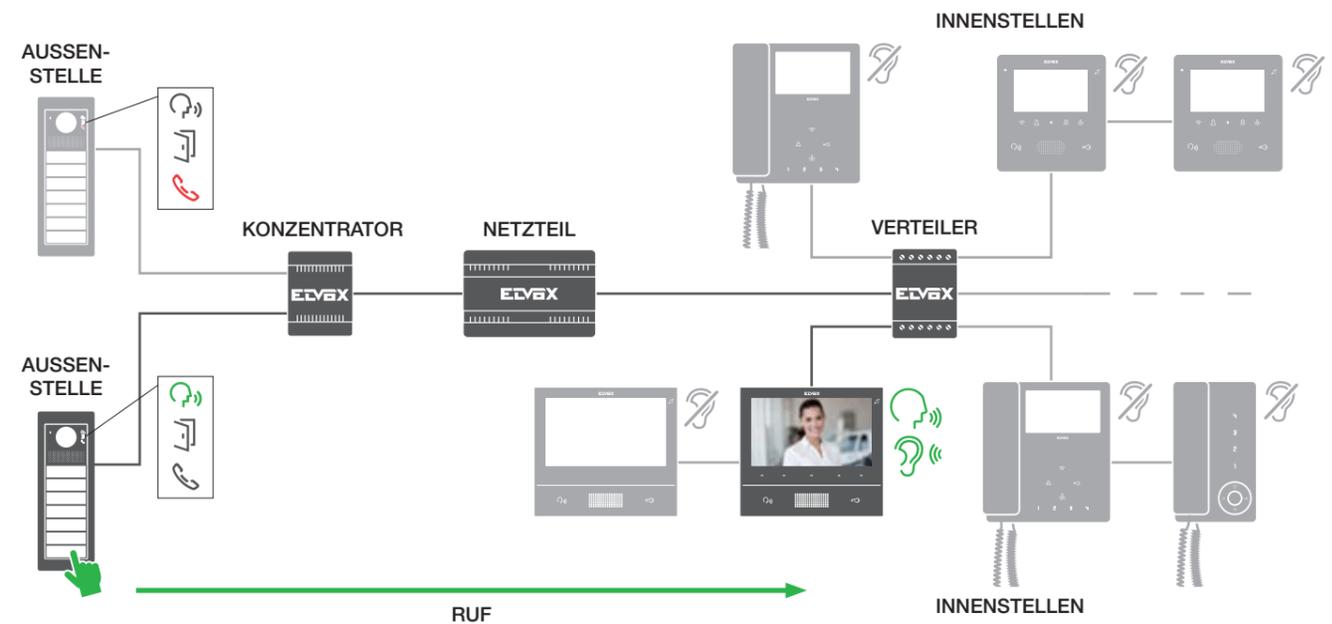
Bei einem Ruf von der **Außenstelle** an eine **Gruppe von Innenstellen** (Wohnungen/Büro) läuten diese gleichzeitig und zeigen am Display (Videohaustelefon) die von der Kamera der Außenstelle aufgenommenen Bilder (für die maximale Anzahl von sich gleichzeitig einschaltenden Videoinnenstellen siehe Verbrauchstabelle). Diese Funktion ist vom Modell der Innenstelle abhängig, vgl. die jeweilige Anleitung.



Die erste Innenstelle, die den Ruf durch Abnehmen des Hörers oder Drücken der Taste Sprechen/Hören entgegennimmt, steht mit der Außenstelle in Verbindung, während die anderen Innenstellen das Läuten einstellen und in den Besetztzustand treten.

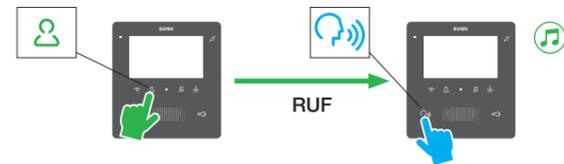
Mithörsperr.

Bei der Kommunikation zwischen Außenstelle und Innenstelle wird die Vertraulichkeit des Gesprächs gewährleistet. Alle nicht an der Kommunikation beteiligten Teilnehmer sind davon ausgeschlossen.



Internruf.

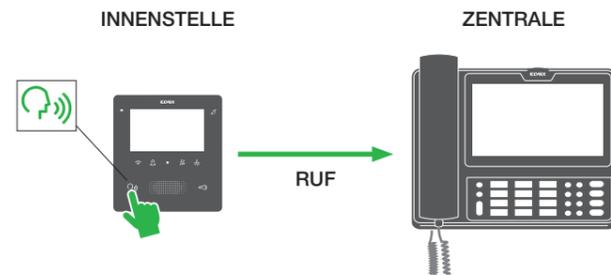
Die entsprechend eingerichteten und programmierten Innenstellen ermöglichen das Senden eines Audio-Internruf an eine andere Innenstelle. Wenn die angerufene Innenstelle den Anruf entgegennimmt, wird das Gespräch aufgenommen. Die Mithörsperrung garantiert auch in diesem Fall den vertraulichen Charakter des Gesprächs. Ein etwaiger Ruf von einer Außenstelle oder einer Pfortnerzentrale ist prioritär und unterbricht den Internruf.



Ruf an die Pfortnerzentrale.

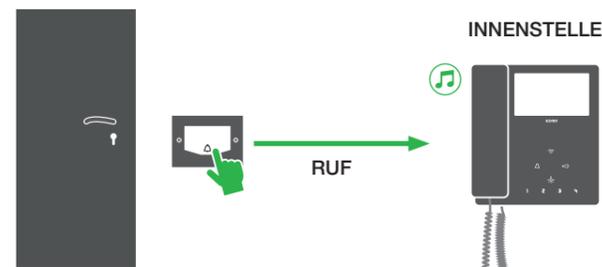
Nach Aktivierung der Funktion sind die zwei typischen Modalitäten zum Tätigen der Rufe an die **Zentrale** wie folgt:

- bei **Freisprech-Innenstellen** die Taste „Sprechen/Hören“ im Ruhezustand drücken (vgl. installiertes Modell);
- bei **Innenstellen mit Hörer** diesen im Ruhezustand abnehmen und die „Türöffnertaste“ drücken.



Etagenruf.

Mit dieser Funktion kann ein Ruf an die Innenstellen getätigt werden, indem die Ruf Taste direkt an die entsprechenden Klemmen der Innenstelle angeschlossen wird. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine/n andere/n Melodie oder Rufton als die/den der Außenstelle einzustellen.

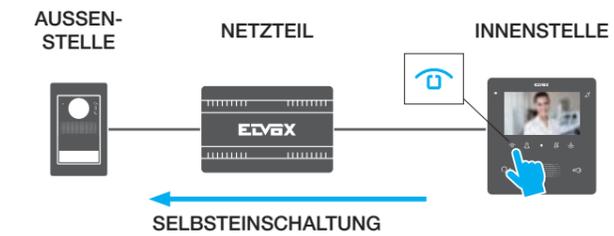


Selbsteinschaltung.

Bei Anlage im Ruhezustand wird durch Drücken der Taste Selbsteinschaltung die Kamera der Außenstelle eingeschaltet. Die damit aufgenommenen Bilder erscheinen am Display (nur bei Videohaustelefonen).

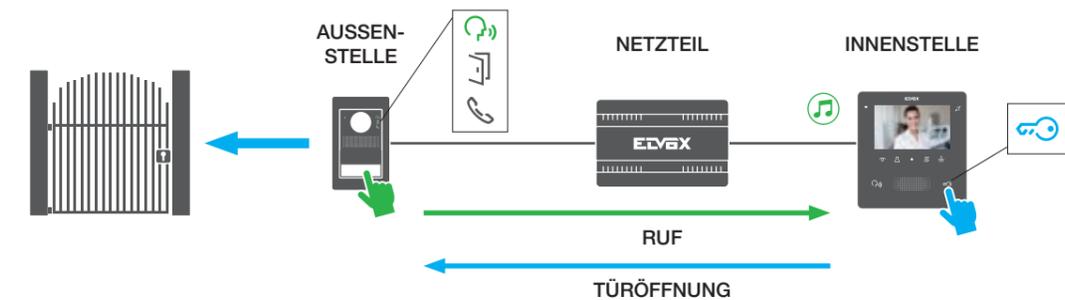
Sind mehrere Außenstellen bzw. Kameras installiert, können die damit aufgenommenen Bilder durch mehrmaliges Drücken der Taste Selbsteinschaltung angezeigt werden. Das System legt die Anzeigefolge automatisch fest (standardmäßig trifft die Selbsteinschaltung nur auf das Master-Klingeltableau zu).

Der Anlagenabschnitt kann jeweils immer nur von einem Gespräch besetzt werden.

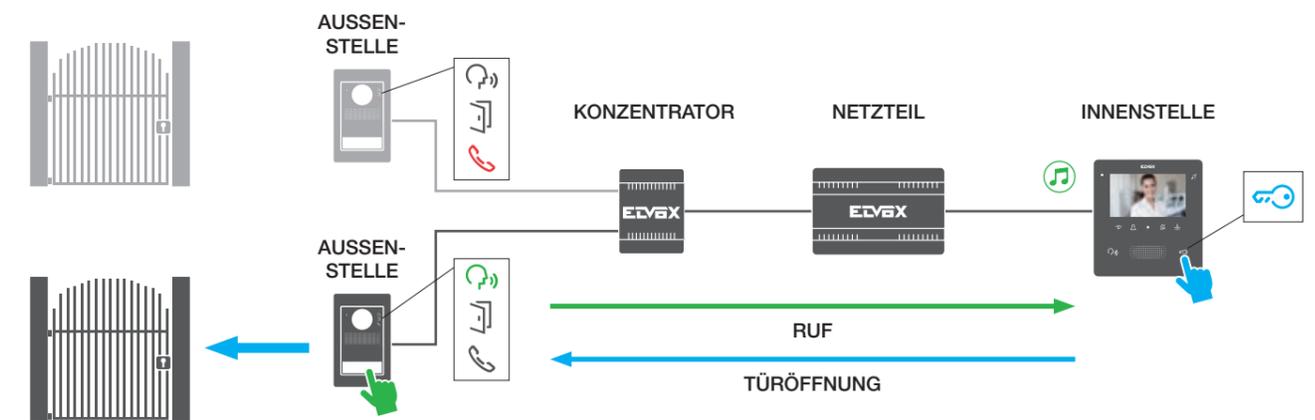


Türöffnerbefehl.

Die in allen Innenstellen vorhandene **Türöffnertaste** steuert die Schösser der Anlage. Bei einem Gespräch wird durch Drücken dieser Taste das mit der anrufenden Außenstelle verbundene Schloss betätigt.

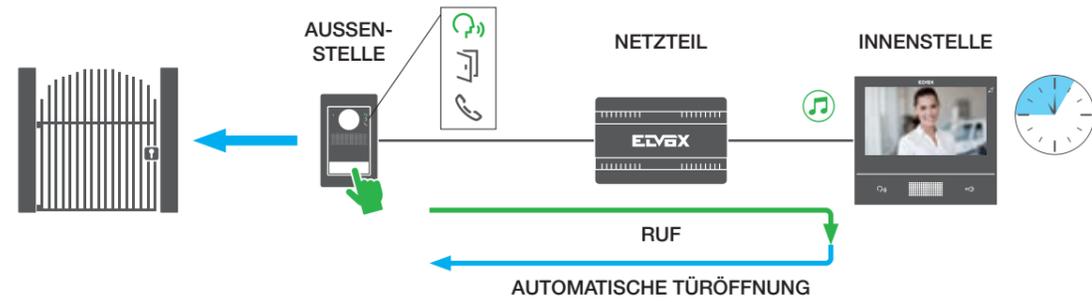


Eine Neben-Außenstelle könnte ein zweites Schloss steuern. Auch in diesem Fall erfolgt die Öffnung direkt anhand der **Türöffnertaste** der Außenstelle während des Rufs bzw. des Gesprächs mit besagter Außenstelle oder durch eine Selbsteinschaltung von der Innenstelle.



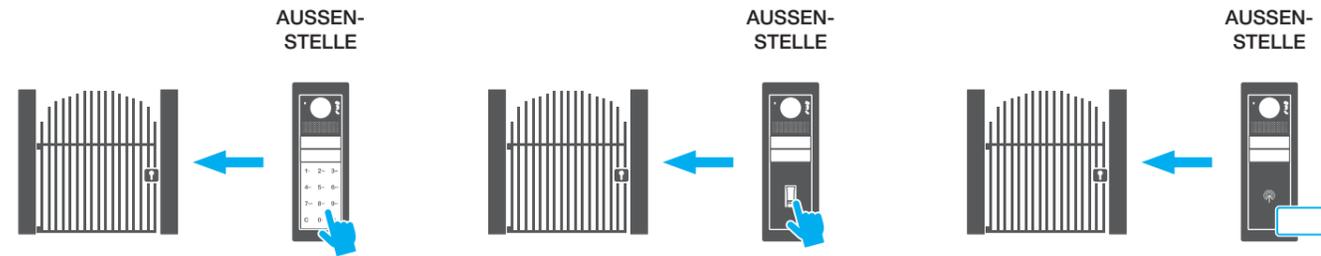
Funktion Professionelles Büro.

Die entsprechend eingerichteten und programmierten Innenstellen senden bei einem Ruf von der Außenstelle automatisch den Türöffnerbefehl. Diese Funktion wird vorwiegend in Arzt- und Zahnarztpraxen sowie in Büros verwendet. Bei einigen Innenstellen kann die automatische Betätigung dieser Funktion auch nach Wochentagen und Zeitintervallen eingestellt werden.



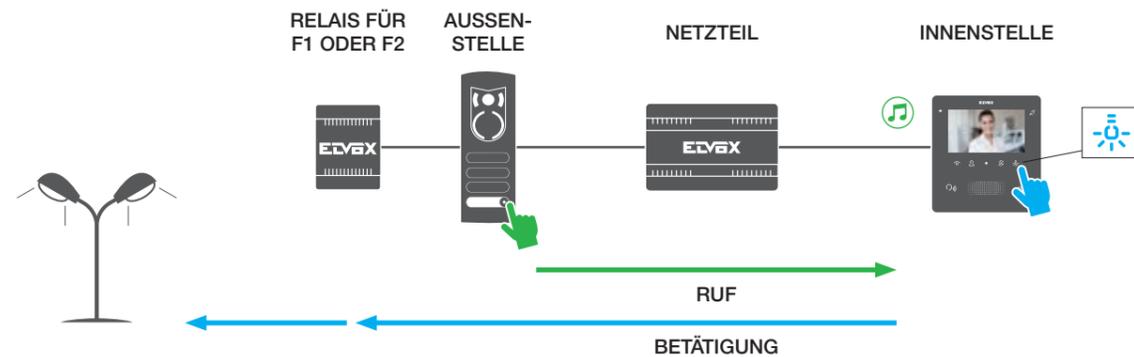
Öffnung mit Code von Außenstelle.

Die Türöffnung kann auch mit numerischen Codes, Fingerabdrücken (Fingerprint) oder RFID-Badge anhand entsprechend programmierter Funktionsmodule aktiviert werden (vgl. installiertes Modell).



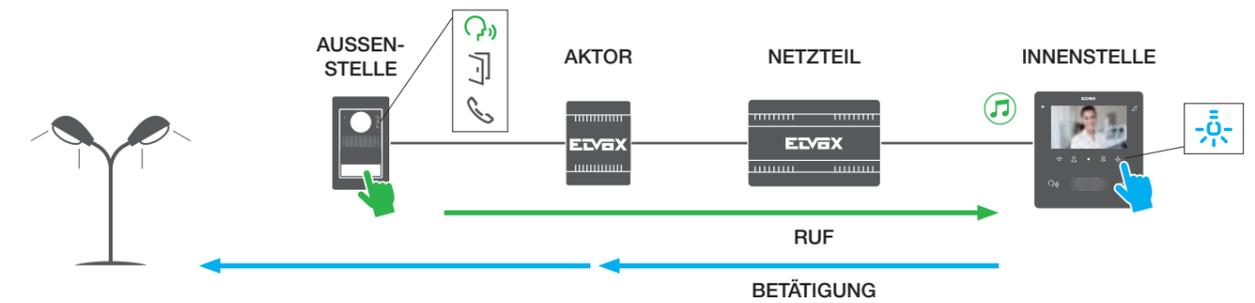
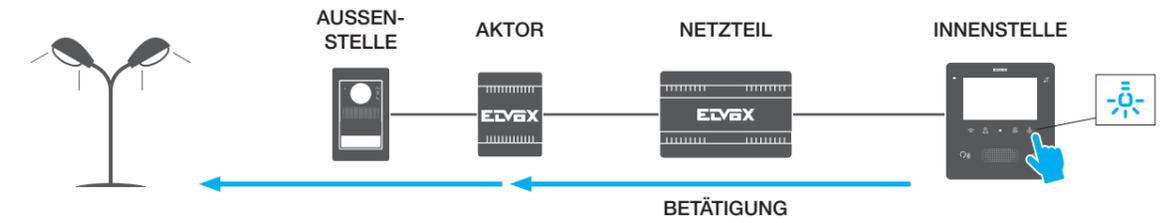
Schaltbefehl mit Hilfsausgängen F1 und F2.

Von der Innenstelle können bei einem Ruf oder einem Gespräche zeitgesteuerte Betätigungen über die Zusatzfunktionen F1 und F2 gesteuert werden. Im Zuge einer ersten Programmierung muss eine der Tasten der Innenstelle mit der Funktion F1 oder F2 gekoppelt werden. Die Außenstellen der Serie 1300, Steely und Patavium verfügen über die Ausgänge für die Zusatzfunktionen F1 und F2.



Schaltbefehl.

Von der Innenstelle kann bei Anlage im Ruhezustand sowie bei einem Ruf oder einem Gespräch eine zeitgesteuerte Betätigung gesteuert werden. Die hierfür eingerichteten Innenstellen verfügen über eine spezielle Taste für die Betätigungen; diese Taste ist serienmäßig für die Aktivierung des ersten Ausgangs des ersten Relaismoduls bestimmt.



AUSSENSTELLEN.

Einfach, effektiv und sicher kommunizieren.

Die **Außenstellen** unterscheiden sich zwar in puncto Abmessungen und Installationstyp, in Aufputz- oder Unterputz-, Monoblock-, modularer oder spezieller wandbündiger Ausführung, sind aber allesamt durch das elegante und exklusive Design gekennzeichnet, das den anspruchsvollsten architektonischen Anforderungen gerecht wird.

- **Pixel und Pixel Heavy** - Mit nur 10 cm Breite ist die Installation selbst auf kleinstem Raum problemlos und ohne Einbußen an ästhetische Wertigkeit sowie technologische Qualität möglich. Die in Audio-/ Video- oder nur Audioversion verfügbaren Klingeltableaus Pixel und Pixel Heavy zeichnen sich durch **großzügige Modularität** aus, die in Verbindung mit der Auswahl verschiedener Tastentypen und dem **3,5"-LCD-Farbdisplay** jeden individuellen Installationswunsch erfüllt.



- **Pixel Up** - Klingeltableau mit Frontplatte aus Edelstahl 316 mit gebürsteter Optik, linearem Design und **nur 3 mm Wandvorsprung**. In der Version mit **alphanumerischer Tastatur**, Edelstahltasten und **Farbdisplay** mit Polycarbonat-Schutzscheibe verfügbar, durch die Schutzart IP54 und einen Stoßfestigkeitsgrad IK08 gekennzeichnet.

- **Serie 1300** - Sanft gewundene und moderne Linien mit kratzfester Oberfläche fügen sich harmonisch in jeden Wohnstil ein, aus eloxiertem und elektropoliertem Aluminium.

- **Steely** - Modernes, lineares und einfaches Design. Die dezidierte Innovationsorientierung erfüllt jeden stilistischen, bautechnischen und funktionalen Anspruch. **Steely ist Stahl** im wahrsten Sinne des Wortes. Ein einfaches und widerstandsfähiges Material, das die DNA des Klingeltableaus auszeichnet und dessen zeitgenössischen, modernen sowie technologischen Look in Szene setzt.



- **Patavium** - Gewundene Kurven, Schönheit und Finesse. **Das Design vermittelt Vornehmheit**, ist perfekt auf jeden Baustil und besonders auf **historische Gebäude** abgestimmt. Aus **satiniertem Messing** gefertigt und auf Wunsch **auch in der polierten Version** erhältlich, um jeden Raum eine exklusive persönliche Note zu verleihen.



AUSSENSTELLEN

Übersichtstabelle über die Funktionen der Außenstellen

Typ	Modular			
	Pixel		Pixel Heavy	
Serie				
Ruftyp	Tasten	Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis	Tasten	Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis
Audioversion	✓		✓	
Audio-/Videoversion	✓		✓	
Installation	Unterputz	✓	✓	
	Wand	✓	-	
Material	Eloxiertes Aluminium		Aluminiumdruckguss und Zamak	
Optik	Grau Schiefer Weiß Eloxiertes Grau		Strukturgrau	
Höchstanzahl von Rufen mit Tastatur	-	6.400 ⁽¹⁾	-	6.400 ⁽¹⁾
Höchstanzahl von Rufen mit Tasten	42 (1-reihige Tasten)	-	42 (1-reihige Tasten)	-
	84 (2-reihige Tasten)	-	84 (2-reihige Tasten)	-
Breite des Aufnahmebereichs HxV	104°x83°		104°x83°	
Mechanische Regelung der Kamera	-		-	
Automatische Steuerung der Audio-Mikrofone (innen und außen)	✓		✓	
Echounterdrückung ⁽²⁾	✓		✓	
Anzeige des Rufstatus mittels LED	✓		✓	
Anzeige „BITTE WARTEN/BESETZT“	✓	✓	✓	✓
LED-Beleuchtungsfarbe für Namensschilder	✓	✓	✓	✓
Teleschlinge für Hörgeräte	✓		✓	
Sprachausgabe des Status	✓		✓	
Türöffner mit Code über Tastatur	✓		✓	
Türöffner mit Badge	✓		✓	
Regenschutz	✓		-	
Schutzart IP	IP54		IP54	
Festigkeitsgrad IK	IK08		IK10	

1) Die Höchstanzahl von Rufen entspricht der Höchstanzahl von Innenstellen, die in eine Höchstanzahl von 200 Innenstellen pro Block und eine Höchstanzahl von 32 Blöcken pro Anlage unterteilt sind (6.400 = 200 Innenstellen x 32 Blöcke).
 2) Der Algorithmus der Echounterdrückung ermöglicht natürliche bidirektionale Kommunikationen und beseitigt dabei automatisch Pfeifen oder störende akustische Rückkopplungen (Larsen-Effekt), ohne das Mikrofon oder den Lautsprecher während der Installation einstellen zu müssen.

Pixel Up	Flat				Monoblock			
	Patavium		Steely		1300		13K1	1300/E
Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis	Tasten	Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis	Tasten	Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis	Tasten	Alphanumerisch mit elektronischem Namensverzeichnis	Tasten	Tasten
✓	-	✓	-	✓	-	✓	✓	✓
✓	-	✓	-	✓	-	✓	✓	✓
✓	-	✓	-	✓	-	✓	✓	✓
✓	-	-	-	-	-	✓	✓	✓
Stahl 316	Messing		Stahl 316L		Eloxiertes Aluminium		Eloxiertes Aluminium	Eloxiertes Aluminium
Gebürsteter Stahl	Satinier Poliert		Gebürsteter Stahl		Elektropoliert		Elektropoliert	Elektropoliert
6.400 ⁽¹⁾	-	6.400 ⁽¹⁾	-	6.400 ⁽¹⁾	-	6.400 ⁽¹⁾	-	-
-	100	-	100	-	100	8	2	2
104°x83°	84°x69°		84°x69°		84°x69°		100°x82°	100°x82°
-	-		-		✓		-	-
✓	-		-		-		-	-
✓	-		-		-		-	-
✓	-		-		-		-	-
✓	-	✓	-	✓	✓	✓	-	-
✓	-	✓	-	✓	✓	✓	-	-
✓	-		-		-		-	-
✓	-		-		-		-	-
✓	-	✓	-	✓	-	✓	-	-
✓	-		-		✓		✓	✓
IP54	IP54		IP54		IP54		IP54	IP54
IK08	IK08	IK07	IK08	IK07	IK07		IK08	IK08

AUSSENSTELLEN

Serie Pixel

Klingeltableau-Installation

1-Modul-Klingeltableau mit Tasten

Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 1 Bis zu 2 Bis zu 4	
	Bis zu 3 Bis zu 7 Bis zu 14	
	Bis zu 5 Bis zu 12 Bis zu 24	

2-Modul-Klingeltableau mit Tasten

Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 3 Bis zu 7 Bis zu 14	
	Bis zu 7 Bis zu 17 Bis zu 34	
	Bis zu 11 Bis zu 27 Bis zu 54	

Serie Pixel

Klingeltableau-Installation

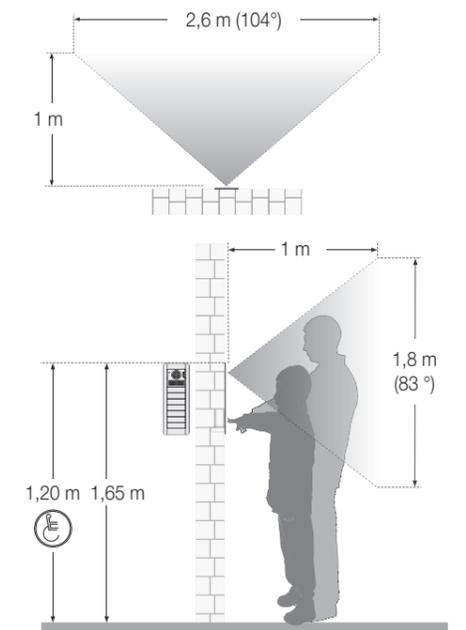
3-Modul-Klingeltableau mit Tasten

Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 5 Bis zu 12 Bis zu 24	
	Bis zu 11 Bis zu 27 Bis zu 54	
	Bis zu 17 Bis zu 42 Bis zu 84	

Tastenlegende Pixel



Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Universaladapter



Falls Sie die bereits installierte Dose nicht austauschen können, **verwenden Sie die mit den am Markt gängigsten Unterputzdosen kompatiblen 1- und 2-Modul-Universaladapter Pixel (41135... oder 41136...)**. Die Adapter sind mit folgenden Bohrabständen (min. - max.) kompatibel:

- 1 Modul (192 - 197 mm);
- 2 Module (282,5 - 288,5 mm);

AUSSENSTELLEN

Serie Pixel Heavy

Klingeltableau-Installation

1-Modul-Klingeltableau mit Tasten

Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 2 Bis zu 4	 Labels: Audio- oder Audio-/Video-Elektronikeinheiten, Frontmodule für Audio- oder Audio-/Videoeinheiten, Rahmen, Abreißgeschützte 1-Modul-Unterputzdose, Träger
	Bis zu 7 Bis zu 14	
	Bis zu 12 Bis zu 24	

2-Modul-Klingeltableau mit Tasten

Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 7 Bis zu 14	 Labels: Audio- oder Audio-/Video-Elektronikeinheiten, Frontmodule für Audio- oder Audio-/Videoeinheiten, Rahmen, Abreißgeschützte 2-Modul-Unterputzdose, Träger
	Bis zu 17 Bis zu 34	
	Bis zu 27 Bis zu 54	

Serie Pixel Heavy

Klingeltableau-Installation

3-Modul-Klingeltableau mit Tasten

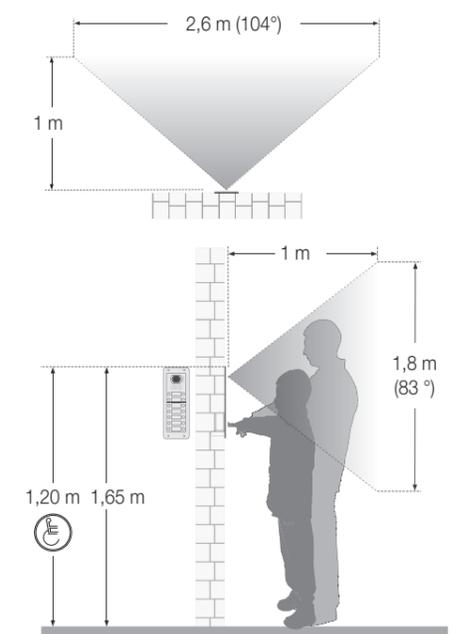
Aufbau	Mögliche Rufe	Unterputz- und Aufputzinstallation
	Bis zu 12 Bis zu 24	 Labels: Audio- oder Audio-/Video-Elektronikeinheiten, Frontmodule für Audio- oder Audio-/Videoeinheiten, Rahmen, Abreißgeschützte 2-Modul-Unterputzdose, Träger
	Bis zu 27 Bis zu 54	
	Bis zu 42 Bis zu 84	

AUSSENSTELLEN

Tastenlegende Pixel Heavy

Einreihige Taste	Zweireihige Taste

Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Universaladapter

Falls Sie die bereits installierte Dose nicht austauschen können, **verwenden Sie die mit den am Markt gängigsten Unterputzdosen kompatiblen 1- und 2-Modul-Universaladapter Pixel (41135.02 oder 41136.02)**. Die Adapter sind mit folgenden Bohrabständen (min. - max.) kompatibel:

- 1 Modul (192 - 197 mm);
- 2 Module (282,5 - 288,5 mm);

Videosprech- und Sprechanlagen: Außenstellen



Videosprech- und Sprechanlagen: Außenstellen



Serie Pixel und Pixel Heavy

Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie Pixel und Pixel Heavy

Aufbau	Rufanzahl	Elektronikeinheiten								Elektronische Erweiterungseinheiten						Installation									
		Audio				Audio/Video				Tasten			Namensschilder	LCD-Display	Alphanumerische Tastatur	Tastatur für Zugangskontrolle	Fingerabdruckscanner	Transponder-Lesegerät	Blindfrontplatte ⁽⁴⁾	Halterung und Abdeckrahmen	Dosen und Zubehör				
		Unterputz		Regenschutzrahmen (optional)		Aufputz																			
2-Modul-Klingeltableau																									
		41000 ⁽¹⁾ Basis	41002 Mit Teleschlinge und Kameraeingang	41005 Mit Teleschlinge und Weitwinkelkamera	41010 10 zweireihige Tasten	41015 Namensschild/Hausnummernschild	41018	41019	41020	41016	41017														
Pixel		Frontmodule Pixel								Frontmodule Pixel						Installation Pixel									
		Tasten und Blindabdeckung				Tasten und Blindabdeckung				Tasten und Blindabdeckung															
		41110 x 1 Einzel Axial	41110 x 2 Einzel Axial	41112 x 1 Doppelt Axial	41111 x 2 Einzel Wippe	41110 x 1 Einzel Axial	41110 x 2 Einzel Axial	41112 x 1 Doppelt Axial	41111 x 2 Einzel Wippe	41110 (max. 5) Einzel Axial	41112 (max. 2) Doppelt Axial	41111 (max. 5) Einzel Wippe													
		41114.yy ⁽³⁾ Doppelte Blindabdeckung	41113.yy ⁽³⁾ Einzelne Blindabdeckung			41114.yy ⁽³⁾ Doppelte Blindabdeckung	41113.yy ⁽³⁾ Einzelne Blindabdeckung			41113.yy ⁽³⁾ Einzelne Blindabdeckung	41114.yy ⁽³⁾ Doppelte Blindabdeckung														
	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	1 Taste	4 Tasten	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	1 Taste	4 Tasten	5 Tasten	2 Tasten	10 Tasten												
Pixel Heavy		Frontmodule Pixel Heavy								Frontmodule Pixel Heavy						Installation Pixel Heavy									
		Für 41000																							
		Für 41002																							
		41210	41211	41212	41214																				
	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	4 Tasten	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	4 Tasten	3 Tasten	5 Tasten	10 Tasten														
	Max. 14 ⁽²⁾					1							Max. 1												
	Max. 34 ⁽²⁾					1							Max. 3												
	Max. 54 ⁽²⁾					1							Max. 5												

AUSSENSTELLEN

Serie Pixel und Pixel Heavy

Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie Pixel und Pixel Heavy

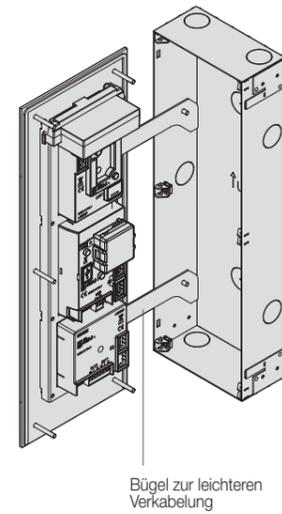
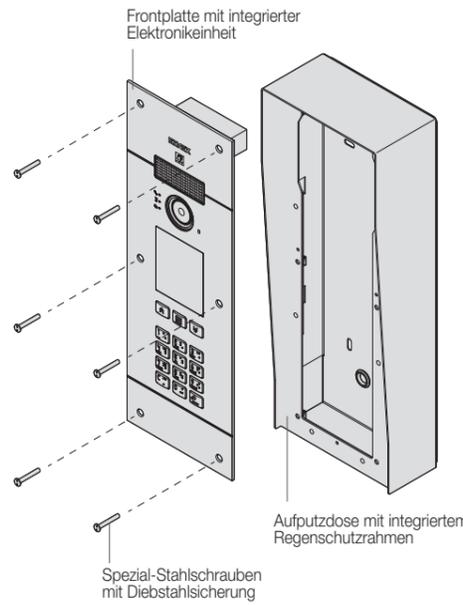
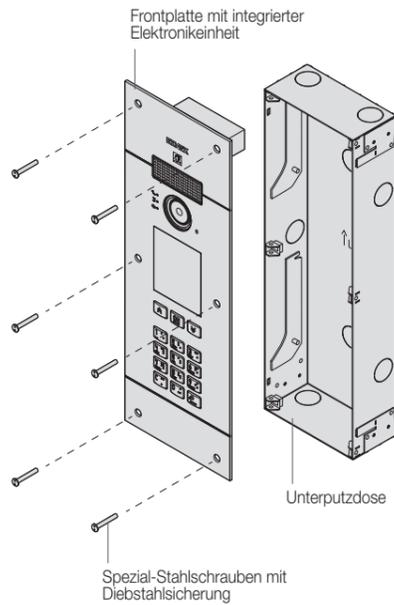
Aufbau	Rufanzahl	Elektronikeinheiten								Elektronische Erweiterungseinheiten						Installation								
		Audio				Audio/Video				Tasten		Namensschilder	LCD-Display	Alphanumerische Tastatur	Tastatur für Zugangskontrolle	Fingerabdruckscanner	Transponder-Lesegerät	Blindfrontplatte ⁽⁴⁾	Halterung und Abdeckrahmen	Dosen und Zubehör				
		Unterputz		Aufputz		Dosen	Regenschutzrahmen (optional)	Aufputz																
3-Modul-Klingeltableau																								
		41000 ⁽¹⁾ Basis	41002 Mit Teleschlinge und Kameraeingang	41005 Mit Teleschlinge und Weitwinkelkamera	41010 10 zweireihige Tasten	41015 Namensschilder/Hausnummernschild	41018	41019	41020	41016	41017													
Pixel		Frontmodule Pixel								Frontmodule Pixel						Installation Pixel								
		Tasten und Blindabdeckung				Tasten und Blindabdeckung				Tasten und Blindabdeckung														
		0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	1 Taste	4 Tasten	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	1 Taste	4 Tasten	5 Tasten	2 Tasten	10 Tasten										
Pixel Heavy		Frontmodule Pixel Heavy								Frontmodule Pixel Heavy						Installation Pixel Heavy								
		Für 41000																						
		Für 41002																						
		0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	4 Tasten	0 Tasten	1 Taste	2 Tasten	4 Tasten	3 Tasten	5 Tasten	10 Tasten												
	Max. 24 ⁽²⁾					1						Max. 2	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 2	1	1	1	1
	Max. 54 ⁽²⁾					1						Max. 5	Max. 4	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 5	2	2	1	1
	Max. 84 ⁽²⁾					1						Max. 8	Max. 7	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 1	Max. 8	3	3	1	1

AUSSENSTELLEN

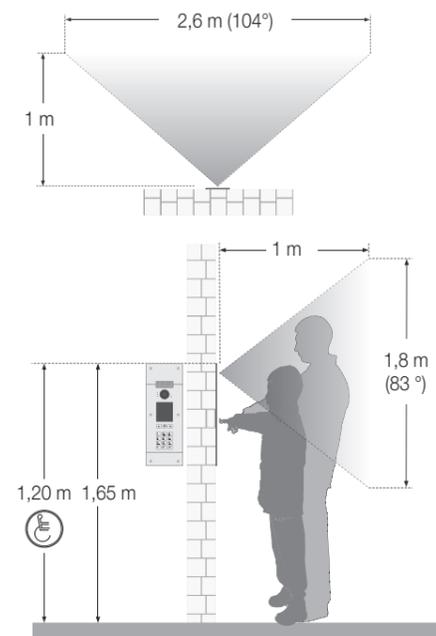
Serie Pixel Up

Installation Klingeltableaus Serie Pixel Up

Unterputzinstallation Aufputzinstallation Installation für Verkabelung



Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Serie Pixel Up

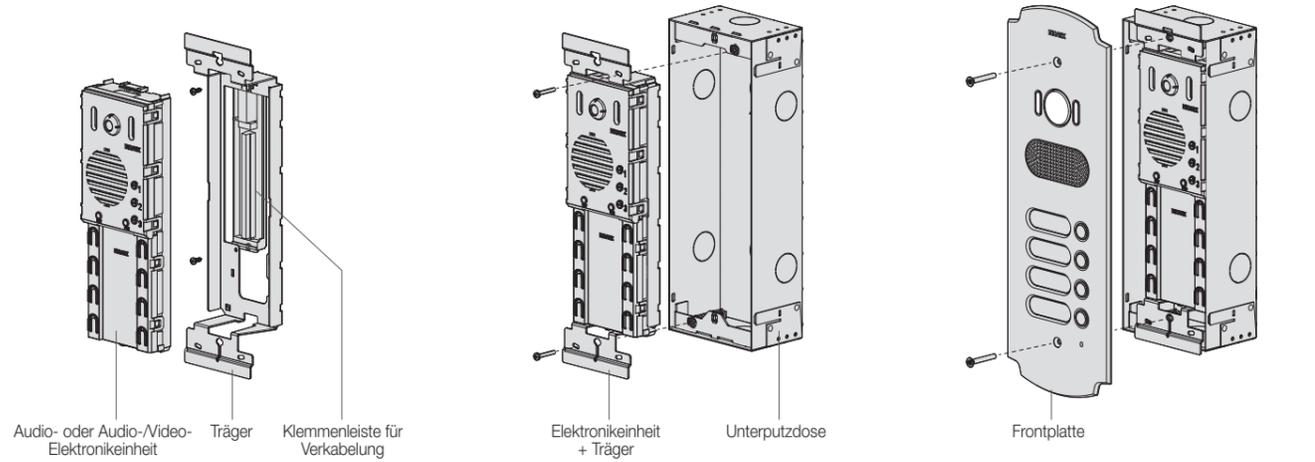
Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie Pixel Up

Rufanzahl	Klingeltableaus		Zubehör	Installation	
	Audio	Audio/Video		Unterputz	Aufputz
6400	Frontplatte + Elektronikeinheit + Unterputzdose		RFID-Kartenlesegerät	Dosen und Zubehör	
				Unterputz	Aufputz
	40425	40405		Serienmäßig	40440
	Abm. Frontplatte 145x405x3 mm Abm. Unterputzdose 124x362x60 mm				Abm. 158x416,5x88,3 mm
6400			RFID-Kartenlesegerät	Dosen und Zubehör	
				Unterputz	Aufputz
	40424	40404	41022	Serienmäßig	-
	Abm. Frontplatte 145x460x3 mm Abm. Unterputzdose 124x437x60 mm				

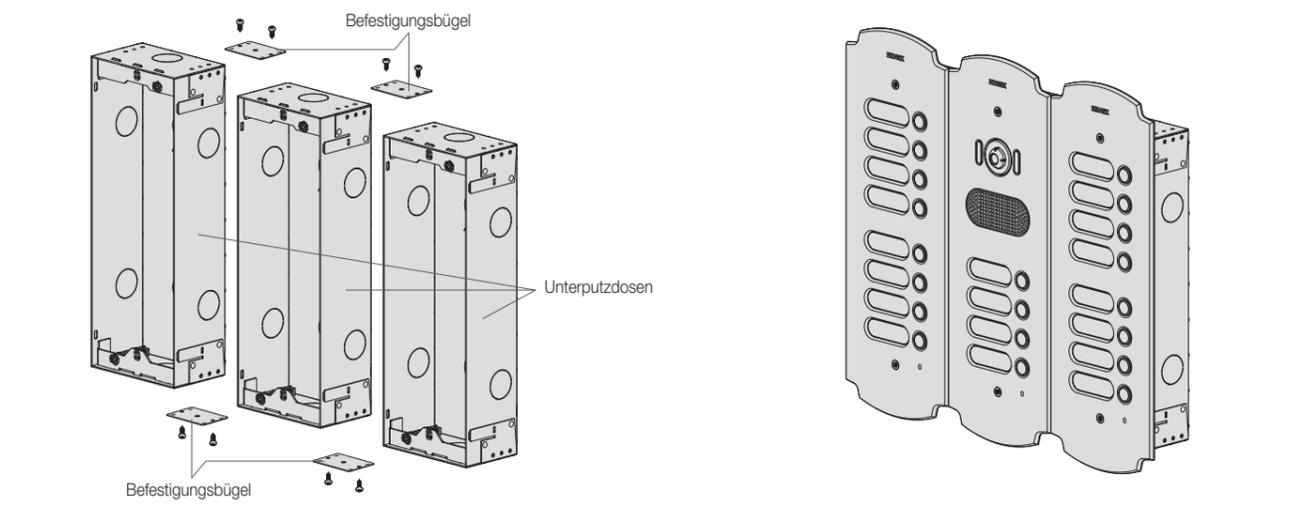
Serie Patavium

Installation Klingeltableaus Serie Patavium

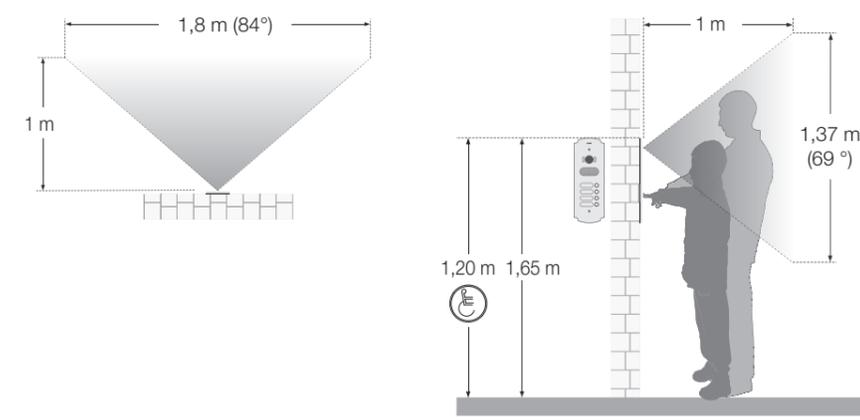
Befestigung der Elektronikeinheit am Träger Befestigung an der Unterputzdose Befestigung der Frontplatte



Anreihen mehrerer Unterputzdosen Angereihte Frontplatten



Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Serie Patavium

Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie Patavium mit 2, 3 und 4 Modulen

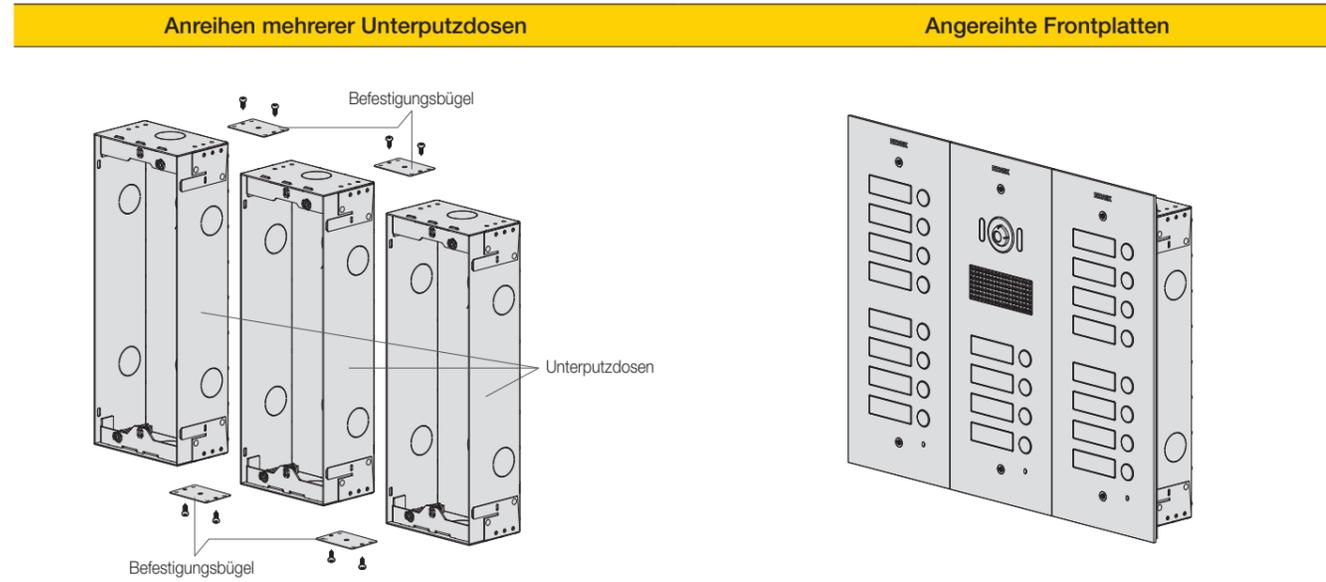
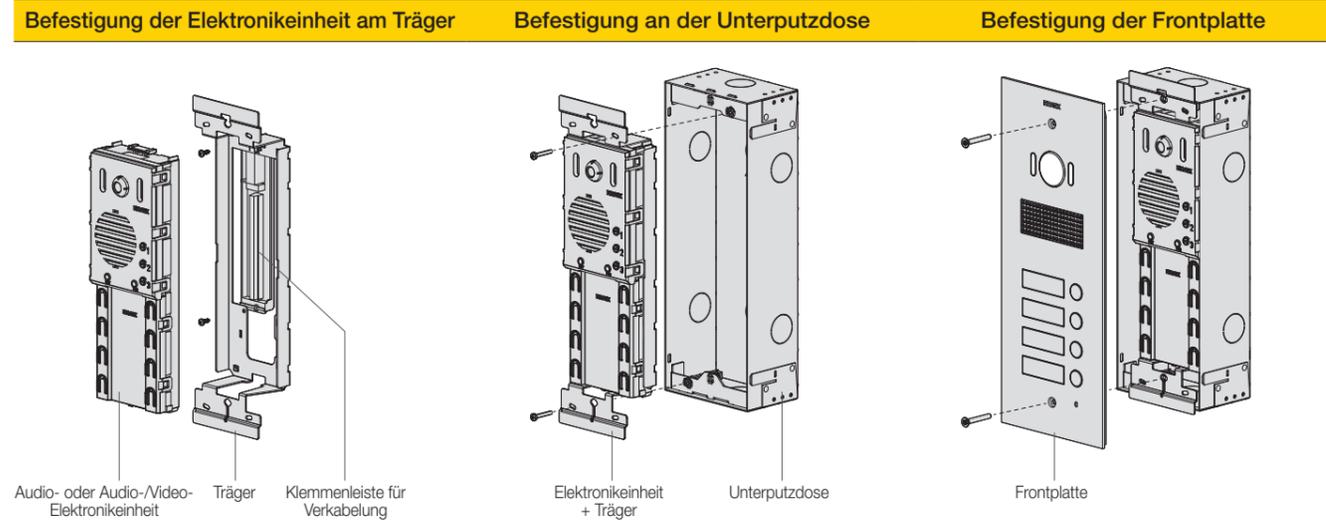
Aufbau	Rufanzahl	2-Modul-Klingeltableaus				3-Modul-Klingeltableaus				4-Modul-Klingeltableaus			Installation		
		Tasten		Alphanumerisch		Tasten				Unterputzdosen					
		Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-Elektronikeinheiten									
		Mit 4+4 Tasten	4 Tasten	Mit Tastatur und alphanumerischem Display		Mit 4+4 Tasten									
		1 Tasten	2 Tasten	3 Tasten	4 Tasten	8 Tasten			6 Tasten	8 Tasten	10 Tasten	12 Tasten			
		Audio-/Video-Elektronikeinheiten		Ergänz.	Audio-/Video-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-/Video-Elektronikeinheiten								
		Mit 4+4 Tasten	4 Tasten	Mit Tastatur und alphanumerischem Display		Mit 4+4 Tasten									
		1 Tasten	2 Tasten	3 Tasten	4 Tasten	8 Tasten			6 Tasten	8 Tasten	10 Tasten	12 Tasten			
		2 Module. Abm. (2)				3 Module. Abm. (3)				4 Module. Abm. (4)			2 Module. Abm. (2)	3 Module. Abm. (3)	4 Module. Abm. (4)
	Max. 4 (1)	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
	Max. 6 (1)	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
	Max. 8 (1)	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0
	Max. 10 (1)	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
	Max. 12 (1)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
	Max. 12 (1)	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0
	Max. 20 (1)	1	2	1	2	0	0	0	0	0	0	0	3	0	0
	Max. 28 (1)	1	3	1	3	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0

1 Max. mögliche Rufanzahl mit herkömmlichen Tasten. Die Verwendung der Elektronikeinheiten 13A4.B.43 oder 13A7.B.43 ermöglicht bis zu 6400 Rufe.
 2 Abmessungen 2-Modul-Frontplatte: 119,8x334x4 mm. Abmessungen 2-Modul-Unterputzdose: 99,9x270,2x60,6 mm.
 3 Abmessungen 3-Modul-Frontplatte: 119,8x448x4 mm. Abmessungen 3-Modul-Unterputzdose: 99,9x384,7x60,6 mm.
 4 Abmessungen 4-Modul-Frontplatte: 119,8x563x4 mm. Abmessungen 4-Modul-Unterputzdose: 99,9x499,2x60,6 mm.

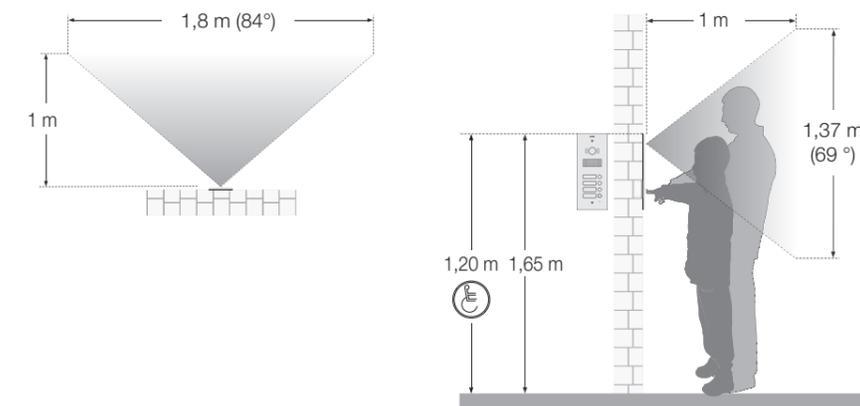
AUSSENSTELLEN

Serie Steely

Installation Klingeltableaus Serie Steely



Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Serie Steely

Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie Steely mit 2, 3 und 4 Modulen

Aufbau	Rufanzahl	2-Modul-Klingeltableaus				3-Modul-Klingeltableaus		4-Modul-Klingeltableaus		Installation			
		Tasten		Alphanumerisch		Tasten		Tasten		Unterputzdosen			
		Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-Elektronikeinheiten	Ergänz.				
		13F3.B	12TS.B	13A4.B		13F3.B							
		Mit 4+4 Tasten	4 Tasten	Mit Tastatur und alphanumerischem Display		Mit 4+4 Tasten							
		41501	41502	41503	41504	41505	41506	41508	41510	41512	41592	41593	41594
		1 Taste	2 Tasten	3 Tasten	4 Tasten	8 Tasten	6 Tasten	8 Tasten	10 Tasten	12 Tasten			
		Audio-/Video-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-/Video-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-/Video-Elektronikeinheiten	Ergänz.	Audio-/Video-Elektronikeinheiten	Ergänz.				
		13F5.B	12TS.B	13A7.B		13F5.B							
		Mit 4+4 Tasten	4 Tasten	Mit Tastatur und alphanumerischem Display		Mit 4+4 Tasten							
		41521	41522	41523	41524	41525	41526	41528	41530	41532	41592	41593	41594
		1 Taste	2 Tasten	3 Tasten	4 Tasten	8 Tasten	6 Tasten	8 Tasten	10 Tasten	12 Tasten			
		2 Module. Abm. (2)				3 Module. Abm. (3)		4 Module. Abm. (4)		2 Module. Abm. (2)	3 Module. Abm. (3)	4 Module. Abm. (4)	
	Max. 4 (1)	1	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0
	Max. 6 (1)	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0
	Max. 8 (1)	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0
	Max. 10 (1)	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
	Max. 12 (1)	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1
	Max. 12 (1)	1	1	1	1	0	0	0	0	2	0	0	0
	Max. 20 (1)	1	2	1	2	0	0	0	0	3	0	0	0
	Max. 28 (1)	1	3	1	3	0	0	0	0	4	0	0	0

¹ Max. mögliche Rufanzahl mit herkömmlichen Tasten. Die Verwendung der Elektronikeinheiten 13A4.B.43 oder 13A7.B.43 ermöglicht bis zu 6400 Rufe.
² Abmessungen 2-Modul-Frontplatte: 119,8x299,5x4 mm. Abmessungen 2-Modul-Unterputzdose: 99,9x270,2x60,6 mm.
³ Abmessungen 3-Modul-Frontplatte: 119,8x414x4 mm. Abmessungen 3-Modul-Unterputzdose: 99,9x384,7x60,6 mm.
⁴ Abmessungen 4-Modul-Frontplatte: 119,8x528,5x4 mm. Abmessungen 4-Modul-Unterputzdose: 99,9x499,2x60,6 mm.

AUSSENSTELLEN

Serie 1300

Aufbautabelle der Klingeltableaus der Serie 1300 mit 3 Modulen

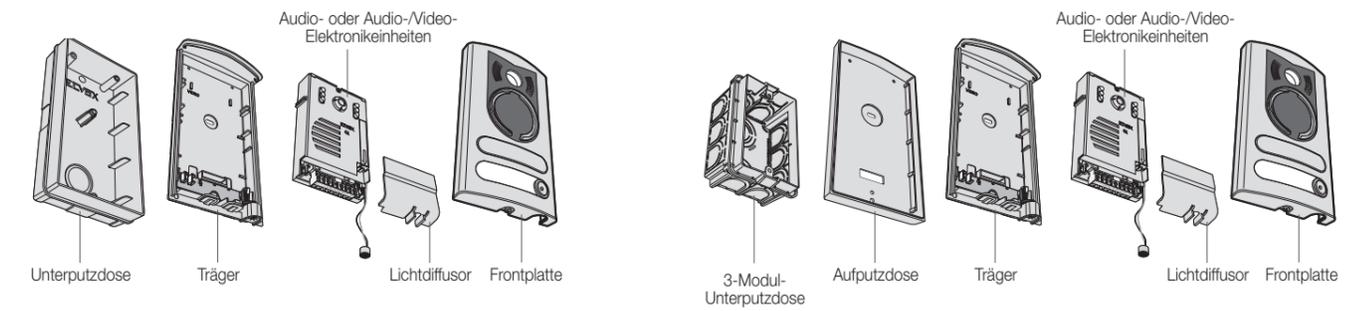
Aufbau	Rufanzahl	Elektronikeinheiten						Installation		
		Tasten			Alphanumerisch			Dosen und Zubehör		
		Audio	Audio/Video	Ergänz.	Audio	Audio/Video	Ergänz.	Dosen	Regenschutzrahmen (optional)	Aufputz
3-Modul-Klingeltableau										
		13F3	13F5	12TS	13F4	13F7				
		Mit 4+4 Tasten		4 Tasten	Mit Tastatur und alphanumerischem Display					
		Frontplatten 1300								
		1331	1372	133D	133N		C321 (2 Module). Abm. 120x402x39 mm	S321 (2 Module). Abm. 120x402x74 mm		
		3 Module. Abm. 100x391x22 mm								
		Tasten und Blindabdeckung					C322 (2x2 Module). Abm. 220x402x39 mm	S322 (2x2 Module). Abm. 220x402x74 mm		
		R131 (max. 7) Taste	R130 (max. 11) Blindabdeckung				C323 (2x3 Module). Abm. 320x402x39 mm	S323 (2x3 Module). Abm. 320x402x74 mm		
		max. 8 Tasten	max. 12 Tasten							
							9193 (3 Module). Abm. 98x365x50 mm	C324 (2x4 Module). Abm. 420x402x39 mm	S324 (2x4 Module). Abm. 420x402x74 mm	
	Max. 8 ¹⁾	1	0	1	0	1	1	1		
	Max. 20 ¹⁾	1	1	1	1	2	1	1		
	Max. 32 ¹⁾	1	2	1	2	3	1	1		
	Max. 44 ¹⁾	1	3	1	3	4	1	1		

¹⁾ Max. mögliche Rufanzahl mit herkömmlichen Tasten. Die Verwendung der Elektronikeinheiten 13F4 oder 13F7 ermöglicht bis zu 6400 Rufe.

Serie 1300

Installation Frontplatte 13K1

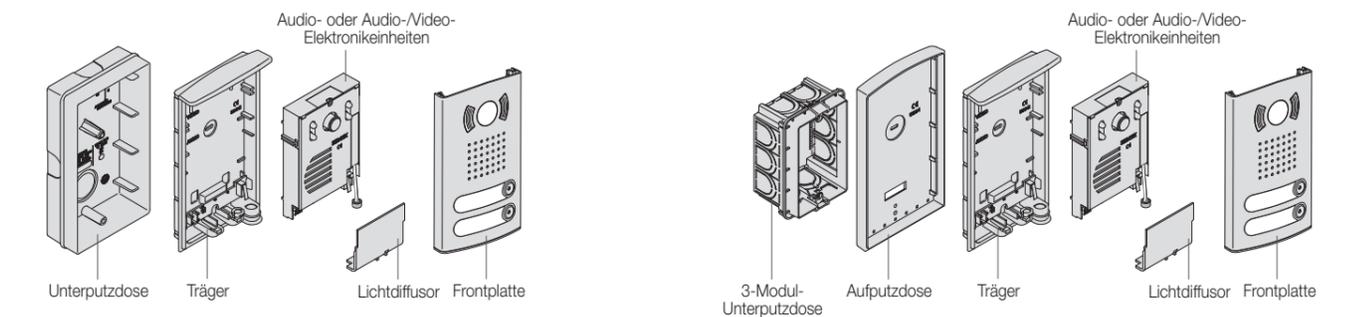
Unterputzinstallation UP-Installation mit Regenschutzrahmen



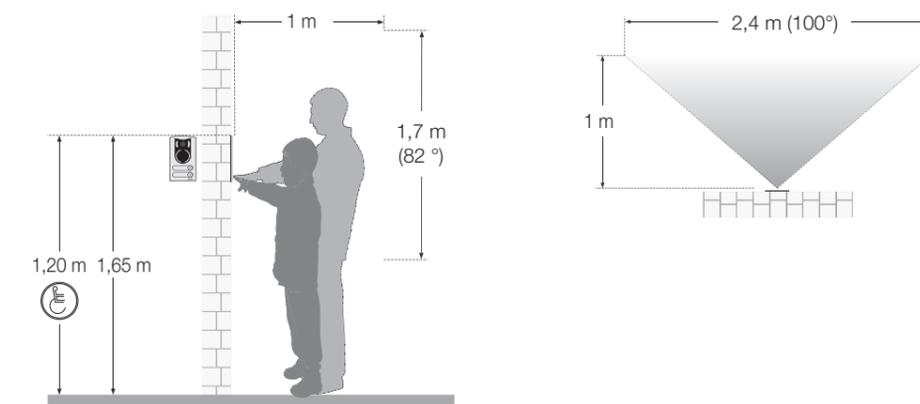
Serie 1300/E

Installation Frontplatten 40151 und 40152

Unterputzinstallation UP-Installation mit Regenschutzrahmen



Installationshöhe und Aufnahmebereich der Klingeltableaus



Serie 1300

Aufbautabelle des Klingeltableaus 13K1

Aufbau	Rufanzahl	Elektronikeinheiten			Installation	
		Tasten			Dosen und Zubehör	
		Audio	Audio/Video	Tasten	Unterputz	Aufputz
					Dose mit Regenschutzrahmen	Dose mit Regenschutzrahmen
		13F1	13F2.1			
		Mit 2 Tasten				
		Frontplatten 1300		Zusatztaste	Serienmäßig	Serienmäßig
					Abm. Frontplatte: 101x173x25 mm Abm. Unterputzdose: 96x167x38 mm	Abm. Frontplatte: 101x173x40 mm
	1	1	0			
	2	1	1			

Serie 1300/E

Aufbautabelle des Klingeltableaus der Serie 1300/E

Aufbau	Rufanzahl	Elektronikeinheiten				Installation	
		Tasten				Dosen und Zubehör	
		Audio	Audio/Video	Unterputz	Aufputz	Unterputz	Aufputz
				Dose mit Regenschutzrahmen	Dose mit Regenschutzrahmen		
		40131	40135				
		Mit 2 Tasten					
		Frontplatten 1300/E				Serienmäßig	Serienmäßig
						Abm. Frontplatte: 101x173x25 mm Abm. Unterputzdose: 96x167x38 mm	Abm. Frontplatte: 101x173x40 mm
	1	1	0	1	0		
	2	0	1	0	1		

Außenstellen für Frontplatten Pixel, Pixel Heavy und Pixel Up

Audio-/Video- und Audio-Elektronikeinheiten



41005
Audio-/
Videoeinheit mit
Teleschlinge und
Weitwinkelkamera

41002
Audioeinheit mit
Teleschlinge und
Videoeingang



41000
Basis-Audioeinheit

Technische Merkmale:	41005	41002	41000
Kamera	CCD 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS		
Auflösung	512 TVL		
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	104°/83°		
Mindestbeleuchtung	0,1 Lux		
Versorgung	Über BUS 28 Vdc Nenn. 21 Vdc min.	Über BUS 28 Vdc Nenn. 21 Vdc min.	Über BUS 28 Vdc Nenn. 21 Vdc min.
Stromaufnahme:			
in Standby	40 mA	40 mA	25 mA
in Kommunikation	200 mA	130 mA	120 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	250 mA	180 mA	180 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	50 mA	
Stromaufnahme bei Versorgung der Zusatzmodule	130 mA max	130 mA max	130 mA max
Max. Module 41010	8	8	5
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm		
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C		
Umgebungsklasse	A2		

Die maximale Stromstärke an die zusätzlichen Elektronikmodule beträgt 500 mA bei 5 Vdc.

Zusätzliche Elektronikeinheiten



41010
10 zweireihige Tasten

41015
Hinterleuchtetes Klingeltableau und Namensschilder



41016
Fingerabdruck-scanner



41017
Transponder-Lesegerät



41018
3,5"-Display



41019
Alphanumerische Tastatur

Stromaufnahme zusätzliche Elektronikeinheiten:						
	41010	41015	41016	41017	41018	41019
Modultyp	Tasten	Namensschild/ Hausnummern- schild	Fingerabdruck- scanner	Transponder- Lesegerät	3,5"-Display	Alphanumeri- sche Tastatur
Stromaufnahme bei 5 Vdc	60 mA	60 mA	260 mA	250 mA	220 mA	90 mA

Außenstellen für Frontplatten Pixel, Pixel Heavy und Pixel Up

Audio-/Video- und Audio-Klingeltableaus



40405
Audio-/Video-
Klingeltableau Pixel
Up, Edelstahl

40404
Audio-/Video-
Klingeltableau Pixel Up
mit 4x4 Bohrung für
Lesegerät, Edelstahl



40425
Audio-
Klingeltableau Pixel
Up, Edelstahl



40424
Audio-Klingeltableau
Pixel Up mit
4x4 Bohrung für
Lesegerät, Edelstahl

Technische Merkmale:	40405/40404	40425/40424
Kamera	CCD 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS	
Auflösung	512 TVL	
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	104°/83°	
Mindestbeleuchtung	0,1 Lux	
Versorgung	Über BUS 28 Vdc Nenn. 21 Vdc min.	Über BUS 28 Vdc Nenn. 21 Vdc min.
Stromaufnahme:		
in Standby	120 mA	120 mA
in Kommunikation	280 mA	280 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	330 mA	330 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	50 mA
Stromaufnahme bei Versorgung der Zusatzmodule	50 mA max	50 mA max
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm	
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsklasse	A2	
Innen-/Außenbereich	Außen	
Schutzart IP	IP54	
Stoßfestigkeitsgrad IK	IK08	
Abmessungen (L x H x T)	145 x 460 x 63 mm (Vorsprung wandbündige Frontplatte 3 mm)	145 x 460 x 63 mm (Vorsprung wandbündige Frontplatte 3 mm)

Außenstellen für Frontplatten 1300, Steely und Patavium

Audio-/Video- und Audio-Elektronikeinheiten mit Tastenruf



**13F5
13F5.B**
Audio-/Videoeinheit mit
8 Tasten. Hintergrund-
beleuchtung: grüne
LEDs (13F5) oder weiße
LEDs (13F5.B)

**13F3
13F3.B**
Audioeinheit mit 8
Tasten. Hintergrund-
beleuchtung: grüne
LEDs (13F3) oder
weiße LEDs (13F3.B)

Technische Merkmale:	13F5, 13F5.B	13F3, 13F3.B
Kamera	CCD 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS	
Auflösung	500 TVL	
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	84°/69°	
Mindestbeleuchtung	1,0 Lux	
Versorgung	Über BUS min. 24 Vdc	Über BUS min. 24 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby	60 mA	60 mA
in Kommunikation	260 mA	260 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	410 mA	410 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	50 mA
Stromaufnahme bei Versorgung der Zusatzmodule	40 mA	40 mA
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm	
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsklasse	A2	

Außenstellen für Frontplatten 1300, Steely und Patavium

Audio-/Video- und Audio-Elektronikeinheiten mit alphanumerischem Ruf



13F7
13F7.B
Audio-/Videoeinheit mit Tastatur aus Stahl. Hintergrundbeleuchtung grüne LEDs (13F7) oder weiße LEDs (13F7.B)

13A7.B
Audio-/Videoeinheit mit Tastatur aus Stahl. Hintergrundbeleuchtung weiße LEDs

13A7.B.43
Audio-/Videoeinheit mit Tastatur aus Stahl, Gold. Hintergrundbeleuchtung weiße LEDs



13F4
13F4.B
Audioeinheit mit Tastatur aus Stahl. Hintergrundbeleuchtung grüne LEDs (13F4) oder weiße LEDs (13F4.B)

13A4.B
Audioeinheit mit Tastatur aus Stahl. Hintergrundbeleuchtung weiße LEDs

13A4.B.43
Audioeinheit mit Tastatur aus Stahl, Gold. Hintergrundbeleuchtung weiße LEDs

Technische Merkmale:	13F7, 13F7.B, 13A7.B, 13A7.B.43	13F4, 13F4.B, 13A4.B, 13A4.B.43
Kamera	CCD 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS	
Auflösung	500 TVL	
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	84°/69°	
Mindestbeleuchtung	1,0 Lux	
Versorgung	Über BUS min. 24 Vdc	Über BUS min. 24 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby	120 mA	120 mA
in Kommunikation	300 mA	300 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	450 mA	450 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	50 mA
Stromaufnahme bei Versorgung der Zusatzmodule	20 mA	20 mA
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm	
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsstufe	A2	

Zusätzliche Elektronikeinheiten



12TS
12TS.B
Einheit mit 4 Tasten. Hintergrundbeleuchtung grüne LEDs (12TS) oder weiße LEDs (12TS.B)

12TD
Einheit mit 8 Tasten. Hintergrundbeleuchtung grüne LEDs

Stromaufnahme zusätzliche Elektronikeinheiten:	12TS	12TS.B	12TD
Modultyp	4 Tasten (Hintergrundbeleuchtung mit grünen LEDs)	4 Tasten (Hintergrundbeleuchtung mit weißen LEDs)	8 Tasten (Hintergrundbeleuchtung mit grünen LEDs)
Stromaufnahme bei 12 Vdc	7 mA	7 mA	7 mA
Maximal 5 Zusatzmodule			

Außenstellen für Frontplatten Serie 1300 und 1300/E für Ein-/Zweifamilien-Sets

Audio-/Video- und Audio-Elektronikeinheiten



13F2.1
Audio-/Videoeinheit für Frontplatte 13K1

13F1
Audioeinheit für Frontplatte 13K1

Technische Merkmale:	13F2.1	13F1
Kamera	CMOS 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS	
Auflösung	500 TV-Linien	
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	100°/82°	
Mindestbeleuchtung	1,0 Lux	
Versorgung	Über BUS min. 24 Vdc	Über BUS min. 24 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby	40 mA	40 mA
in Kommunikation	250 mA	250 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	350 mA	350 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	50 mA
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm	
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsstufe	A2	



40135
Audio-/Videoeinheit für Frontplatte 40151 und 40152

40131
Audioeinheit für Frontplatte 40141 und 40142

Technische Merkmale:	40135	40131
Kamera	CMOS 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS	
Auflösung	380 TV-Linien	
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	100°/82°	
Mindestbeleuchtung	1,0 Lux	
Versorgung	Über BUS min. 24 Vdc	Über BUS min. 24 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby	40 mA	25 mA
in Kommunikation	200 mA	80 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	250 mA	140 mA
Videosignalausgang	16 dBm auf 100 Ohm	
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsstufe	A2	

Außenstellen für Frontplatten Serie 8000 und Briefkasten-Klingeltableaus

Audio- und Video-Elektronikeinheiten



6931
Audioeinheit

6932
Audioeinheit für Set

Technische Merkmale:	6931	6932
Versorgung	Über BUS min. 24 Vdc	
Stromaufnahme:		
in Standby	60 mA	60 mA
in Kommunikation	265 mA	265 mA
in Kommunikation und Betätigung des Türöffners	415 mA	415 mA
Betriebstemperatur	-25 °C ~ +55 °C	
Umgebungsstufe	A2	



657C
Farb-Videoeinheit

Technische Merkmale:	657C
Kamera	CCD 1/4" mit Ausgang PAL/CVBS
Auflösung	380 TV-Linien
Blickwinkel (horizontal/vertikal)	72°/58°
Mindestbeleuchtung	1 Lux
Versorgung	Über BUS Nenn. 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	20 mA
in Kommunikation	180 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA
Videosignalausgang	10 dBm auf 100 Ohm
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +50 °C
Umgebungsstufe	A2

INNENSTELLEN.

Einfach, effektiv und sicher kommunizieren.

Die **Video-Innenstellen** mit Freisprechfunktion oder Hörer, in Standalone-Version oder im Hausleitsystem By-me Plus eingebunden, werden durch edle, moderne und feine Oberflächen sowie minimierte Stärken in Szene gesetzt.



- **Videohaustelefone Tab 7S Up und 5S Up** - von den leichten und essentiellen Linien der Tab Serienmodelle inspiriert. Eine Revolution der Funktionen im eleganten Design. Dank integriertem WLAN und der App Video Door bieten **Tab 7S Up und 5S Up** zusätzlich zu den normalen Videosprechfunktionen **ebenfalls die Rufweiterleitung an Smartphones** und garantieren somit eine komplette Kontrolle auch von unterwegs. Ein deutlicher Beweis dezidierter Zukunftsorientierung.



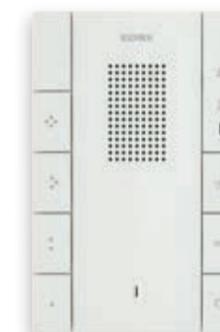
- **Videohaustelefone Tab Free 4,3** - mit 4,3"-Display sorgen für uneingeschränkten, freihändigen Kommunikationskomfort und bieten dabei eine großartige Sicht auf das Außenumfeld des Hauses. Ein **zugleich kompaktes und elegantes Videohaustelefon**, dessen Linien die Kanten sanft abrunden und sich auf einer glatten Oberfläche in Glasoptik auflösen.



- **Videohaustelefone Tab 4,3** - mit 4,3"-Display und flachem Profil mit nur 2,6 cm Stärke und Aufputzinstallation, wobei die Stärke beim Videohaustelefon Tab dank der speziellen Halbeinbau-Halterung sogar auf 2 cm schrumpft.



- **Haustelefone Tab jr.** - für alle, die keine Videofunktion benötigen. Ein Gerät nur mit Sprechfunktion, aber ohne Abstriche in puncto Technologie, Qualität, Design und Basisfunktionen des „großen Bruders“ Tab 4,3.



- **Haustelefone Voxie** - einfache Formen, gleichmäßige Linien, ergonomische Schalter in elegantem matt weißem Look. Für alle, die auf essentielle Optik und einen kompletten Funktionsumfang bedacht sind. In den Versionen mit Hörer und 2 sowie 6 Tasten und in der Freisprechversion mit 7 Tasten und Funktion Teleschlinge verfügbar.

Übersichtstabelle über die Funktionen der Videosprech-Innenstellen

Serie	Tab 7S Up		Tab 5S Up		Tab 7	Tab Free 4,3		Tab 4,3		
Art.Nr.	40517	40517.04	40515	40515.04	40505	7559	7558	7549	7548	
Typ	Freisprechfunktion		Freisprechfunktion		Freisprechfunktion	Freisprechfunktion	Freisprechfunktion	Hörer	Hörer	
Display	7" Touch 1024x600		5" 800x480		7" 800x480	4,3" 480x272	4,3" 480x272	4,3" 480x272	4,3" 480x272	
Tastentyp	Kapazitiv		Kapazitiv		Kapazitiv	Kapazitiv	Kapazitiv	Kapazitiv	Kapazitiv	
Benutzeroberfläche	GUI		GUI		GUI	OSD	OSD	-	-	
Rufweiterleitung an Smartphone oder Tablets	✓		✓		-	-	-	-	-	
Türöffnung	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Zusatzfunktionen	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Selbsteinschaltung/zyklische Aktivierung	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Internrufe	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Etagenruf	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Ruf an Zentrale	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Funktion Warnmeldung	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Teleschlinge für Hörgeräte	✓		✓		✓	✓	✓	✓	✓	
Funktion Professionelles Büro	✓		✓		-	✓	-	-	-	
Video-Anrufbeantworter	✓		✓		-	-	-	-	-	
Farbe	Weiß	Schwarz	Weiß	Schwarz	Weiß	Weiß	Weiß	Weiß	Weiß	
Installation	Unterputz	Nur für Halbeinbau-Dose 40591		Nur für Halbeinbau-Dose 40590		-	-	Nur für Unterputzdose 4+4, V71318 oder 6149	Nur für Unterputzdose 4+4, V71318 oder 6149	
	Aufputz	Mit Unterputzdose Vimar V71701 oder V71303 oder V71703 oder 71318 oder V71718		Mit Unterputzdose Vimar V71701 oder V71303 oder V71703 oder 71318 oder V71718 oder 6149		Mit Unterputzdose Vimar V71701 oder V71303 oder V71703 oder 71318 oder V71718	✓	✓	✓	✓
	Tischgerät	Mit Tischzubehör 40596		Mit Tischzubehör 40595		Mit Tischzubehör 40195	Mit Tischzubehör 753A+753B	Mit Tischzubehör 753A+753B	Mit Tischzubehör 753A+753B	Mit Tischzubehör 753A+753B

App View auf der Vimar Website oder im Apple Store und bei Google Play verfügbar

Übersichtstabelle über die Funktionen der Sprech-Innenstellen

Serie	Tab jr.		Voxie		
Art.Nr.	7509	7509/D	40540	40542	40547
Typ	Hörer	Hörer	Hörer	Hörer	Freisprechfunktion
Tastentyp	Kapazitiv	Kapazitiv	Mechanisch	Mechanisch	Mechanisch
Türöffnung	✓	✓	✓	✓	✓
Zusatzfunktionen	✓	✓	✓	✓	✓
Selbsteinschaltung/zyklische Aktivierung	✓	✓	-	-	-
Internrufe	✓	✓	-	✓	✓
Allgemeiner Internruf	-	-	-	✓	✓
Etagenruf	✓	✓	✓	✓	✓
Ruf an Zentrale	✓	✓	✓	✓	✓
Funktion Warnmeldung	✓	✓	✓	✓	✓
Teleschlinge für Hörgeräte	-	✓	-	-	✓
Funktion Professionelles Büro	-	-	✓	✓	✓
Funktion „Paging“	-	-	-	✓	✓
Farbe	Weiß	Weiß	Weiß	Weiß	Weiß
Installation	Aufputz	✓	✓	✓	✓
	Tischgerät	Mit Tischzubehör 753A+753B	Mit Tischzubehör 753A+753B	Mit Tischzubehör 40598	Mit Tischzubehör 40598

Freisprech-Video-Innenstellen

Tab 7S Up - Videohaustelefon



40517
Freisprech-Videohaustelefon mit WLAN, weiß

40517.04
Freisprech-Videohaustelefon mit WLAN, schwarz

Technische Merkmale:		40517 und 40517.04
Display		7"-LCD-Touchscreen 16:9, Auflösung 1024 x 600 Pixel
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang		-20 dBm
Tastatur		5 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		58 mA
max. Strom:		480 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923		50 mA
WLAN:		
Frequenzbänder		802.11 b, g, n, 2,4 GHz
Funkfrequenzbereich und übertragene Funkleistung		2400 - 2483,5 MHz, < 100 mW (20 dBm)
Umgebungs-kategorie		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Lautwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		189 x 171 x 24,4 mm (Halbeinbau-Stärke 13,1 mm)

Einbau: Halbeinbau bei Mauerwerks- oder Hohlwänden mit Unterputzdose Vimar 40591, Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) horizontal und vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718 oder Elvox 6149) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40596

Tab 7 - Videohaustelefon



40505
Freisprech-Videohaustelefon

Technische Merkmale:		40505
Display		7"-LCD 16:9, Auflösung 800 x 480 Pixel
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang		-20 dBm
Tastatur		7 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		25 mA
max. Strom:		350 mA
Umgebungs-kategorie		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Lautwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		165,8 x 184 x 25 mm

Einbau: Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) horizontal und vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40195, 753B

Tab 5S Up - Videohaustelefon



40515
Freisprech-Videohaustelefon mit WLAN, weiß

40515.04
Freisprech-Videohaustelefon mit WLAN, schwarz

Technische Merkmale:		40515 und 40515.04
Display		5"-LCD-Touchscreen 16:9, Auflösung 800 x 480 Pixel
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang		-20 dBm
Tastatur		5 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		55 mA
max. Strom:		420 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923		50 mA
WLAN:		
Frequenzbänder		802.11 b, g, n, 2,4 GHz
Funkfrequenzbereich und übertragene Funkleistung		2412 - 2472 MHz, < 100 mW (20 dBm)
Umgebungs-kategorie		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Lautwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		148 x 158 x 24,4 mm (Halbeinbau-Stärke 13,1 mm)

Einbau: Halbeinbau bei Mauerwerks- oder Hohlwänden mit Unterputzdose Vimar 40590, Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) horizontal und vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718 oder Elvox 6149) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40595

Freisprech-Video-Innenstellen

Tab Free 4,3 - Videohaustelefone



7559
Freisprech-Videohaustelefon mit Funktion Internruf

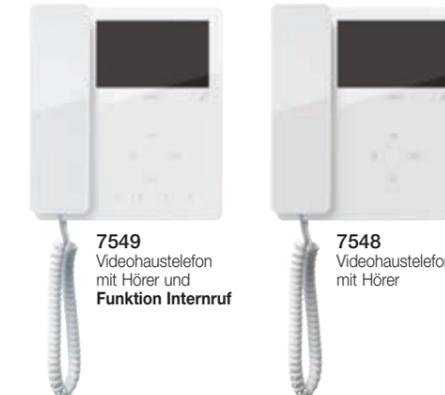
7558
Freisprech-Videohaustelefon

Technische Merkmale:		7558 und 7559
Display		4,3"-LCD 16:9, Auflösung 480 x 272 Pixel
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang		-20 dBm
Tastatur		7 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		17 mA
max. Strom:		280 mA
Umgebungs-kategorie		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Lautwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		155 x 145 x 23,5 mm

Einbau: Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) oder vertikal und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 753A, 753B

Video-Innenstellen mit Hörer

Tab 4,3 - Videohaustelefone



7549
Videohaustelefon mit Hörer und Funktion Internruf

7548
Videohaustelefon mit Hörer

Technische Merkmale:		7549 und 7548
Display		4,3"-LCD 16:9, Auflösung 480 x 272 Pixel
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang		-20 dBm
Tastatur		12 (7549) / 8 (7548) kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		18 mA
max. Strom:		180 mA
Umgebungs-kategorie		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Lautwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		160 x 180 x 45,4 mm

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701) oder 3 Module (Vimar V71303, V71703). Tischgerät mit Vimar Zubehör 753A, 753B



Freisprech-Audio-Innenstellen

Voxie - Haustelefone



40547
Freisprech-
Haustelefon mit 7
Tasten

Technische Merkmale:		40547
Tastatur		7 mechanische Tasten
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		10 mA
max. Strom:		140 mA
Umgebungs-klasse		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Läutwerk		Elektronisch mit differenziertem Ruf-ton für Klingeltableau-, Etagen- und Internrufe
Abmessungen		95 x 146 x 19,8 mm

Einbau: Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40598

Audio-Innenstellen mit Hörer

Tab jr. - Haustelefone



7509
7509/D
Haustelefon mit Hörer

Technische Merkmale:		7509 und 7509/D
Tastatur		8 kapazitive Tasten mit hinterbeleuchteten Symbolen
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		7 mA
Stromspitze bei eingeschaltetem Läutwerk		100 mA
Umgebungs-klasse		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Läutwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		105 x 179,3 x 40 mm

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf 3-Modul-Unterputzdose (Vimar V71303, V71703) oder auf runde 60 oder 70 mm Dose. Als Tischgerät mithilfe des Tischzubehörs 753A und der Anschlussbuchse 753B (separat erhältlich).

Voxie - Haustelefone



40540
Haustelefon
mit Hörer und
2 Tasten



40542
Haustelefon
mit Hörer und
6 Tasten

Technische Merkmale:		40540 und 40542
Tastatur		2 (40540) / 6 (40542) mechanische Tasten
Versorgung		Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:		
in Standby		10 mA
max. Strom:		100 mA
Umgebungs-klasse		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Läutwerk		Differenzierter Ruf-ton für Klingeltableau-, Etagen- und Internrufe
Abmessungen		95 x 200 x 28,5 mm

Einbau: Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40598



Die Versionen der Haustelefone 40547 und 7509/D verfügen über eine integrierte Induktionsspule für Hörerträger mit T-Coil.

Pförtnerzentralen

Zentralen



40510
Pförtnerzentrale mit 7"-Display

Technische Merkmale:		40510
Display		7"-LCD 16:9, Auflösung 800x480 Pixel
Tastatur		Alphanumerische Tastatur
Versorgung		28 Vdc - über Netzteil 6923 (nicht im Lieferumfang enthalten)
Stromaufnahme:		
in Standby		86 mA
max. Strom:		300 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923		50 mA
Umgebungs-klasse		A1 (Innenbereich)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Feuchtigkeit Betriebsumgebung		10 ~ 80% (ohne Kondensation)
Läutwerk		Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)
Abmessungen		242 x 213 x 221 mm

Anlagenkomponenten

System-Netzteile



40110
Videohaustelefon-Netzteil

Technische Merkmale:		40110
Versorgung		110 ~ 240 Vac
Maximale Stromaufnahme		1,2 A 100 Vac ~ 0,6 A 240 Vac
Verlustleistung		15 W
BUS-Ausgangsspannung		28 Vdc Nennspannung (SELV - EN60950-1)
Max. abgegebene Stromstärke		1,6 A (1 A Dauerbetrieb + 0,6 A mit Zyklus 30 s ON - 150 s OFF)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen		108 x 106 x 63 mm (6 DIN-Module 60715 TH35)



40100
Haustelefon-Netzteil
für Set

Technische Merkmale:		40100
Versorgung		100 ~ 240 Vac
Maximale Stromaufnahme		0,5 A 110 Vac ~ 0,3 A 240 Vac
Verlustleistung		6 W
BUS-Ausgangsspannung		28 Vdc Nennspannung (SELV - EN60950-1)
Max. abgegebene Stromstärke		0,66 A (0,15 A Dauerbetrieb + 0,51 A mit Zyklus 60 s ON - 150 s OFF)
Schutzart		IP30
Betriebstemperatur		-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen		108 x 106 x 63 mm (6 DIN-Module 60715 TH35)

Anlagenkomponenten

Zusatznetzteile



6923
6923/117
6923/120
6923/240
Netzteil mit Ausgang
28 Vdc

Technische Merkmale: 6923, 6923/120, 6923/240	
Versorgung	230 Vac 50/60Hz - 6923 120 Vac 50/60Hz - 6923/120 240 Vac 50/60Hz - 6923/240
Maximale Stromaufnahme	107 mA (6923, 6923/240), 209 mA (6923/120)
Verlustleistung	6 W
Ausgangsspannung	28 Vdc Nennspannung (SELV - EN60950-1)
Max. abgegebene Stromstärke	0,5 A (0,15 A Dauerbetrieb + 0,35 A mit Zyklus 30s ON - 180s OFF)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	119,40 x 72 x 59 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)



6582.1
Regelbares Netzteil

Technische Merkmale: 6582.1	
Versorgung	230 Vac 50/60Hz
Maximale Stromaufnahme	120 mA
Verlustleistung	35 VA
Ausgangsspannung	Ausgänge 10,5 Vdc, 13,5 Vdc und 18 Vdc
Max. abgegebene Stromstärke	0,8 A mit Zyklus 30s ON - 90s OFF
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	119,40 x 72 x 59 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

Passiver Etagenverteiler



691D
Verteiler mit 1 Ausgang

Technische Merkmale: 691D	
Videoverstärkung an durchgehendem Ausgang	-0,5 dB
Abgeleitete Videoverstärkung	-20 dB
Ableitungsausgänge	1
Max. Anzahl von kaskadengeschalteten Verteilern pro Steigleitung	20 mit Elvox Kabel Typ 732x.../15 mit Kabel CAT5
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	36,8 x 32,4 x 13,8 mm

Max. Ausgangsstrom: 700 mA (unterstützt pro Ausgang zwei im Modus ein-aus angeschlossene Monitore, die sich gleichzeitig einschalten)



692D
Verteiler mit 4 Ausgängen

Technische Merkmale: 692D	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Videoverstärkung an durchgehendem Ausgang	-0,5 dB
Abgeleitete Videoverstärkung	-20 dB
Ableitungsausgänge	4
Max. Anzahl von kaskadengeschalteten Verteilern pro Steigleitung	15 mit Elvox Kabel Typ 732x.../10 mit Kabel CAT5
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	60 x 82 x 21 mm

Max. Strom pro Ausgang: 700 mA (unterstützt pro Ausgang zwei im Modus ein-aus angeschlossene Monitore, die sich gleichzeitig einschalten)

Anlagenkomponenten

Relaismodule



69RH
Programmierbares Gerät mit 2 Relais



69RH/L
Programmierbares Gerät mit 2 Relais für Anrufe der Außenstelle

Technische Merkmale: 69RH, 69RH/L	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	15 mA
max. Strom:	80 mA
Kontakttyp	2 NO
Kontaktbelastbarkeit	230 Vac 3 A
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	70 x 92 x 50 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)



69PH
Programmierbares Gerät mit 2 Relais. Funktionsweise als monostabiles Relais oder Rufwiederholung

Technische Merkmale: 69PH	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	15 mA
max. Strom:	40 mA
Kontakttyp	2 NO/NC
Kontaktbelastbarkeit	230 Vac 3 A / AC1
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	70 x 92 x 50 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)



0170/101
Relais mit Versorgung 12 Vdc oder Vac oder Ruf Sound System

Technische Merkmale: 0170/101	
Versorgung	12 Vdc / Vac
Stromaufnahme	80 mA (Klemmen 1/2-C)
Kontakttyp	1 NO/NC in Wechselschaltung
Kontaktbelastbarkeit	230 Vac 3 A / AC1
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	70 x 92 x 50 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

Relais für Rufwiederholung

Separatoren



692S.1
Separator

Technische Merkmale: 692S.1	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	15 mA (HAUPTBUS) und 25 mA (sekundärer BUS)
max. Strom:	40 mA (HAUPTBUS) und 50 mA (sekundärer BUS)
Videoverstärkung an durchgehendem Ausgang	-0,2 dB
Abgeleitete Videoverstärkung	0 dB
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	72 x 110 x 60 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

Anlagenkomponenten

Steigleitung-Verteiler für 4 Leitungen



69DV
69DV/5
Verteiler für 4
Steigleitungen

Technische Merkmale:	69DV und 69DV/5
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
im Ruhezustand ohne Videosignal	15 mA
max. Strom:	50 mA
Max. Ausgangsstrom	800 mA
Videoverstärkung an durchgehendem Ausgang	-0,2 dB
Abgeleitete Videoverstärkung	0 dB
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	119,40 x 72 x 59 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

69DV: Steigleitung-Verteiler für Doppelader
69DV/5: Steigleitung-Verteiler mit Kabel CAT5

Konzentrator für 4 Außenstellen und 2 ausgehenden Steigleitungen



69MX
69MX/5
Konzentrator für 4
parallelgeschaltete
Außenstellen

Technische Merkmale:	69MX und 69MX/5
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
im Ruhezustand ohne Videosignal	25 mA
max. Strom:	50 mA
Max. Strom zwischen OUT1 und IN1 oder IN2 oder IN3 oder IN4	800 mA
Max. Strom zwischen OUT1 und OUT2	1500 mA
Eingangssignal-Mindestpegel	-10 dBm
Ausgangspegel	+16 dBm
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	119,40 x 72 x 59 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

69MX: Konzentration für Doppelader;
69MX/5: Konzentration mit Kabel CAT5

Anlagen-Erweiterungsschnittstelle 200 Innenstellen



69RS.1
Erweiterungsschnittstelle
200 Innenstellen

Technische Merkmale:	69RS.1
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	15 mA (HAUPTBUS) und 25 mA (sekundärer BUS)
max. Strom:	40 mA (HAUPTBUS) und 50 mA (sekundärer BUS)
Videoverstärkung am Ausgang	-0,2 dB
Abgeleitete Videoverstärkung	0 dB
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	72 x 110 x 60 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

IoT-Gateway zur Integration der Videosprechanlage Due Fili Plus



01415
IoT-Gateway zur Integration
der Videosprechanlage
Due Fili Plus

Technische Merkmale:	01415
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	120 mA
max. Strom:	300 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA
Umgebungsklasse	A1 (Innenbereich)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	109,8 x 107,7 x 59,5 mm (6 DIN-Module 60715 TH35)

Bei der Installation ist stets das zusätzliche Netzteil 6923 erforderlich, hiervon ausgenommen sind Anlagen mit ausschließlich folgenden Komponenten: 1 Außenstelle, 1 System-Netzteil, maximal 2 Art. 01415

Anlagenkomponenten

Videosignalverstärker für Steigleitung



692M
692M/5
Videosignalverstärker für
Steigleitung

Technische Merkmale:	692M und 692M/5
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
im Ruhezustand ohne Videosignal	24 mA
max. Strom:	48 mA
Max. Ausgangsstrom	1400 mA
Verstärkung	+6 dB "-"/ +14 dB "+"
Max. IN-Pegel bei Einstellung "-"	9 dBm
Max. IN-Pegel bei Einstellung "+"	1 dBm
Schutzart:	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	60 x 82 x 21 mm

692M: Steigleitung-Videosignalverstärker für Doppelader
692M/5: Steigleitung-Videosignalverstärker mit Kabel CAT5

Andere Geräte



6120
Schnittstelle für 2
Tasten

Technische Merkmale:	6120
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
im Ruhezustand ohne Videosignal	2 mA
max. Strom:	10 mA
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	48 x 70 x 19 mm



693T
Schnittstelle für
Überwachungskamera

Technische Merkmale:	693T
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
in Standby	20 mA
max. Strom:	100 mA
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	70 x 115 x 50 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

Schnittstelle zum Anschluss von Kameras an dafür eingerichteten Audio-Außenstellen



69AM/T
Videoumschalter für 4
Kameras.

Technische Merkmale:	69AM/T
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc
Stromaufnahme:	
im Ruhezustand ohne Videosignal	25 mA
max. Strom:	50 mA
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA
Videosignalausgang	10 dBm auf 100 Ohm
Umgebungsklasse	A1 (Innenbereich)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	139 x 114,5 x 51 mm (8 DIN-Module 60715 TH35)



69MD
Schnittstelle von Due Fili
Signal auf Standard-Audio/
Videosignal

Technische Merkmale:	69MD
Versorgung	18 Vdc über Netzteil 6582.1
Stromaufnahme:	
18 Vdc	100 mA aussetzend
in Standby	10 mA über BUS
max. Strom:	60 mA über BUS
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	-0 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	70 x 115 x 50 mm (4 DIN-Module 60715 TH35)

Umwandlung von Due Fili Plus Signal auf Standard-Videosignal PAL/CVBS und Audiosignal

Anlagenkomponenten

Andere Geräte



692E
Überspannungsschutz

Technische Merkmale:	692E
Auslösespannung	40 V
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	+5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	55,8 x 57,5 x 18,2 mm



692G
Masseentkoppler

Technische Merkmale:	692G
Versorgung	12 Vdc
Max. Stromaufnahme	100 mA
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	+5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen:	60 x 55 x 17,5 mm

Zur galvanischen Trennung für das Videosignal

Elektronische Lötwerke



860A
Elektronisches Lötwerk mit 2 Eingängen, 230 Vac

Technische Merkmale:	860A
Versorgung	230 Vac
Max. Stromaufnahme	230 Vac - 4,5 W aussetzend
Umgebungs-klasse	A1 (Innenbereich)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	+5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	150 x 150 x 60 mm



860B
Elektronisches Lötwerk mit 2 Eingängen, 15 Vac

Technische Merkmale:	860B
Versorgung	15 Vac
Max. Stromaufnahme	15 Vac - 4 W aussetzend
Umgebungs-klasse	A1 (Innenbereich)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	+5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	150 x 150 x 60 mm



860C
Elektronisches Lötwerk mit 3 Eingängen, 12-15 Vac/Vdc

Technische Merkmale:	860C
Versorgung	12-15 Vac, 12-15 Vdc
Max. Stromaufnahme	12-15 Vac oder 10-15 Vdc 4,5 W aussetzend
Umgebungs-klasse	A1 (Innenbereich)
Schutzart	IP30
Betriebstemperatur	+5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)
Abmessungen	150 x 150 x 60 mm

Anlagenkomponenten

Programmiergeräte



692I/U

692I/U USB PC-Schnittstelle zur Programmierung der Systeme Due Fili Plus

PC-Schnittstelle mit USB-Anschluss und Software 69CD für die Basis- und erweiterte Programmierung von Due Fili-Geräten, für Wohnungen mit mehr als 4 Video-/Haustelefonen oder Haustelefonen



692I

692I/U RS232 PC-Schnittstelle zur Programmierung der Systeme Due Fili Plus

PC-Schnittstelle mit seriellem RS232-Anschluss und Software 69CD für die Basis- und erweiterte Programmierung von Due Fili-Geräten, für Wohnungen mit mehr als 4 Video-/Haustelefonen oder Haustelefonen



R963

R963 Kabel-Set

Komplettes Kabel-Set für Programmiergerät 950C und Schnittstelle 692I/U

Kabel



732H.E.100
732H.E.500

732H.E.100 und 732H.E.500

Due Fili Plus Kabel für Innenverlegung, verdrehte Drähte 2x1 mm², PVC-Hülle, CPR-Klasse Eca, Betriebstemperatur -25/+70 °C, nicht für direkte Erdverlegung geeignet, geeignet für die Installation mit Energiekabeln der Kategorie I (U0 = 400 V), blau.
732H.E.100: 100 m Rolle.
732H.E.500: 500 m Rolle.



732I.C.100

732I.C.100

Due Fili Plus Kabel für Innen-/Außenverlegung, verdrehte Drähte 2x1 mm², Isolierung und LSZH-Hülle, Klasse Cca - s1b, d1, a1, Betriebstemperatur -25/+70 °C, Isolationsklasse 600/1000 V, für die Erdverlegung in trockenem Kanal oder mit Drainage (max. 24h Nasszeit) geeignet, nicht für direkte Erdverlegung geeignet, geeignet für die Installation mit Energiekabeln der Kategorie I (U0 = 400 V), violett - 100 m Rolle



732I.E.100
732I.E.500

732H.I.100 und 732H.I.500

Due Fili Plus Kabel für Innen-/Außenverlegung, verdrehte Drähte 2x1 mm², Isolierung und LSZH-Hülle, Klasse Eca, Betriebstemperatur -25/+70 °C, Isolationsklasse 600/1000 V, für die Erdverlegung in trockenem Kanal oder mit Drainage (max. 24h Nasszeit) geeignet, nicht für direkte Erdverlegung geeignet, geeignet für die Installation mit Energiekabeln der Kategorie I (U0 = 400 V), grün.
732I.E.100: 100 m Rolle.
732I.E.500: 500 m Rolle.

Übersichtstabelle über die Funktionen der Videosprech-Innenstellen

		Tab 7S	Tab Free 3,5
Serie			
Art.Nr.		40507	7539
Typ		Freisprechfunktion	Freisprechfunktion
Display		7" Touch 800x480	3,5" 320x240
Tastentyp		Kapazitiv	Kapazitiv
Benutzeroberfläche		GUI	-
Rufweiterleitung an Smartphone oder Tablets		✓	-
Türöffnung		✓	✓
Zusatzfunktionen		✓	✓
Selbsteinschaltung/zyklische Aktivierung		✓	✓
Internrufe		✓	✓
Etagenruf		✓	✓
Ruf an Zentrale		✓	✓
Funktion Warnmeldung		✓	✓
Teleschlinge für Hörgeräte		✓	✓
Funktion Professionelles Büro		✓	-
Video-Anrufbeantworter		✓	-
Farbe		Weiß	Weiß
Installation	Unterputz	-	-
	Aufputz	Mit Unterputzdose Vimar V71701 oder V71303 oder V71703 oder 71318 oder V71718	✓
	Tischgerät	Mit Tischzubehör 40195	Mit Tischzubehör 753A+753B

Übersichtstabelle über die Funktionen der Sprech-Innenstellen

		6900		Petrarca	8870	
Serie						
Art.Nr.		6901	6901/D	6209/P	8879.1	8879.1/D
Typ		Freisprechfunktion	Freisprechfunktion	Hörer	Hörer	Hörer
Tastentyp		Mechanisch	Mechanisch	Mechanisch	Mechanisch	Mechanisch
Türöffnung		✓	✓	✓	✓	✓
Zusatzfunktionen		✓	✓	✓	✓	✓
Selbsteinschaltung/zyklische Aktivierung		✓	✓	-	-	-
Internrufe		✓	✓	✓	✓	✓
Allgemeiner Internruf		-	-	-	-	-
Etagenruf		✓	✓	✓	✓	✓
Ruf an Zentrale		✓	✓	✓	✓	✓
Funktion Warnmeldung		-	-	✓	✓	✓
Teleschlinge für Hörgeräte		-	✓	-	-	✓
Funktion Professionelles Büro		-	-	-	-	-
Funktion „Paging“		-	-	-	-	-
Farbe		Weiß	Weiß	Weiß	Weiß	Weiß
Installation	Aufputz	✓	✓	✓	✓	✓
	Tischgerät	-	-	Mit Tischzubehör 6140	-	-

Freisprech-Video-Innenstellen

Tab 7S - Videohaustelefon



40507
Freisprech-Videohaustelefon mit WLAN

Technische Merkmale:		40507
Display	7"-LCD-Touchscreen 16:9, Auflösung 800 x 480 Pixel	
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang	-20 dBm	
Tastatur	2 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc	
Stromaufnahme in Standby	120 mA	
max. Strom:	400 mA	
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	
WLAN:		
Frequenzbänder	802.11 b, g, n, 2,4 GHz	
Funkfrequenzbereich und übertragene Funkleistung	2412 - 2472 MHz, < 100 mW (20 dBm)	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)	
Abmessungen	165,8 x 184 x 25 mm	

Einbau: Aufputz auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701), 3 Module (Vimar V71303, V71703) horizontal und vertikal, 4+4 Module (Vimar V71318, V71718) und quadratisch British Standard. Tischgerät mit Vimar Zubehör 40195, 753B

Tab Free 3,5 - Videohaustelefon



7539
Freisprech-Videohaustelefon

Technische Merkmale:		7539
Display	3,5"-LCD 4:3, Auflösung 320 x 240 Pixel	
Min. Videosignalpegel auf Bus bei Empfang	-20 dBm	
Tastatur	9 kapazitive Tasten mit hinterleuchteten Symbolen	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc	
Stromaufnahme in Standby	10 mA	
max. Strom:	160 mA	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)	
Abmessungen	131 x 150 x 25,5 mm	

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701) oder 3 Module (Vimar V71303, V71703). Tischgerät mit Vimar Zubehör 753A, 753B

Freisprech-Audio-Innenstellen

Serie 6900 - Haustelefone



6901
6901/D
Freisprech-Haustelefon

Technische Merkmale:		6901 und 6901/D
Tastatur	10 mechanische Tasten	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc	
Stromaufnahme in Standby	10 mA	
Stromspitze bei eingeschaltetem Lautwerk	110 mA (6901) / 130 mA (6901/D)	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (10)	
Abmessungen	102 x 142 x 23 mm	

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf runde Unterputzdose ø 60 mm (Vimar V71701, V71701) oder 3 Module (Vimar V71303, V71703).

App View auf der Vimar Website oder im Apple Store und bei Google Play verfügbar



Die Video-Innenstellen und die Versionen der Haustelefone 6209/D, 6901/D sowie 8879.1/D verfügen über eine integrierte Induktionsspule für Hörergeräteträger mit T-Coil.

Audio-Innenstellen mit Hörer

Petrarca - Haustelefone



6209/P
6209/D
Haustelefon mit Hörer und 5 Tasten (6209/P) oder 3 Tasten (6209/D)

Technische Merkmale:		6209/P und 6209/D
Tastatur	5 (6209/P) / 3 (6209/D) bis auf 9 erweiterbare mechanische Tasten	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc	
Stromaufnahme in Standby	10 mA	
Stromspitze bei eingeschaltetem Lautwerk	65 mA	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (3)	
Abmessungen	85 x 220 x 65 mm	

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf vertikale 3-Modul-Unterputzdose (Vimar V71303, V71703)

Serie 8870 - Haustelefone



8879.1
8879.1/D
Haustelefon mit Hörer

Technische Merkmale:		8879.1 und 8879.1/D
Tastatur	2 mechanische Tasten	
Versorgung	Über BUS Nennspannung 28 Vdc	
Stromaufnahme in Standby	10 mA	
Stromspitze bei eingeschaltetem Lautwerk	160 mA	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	Elektronisch mit Differenzierung der Rufmelodien (3)	
Abmessungen	75 x 220 x 60,5 mm	

Einbau: Aufputz mit Dübeln oder auf vertikale 3-Modul-Unterputzdose (Vimar V71303, V71703)

Pförtnerzentralen

Zentralen



945F
Pförtnerzentrale

Technische Merkmale:		945F
Display	Alphanumerisch (2 Zeilen x 40 Zeichen)	
Tastatur	Alphanumerische Tastatur	
Versorgung	28 Vdc - über Netzteil 6923 (nicht im Lieferumfang enthalten)	
Stromaufnahme in Standby	25 mA	
max. Strom:	150 mA	
Max. Rest-Stromaufnahme mit zusätzlichem Netzteil 6923	50 mA	
Umgebungs-kategorie	A1 (Innenbereich)	
Schutzart	IP30	
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +40 °C (Innenbereich)	
Feuchtigkeit Betriebsumgebung	10 ~ 80% (ohne Kondensation)	
Lautwerk	2 feste Ruftöne, differenziert für Innen-/Außenrufe	
Abmessungen	308 x 120 x 239 mm	

Anlagenkomponenten

System-Netzteile



6922.1
Netzteil -
Haustelefon-
Netzteil

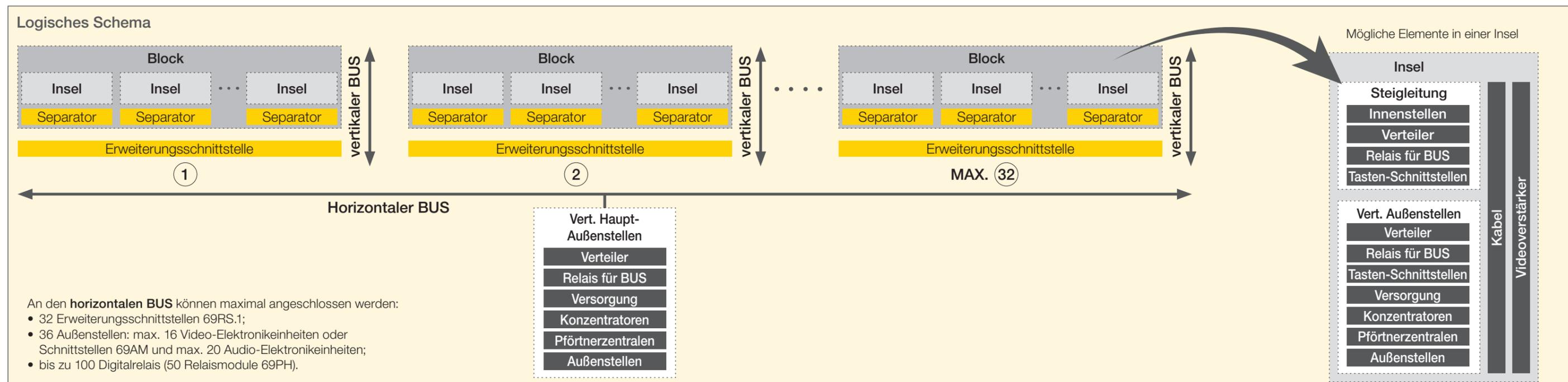
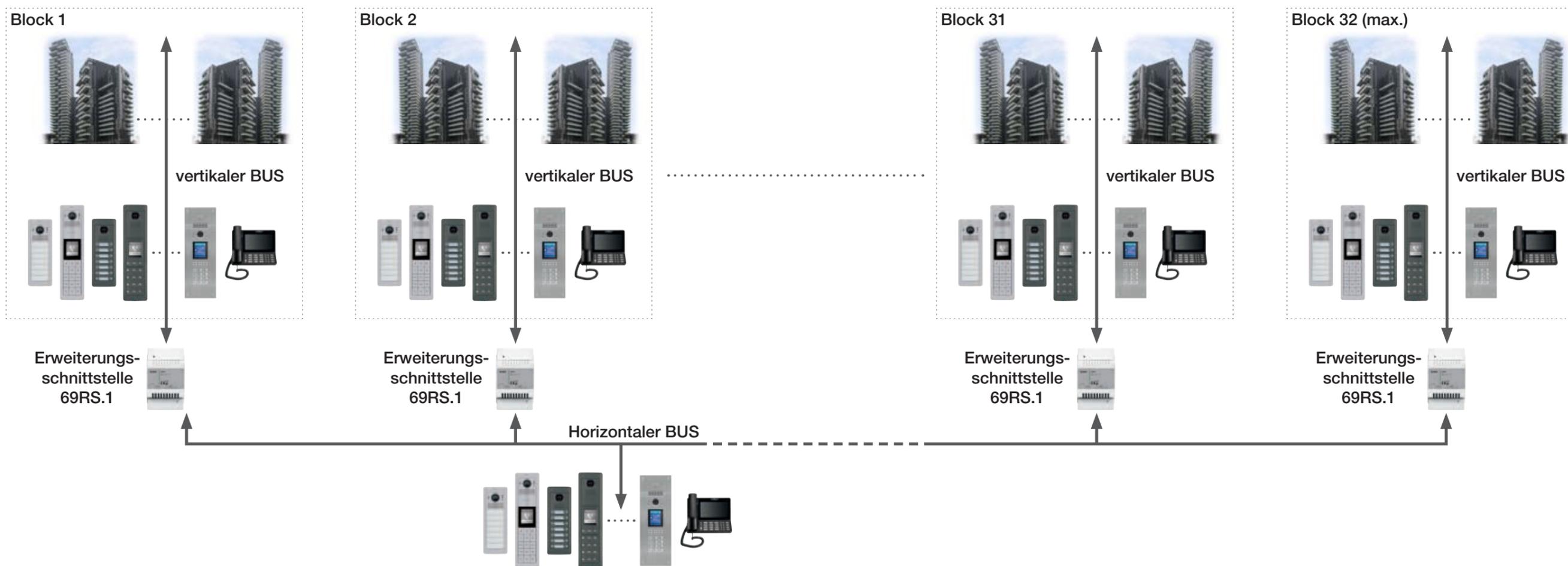


40101
Netzteil für
Türsprechanlagen

Technische Merkmale:		6922.1	40101
Versorgung	110 ~ 240 Vac	110 ~ 240 Vac	110 ~ 240 Vac
Maximale Stromaufnahme	1 A 110 Vac ~ 0,6 A 240 Vac	0,7 A 110 Vac ~ 0,4 A 240 Vac	0,7 A 110 Vac ~ 0,4 A 240 Vac
Verlustleistung	15 W	12 W	12 W
BUS-Ausgangsspannung	Nennspannung 28 Vdc (SELV - EN60950-1)	Nennspannung 28 Vdc (SELV - EN60950-1)	Nennspannung 28 Vdc (SELV - EN60950-1)
Max. abgegebene Stromstärke	1,6 A (1 A Dauerbetrieb + 0,6 A mit Zyklus 30 s ON - 180 s OFF)	1 A (0,6 A Dauerbetrieb + 0,4 A mit Zyklus 60 s ON - 120 s OFF)	1 A (0,6 A Dauerbetrieb + 0,4 A mit Zyklus 60 s ON - 120 s OFF)
Schutzart	IP30	IP30	IP30
Betriebstemperatur	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)	-5 °C ~ +35 °C (Innenbereich)
Abmessungen	140 x 115 x 65 mm (8 DIN-Module 60715 TH35)	108 x 97 x 63 mm (6 DIN-Module 60715 TH35)	108 x 97 x 63 mm (6 DIN-Module 60715 TH35)

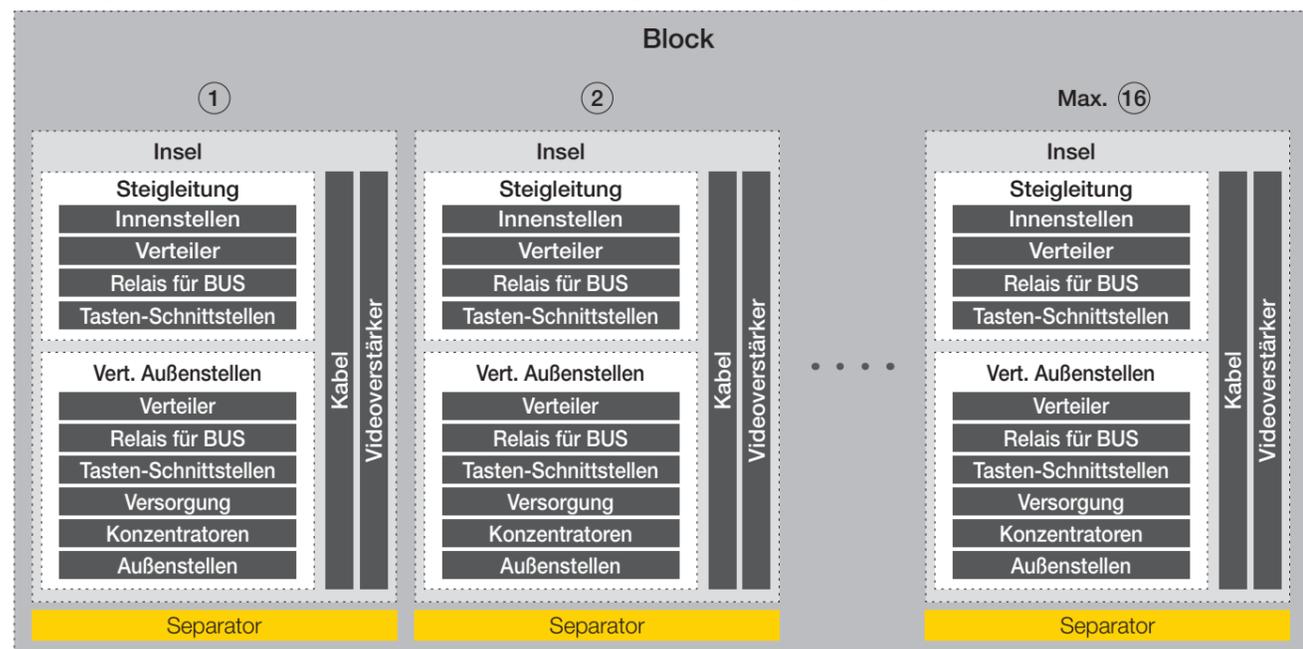
Logische Dimensionierung der Anlage

Videosprechanlage Due Fili Plus mit maximaler Erweiterung



Logische Dimensionierung der Anlage

Eine Anlage kann maximal **32 Blöcke** beinhalten, die jeweils folgendermaßen logisch dargestellt werden können:



Die maximale Kapazität der Anlage beträgt daher:

Kapazität pro Block		Gesamtkapazität der Anlage	
Innenstellen	200	Max. des verlegten Gesamtkabels des Gesprächsziels	2.000 m
Kapazität pro Insel		Max. Kabellänge zwischen den entferntesten Geräten, Abzweigungen ausgenommen	1.200 m
Innenstellen	40	Haupt-Außenstellen	36
Außenstellen (elektronische Einheiten und Schnittstellen 69AM)	14	Innenstellen	6400
Zentralen	4	Außenstellen (elektronische Einheiten und Schnittstellen 69AM)	448
Über BUS steuerbare Relais (Module 69PH)	16 (8)	Zentralen	128
Auf BUS anschließbare Tasten (Module 6120)	16 (8)	Über BUS steuerbare Relais (Module 69PH)	512 (256)
Separator 692S.1	16*	Auf BUS anschließbare Tasten (Module 6120)	512 (256)
* 8 im Modus "ein-aus" angeschlossen		Erweiterungsschnittstelle 69RS.1	32*
		* 8 im Modus "ein-aus" angeschlossen	

x32

Verwendbare Kabel und maximal erreichbare Entfernungen

Empfohlene Kabel für jeden Installationstyp in **Außen-/Innenbereichen**. In der gleichen Installation stets denselben Kabeltyp verwenden. Keine Elvox-Kabel zusammen mit UTP-Kabeln verwenden.

Elvox-Kabel für Innenbereiche



732H.E.100 (Eca)
732H.E.500 (Eca)

Elvox-Kabel für Außen-/Innenbereiche (mit LSZH-Hülle)



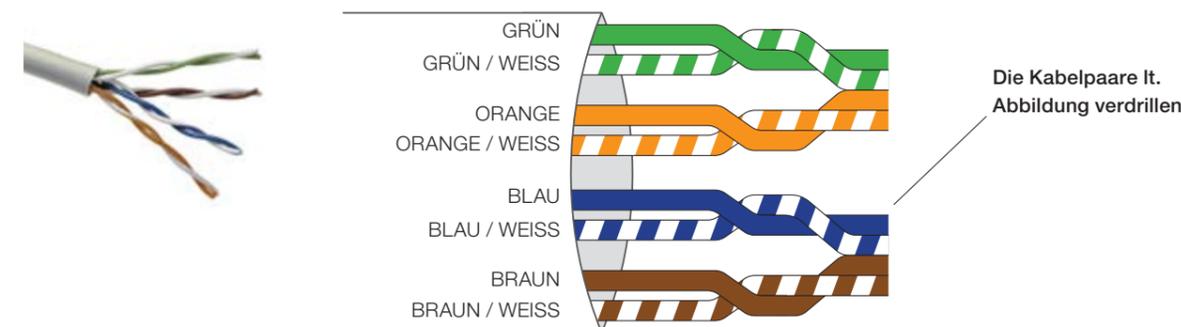
732I.E.100 (Eca)
732I.E.500 (Eca)



732I.C.100 (Cca)

UTP-Kabel Cat5 und Cat6

Der Einsatz von UTP-Kabeln in der Anlage erfordert die Verwendung einiger für diese Kabeltypen spezifischen Geräte: Steigleitung-Verteiler **69DV/5**, Konzentrator **69MX/5** und Verstärker **692M/5**.



Grundregeln zur Dimensionierung der Anlage

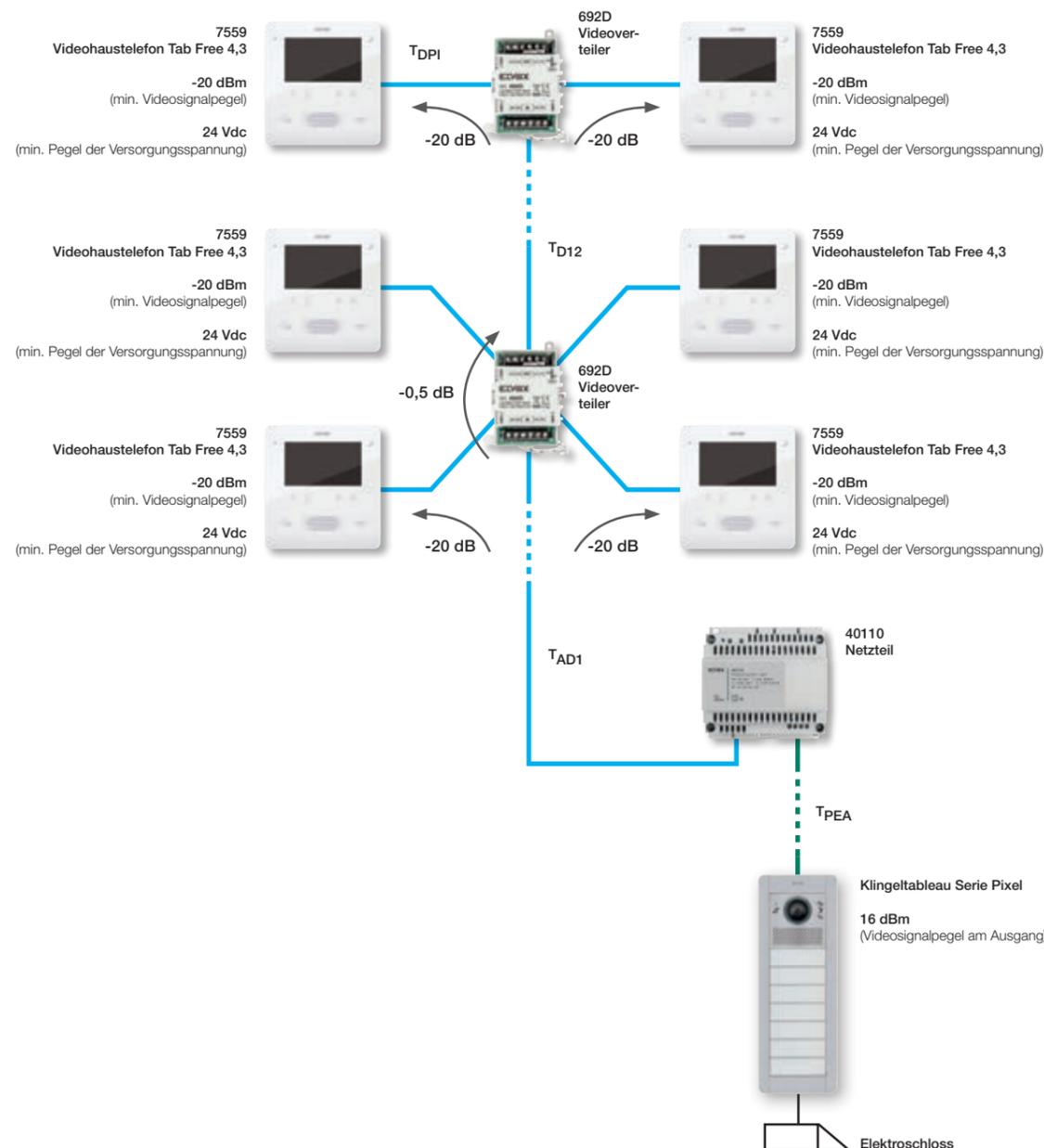
Beim Planen der Anlage fallen einige Vorabprüfungen an, um die Entfernungen sowie den maximalen Strombedarf der Geräte festzulegen:

- maximaler Strom mit allen Geräten in Standby (kein ablaufendes Gespräch);
- maximaler Strom bei einem ablaufenden Gespräch/Ruf;
- Pegel des Videosignals der von der Außenstelle (Klingeltableau) am weitesten entfernten Innenstelle (Videohaustelefon);
- Pegel der Versorgungsspannung der vom Netzteil am weitesten entfernten Innenstelle (Videohaustelefon).

Siehe die Tabellen der Due Fili Plus-Geräte auf Seite 66 und 67 für: Stromaufnahme, Stromabgabe der Netzteile, Dämpfung/Verstärkung des Videosignals und Widerstand der Elvox-Kabel.

Prüfbeispiel einer typischen Anlage mit:

- 6 Videohaustelefonen 7559;
- 2 Videoverteilern 692D;
- 1 Netzteil 40110;
- 1 Klingeltableau Pixel mit Audio-/Video-Elektronikeinheit 41005.



Grundregeln zur Dimensionierung der Anlage

Maximaler Strom mit allen Geräten in Standby:

Videohaustelefone 7559:	6 x	17 mA +
Videoverteiler 692D:	2 x	0 mA +
Audio-/Video-Elektronikeinheit 41005:	1 x	40 mA +

Maximale Stromaufnahme: 142 mA (kleiner als 1000 mA, Stromabgabe des Netzteils 40110)

Maximaler Strom bei einem ablaufenden Gespräch/Ruf und bei Aktivierung des Elektroschlusses:

Videohaustelefon 7559 in Betrieb:	1 x	280 mA +
Videohaustelefone 7559 in Standby:	5 x	17 mA +
Videoverteiler 692D:	2 x	0 mA +
Audio-/Video-Elektronikeinheit 41005 in Betrieb:	1 x	250 mA +

Maximale Stromaufnahme: 615 mA (kleiner als 1000 mA, Stromabgabe des Netzteils 40110)

Pegel des Videosignals der von der Außenstelle (Klingeltableau) am weitesten entfernten Innenstelle (Videohaustelefon):

Videosignalpegel am Ausgang des Klingeltableaus mit Audio-/Video-Elektronikeinheit 41005:	16 dBm -
Durchgangsdämpfung, 1. Videoverteiler 692D:	0,5 dB -
Videoausgangsdämpfung, 2. Videoverteiler 692D:	20 dB -
Min. Videosignalpegel im Videohaustelefon 7559:	-20 dBm

Max. Dämpfung auf dem Kabelabschnitt (TPEA + TAD1 + TD12 + TPDI): 15,5 dB

Maximale Entfernung zwischen der am weitesten entfernten Innenstelle und der Außenstelle = 15,5 / 5 x 100 = 310 m (Dämpfung des Elvox-Kabels Typ 732x... 5 dB alle 100 m)

Pegel der Versorgungsspannung der vom Netzteil am weitesten entfernten Innenstelle (Videohaustelefon):

Ausgangsspannung des Netzteils 40110:	28 Vdc -
Min. Pegel der Versorgungsspannung des Videohaustelefons 7559:	24 Vdc

Max. Dämpfung auf dem Kabelabschnitt (TAD1 + TD12 + TPDI): 4 Vdc

Die maximale Entfernung zwischen der am weitesten entfernten Innenstelle und dem Netzteil ist in Abhängigkeit vom Widerstand des Kabels (3,8 Ω/ 100 m mit Elvox-Kabel Typ 732x...) und der Stromaufnahme der Innenstellen in den einzelnen Abschnitten auszuwerten:

Abschnitt TAD1: 365 mA = 5 x 17 mA (Videohaustelefone 7559 in Standby) + 1 x 280 mA (Videohaustelefone 7559 in Betrieb)
 Abschnitt TD12: 297 mA = 1 x 17 mA (Videohaustelefone 7559 in Standby) + 1 x 280 mA (Videohaustelefone 7559 in Betrieb)
 Abschnitt TPDI: 280 mA

Übersichtstabellen der Stromaufnahmen und Videosignalpegel

Audio-/Videoinnenstellen, Audio-Innenstellen und Pförtnerzentralen

Art.Nr.	Beschreibung	Min. Videosignalpegel (dBm)	Stromaufnahme (mA)	
			Ruhezustand	Maximale Stromaufnahme
7539	Freisprech-Videohaustelefon Tab Free 3,5, weiß		10	160
7548	Videohaustelefon Tab 4,3 mit Hörer ohne Internruf, weiß		18	180
7549	Videohaustelefon Tab 4,3 mit Hörer, weiß		18	180
7558	Freisprech-Videohaustelefon Tab Free 4,3, weiß		17	280
7559	Freisprech-Videohaustelefon Tab Free 4,3, weiß	-20	17	280
40505	Freisprech-Videohaustelefon Tab 7, weiß		25	350
40507	Freisprech-Videohaustelefon Tab 7S WLAN, weiß (1)		120	400
40515	Freisprech-Videohaustelefon Tab 5S Up WLAN, weiß		55	420
40517	Freisprech-Videohaustelefon Tab 7S Up WLAN, weiß		58	480
8879.1	Aufputz-Haustelefon, weiß		10	160
8879.1/D	Aufputz-Haustelefon, Teleschlinge, weiß		10	160
7509	Haustelefon Tab jr. mit Hörer, weiß		7	100
7509/D	Haustelefon Tab jr. mit Hörer, Teleschlinge, weiß		7	100
6901	Aufputz-Freisprech-Haustelefon, weiß		10	110
6901/D	Aufputz-Freisprech-Haustelefon, Teleschlinge, weiß	-	10	110
6209/P	Haustelefon Petrarca, weiß		10	65
6209/D	Haustelefon Petrarca, Teleschlinge, weiß		10	65
40540	Haustelefon Voxie mit Hörer und 2 Tasten, weiß		10	100
40542	Haustelefon Voxie mit Hörer und 6 Tasten, weiß		10	100
40547	Freisprech-Haustelefon Voxie mit 7 Tasten, weiß		10	140
40510	7"-Pförtnerzentrale, schwarz (1)	-20	86	300
945F	Pförtnerzentrale, schwarz (1)	-	25	150

Der Verbrauch der lokal über zusätzliche Netzteile versorgten Geräte ist bis auf restliche 50 mA beim Ruf nicht mit einzurechnen.
1) Mit zusätzlichem Netzteil 6923.

Audio-/Video- und Audio-Elektronikeinheiten

Art.Nr.	Beschreibung	Videosignal-pegel (dBm)	Stromaufnahme (mA)		
			Ruhezustand	Gespräch	Gespräch + Elektroschloss
6931	Due Fili Einheit für Audio-Klingeltableau		60	265	415
6932	Due Fili Einheit für Audio-Klingeltableau		60	265	415
41000	Basis-Audioeinheit Due Fili Plus		25	120	180
40131	Audioeinheit Due Fili Plus		25	80	140
40424	Audio-Klingeltableau Due Fili Plus mit Tastatur, Display und elektronischem Namensverzeichnis		120	280	330
40425	Audio-Klingeltableau Due Fili Plus mit Tastatur, Display und elektronischem Namensverzeichnis		120	280	330
13F1	Audioeinheit Due Fili Plus		40	250	350
13F3	Audioeinheit Due Fili Plus mit 8 Tasten		60	260	410
13F3.B	Due Fili Plus LED-Audioeinheit, weiß mit 8 Tasten		60	260	410
13F4	Audioeinheit Due Fili Plus Tastatur, Stahl		120	300	450
13F4.B	Due Fili Plus LED-Audioeinheit, weiß, Tastatur Stahl		120	300	450
13A4.B	Due Fili Plus LED-Audioeinheit, weiß, Tastatur Stahl		120	300	450
13A4.B.43	Due Fili Plus LED-Audioeinheit, weiß, Tastatur Gold		120	300	450
41002	Due Fili Plus Audioeinheit, Teleschlinge IN Video		40	130	180
41005	Due Fili Plus Audio-/Videoeinheit, Teleschlinge Weitwinkel		40	200	250
40135	Due Fili Plus Audio-/Videoeinheit		40	200	250
40404	Audio-/Video-Klingeltableau Due Fili Plus mit Tastatur, Display und elektronischem Namensverzeichnis		120	280	330
40405	Audio-/Video-Klingeltableau Due Fili Plus mit Tastatur, Display und elektronischem Namensverzeichnis		120	280	330
13F2.1	Audio-/Videoeinheit Due Fili Plus für Frontplatte 13K1	+16	40	250	350
13F5	Audio-/Videoeinheit Due Fili Plus für Klingeltableau 8 Tasten		60	260	410
13F5.B	Due Fili Plus LED-Audio-/Videoeinheit, weiß mit 8 Tasten		60	260	410
13F7	A-/V-Einheit Due Fili Plus Tastatur Stahl		120	300	450
13F7.B	Due Fili Plus LED-Audio-/Videoeinheit, weiß, Tastatur Stahl		120	300	450
13A7.B	Due Fili Plus LED-Audio-/Videoeinheit, weiß, Tastatur Stahl		120	300	450
13A7.B.43	Due Fili Plus LED-Audio-/Videoeinheit, weiß, Tastatur Gold		120	300	450
69AM/T	Videoumschalter für 4 Kameras.	+10	25	50	-
657C	DueFili Farb-Videoeinheit		20	180	-

Der Verbrauch der lokal über zusätzliche Netzteile versorgten Geräte ist bis auf restliche 50 mA beim Ruf nicht mit einzurechnen.

Übersichtstabellen der Stromaufnahmen und Videosignalpegel

Anlagenkomponenten für vertikalen BUS

Art.Nr.	Beschreibung	Dämpfung/Verstärkung des Videosignals (dB)	Stromaufnahme (mA)	
			Vertikaler Haupt- und sekundärer BUS	Ruhezustand Funktion
691D	Passiver Videoverteiler Ein-Ausgang	-0,5 Steigleitung -20 abgezielte Leitung	0	0
692D	Passiver Video-Etagenverteiler	-0,5 Steigleitung -20 abgezielte Leitung	0	0
692S.1	Separator für Anlagen Due Fili Plus	-0,2 Steigleitung 0 abgezielte Leitung	15 25	40 40 (HAUPTBUS) (sekundärer BUS)
69RH	Programmierbares Gerät mit 2 Relais	0	15	80
69RH/L	Programmierbares Gerät mit 2 Relais	0	15	80
69DM	Hauptnetz-Schnittstelle Digibus / Due Fili Plus	0	25	100 (HAUPTBUS)
69RS.1	Erweiterungsschnittstelle 200 Innenstellen	-0,2 Steigleitung 0 abgezielte Leitung	25	50
692M	Videosignalverstärker für Steigleitung	+6 oder +14	20 (24)	50 (48)
6120	Schnittstelle für 2 Tasten Due Fili Plus	0	2	10
69MD	Schnittst. Signal Due Fili Plus in Standard	0	10	60
0170/101	Relais f. Rufwiederholung	0	0	0
693T	Schnittstelle für Kamera mit Videosignal CVBS	0	20	100
692E	Überspannungsschutz	0	0	0
692G	Masseentkoppler	0	0	100

Der vertikale HAUPTBUS ist das Anschluss-Hauptnetz vor dem Separator 692S.1, der vertikale sekundäre BUS das Hauptnetz nach dem Separator.

Anlagenkomponenten für vertikalen und horizontalen BUS

Art.Nr.	Beschreibung	Dämpfung/Verstärkung des Videosignals (dB)	Stromaufnahme (mA)			
			Vertikaler Haupt- und sekundärer BUS		Horizontaler Bus	
			Ruhezustand	Funktion	Ruhezustand	Funktion
69PH	Programmierbares Gerät mit 2 Relais	0	15	40	15	40
69DV	Steigleitung-Verteiler in 4 Steigleitungen	-0,2 Steigleitung 0 abgezielte Leitung	15	50	15	50
69DV/5	Steigleitung-Verteiler in 4 Steigleitungen Cat5	-0,2 Steigleitung 0 abgezielte Leitung	15	50	15	50
69MX	Konzentrator Parallelanschluss 4 Klingeltableaus	+16	25	50	25	50
69MX/5	Konzentrator Parallelanschluss 4 Klingeltableaus Kat. 5	+16	25	50	25	50
01415	Gateway Videosprechanlagen Due Fili Plus	0	120	300	120	300

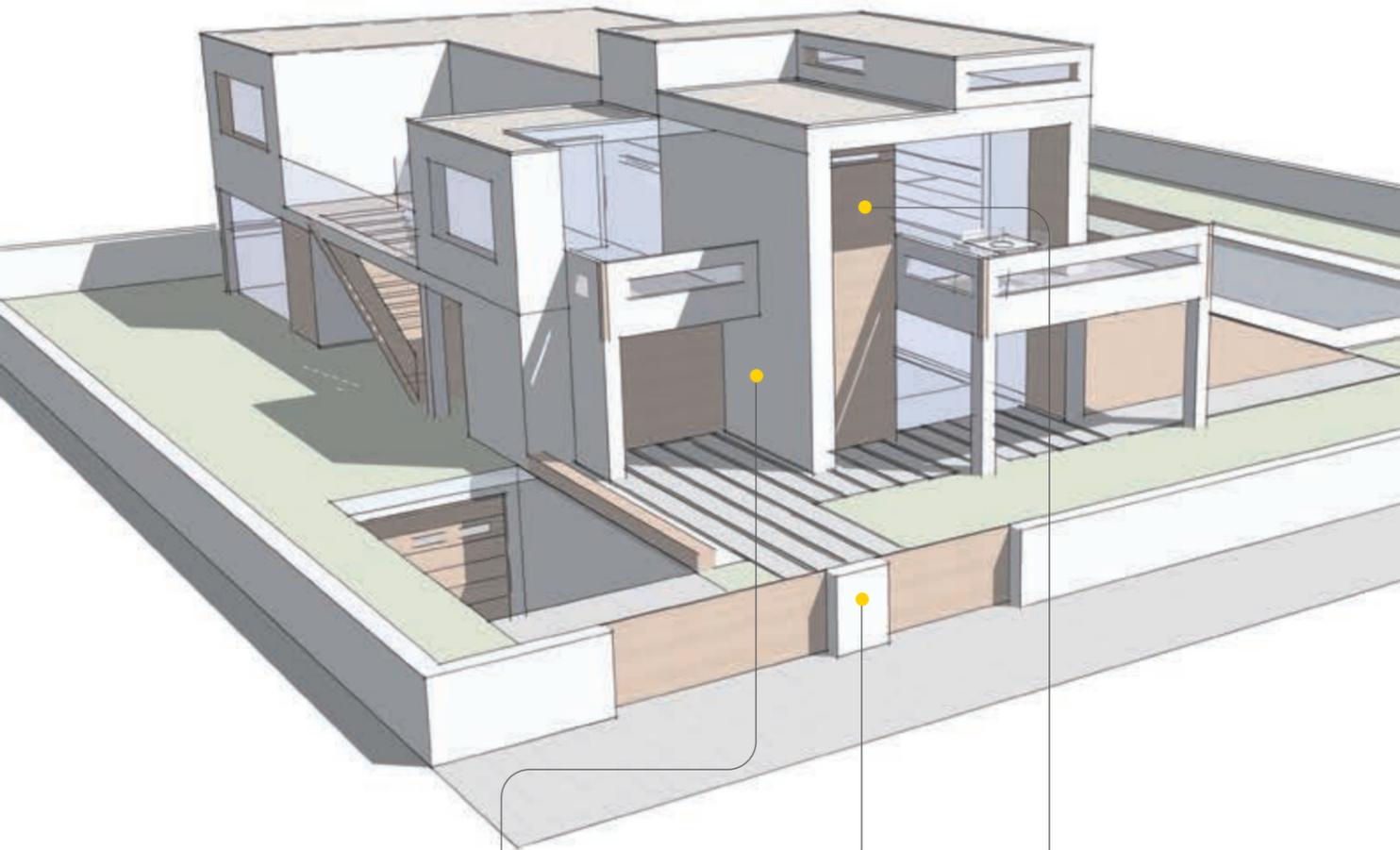
Der vertikale HAUPTBUS ist das Anschluss-Hauptnetz vor dem Separator 692S.1, der vertikale sekundäre BUS das Hauptnetz nach dem Separator.

Kabel

Art.Nr.	Beschreibung	Gesamtdämpfung (dBm)	Widerstand (Ω)
732H.E.100	Due Fili Plus Kabel 2x1 Innenverlegung PVC Eca 100 m	-5	3.8
732H.E.500	Due Fili Plus Kabel 2x1 Innenverlegung PVC Eca 500 m	-25	19
732I.C.100	Due Fili Plus Kabel 2x1 LSZH Cca 100 m, violett	-5	3.8
732I.E.100	Due Fili Plus Kabel 2x1 Außenverlegung LSZH Eca 100 m	-5	3.8
732I.E.500	Due Fili Plus Kabel 2x1 Außenverlegung LSZH Eca 500 m	-25	19

Netzteile

Art.Nr.	Beschreibung	Abgegebener Strom (mA)	
		Dauerbetrieb	Aussetzbetrieb
40100	Netzteil Due Fili Plus für Audio-Set	150	510
40101	Netzteil Due Fili Plus für Audioanlagen	600	400
40110	Netzteil Due Fili Plus für Videoanlagen	1000	600
6922.1	Netzteil Due Fili Plus für Videoanlagen	1000	600
6923	Zusatznetzteil	150	350
6582.1	Zusatznetzteil	250 (mit 10,5 Vdc und 13,5 Vdc)	800 (mit 18 Vdc)



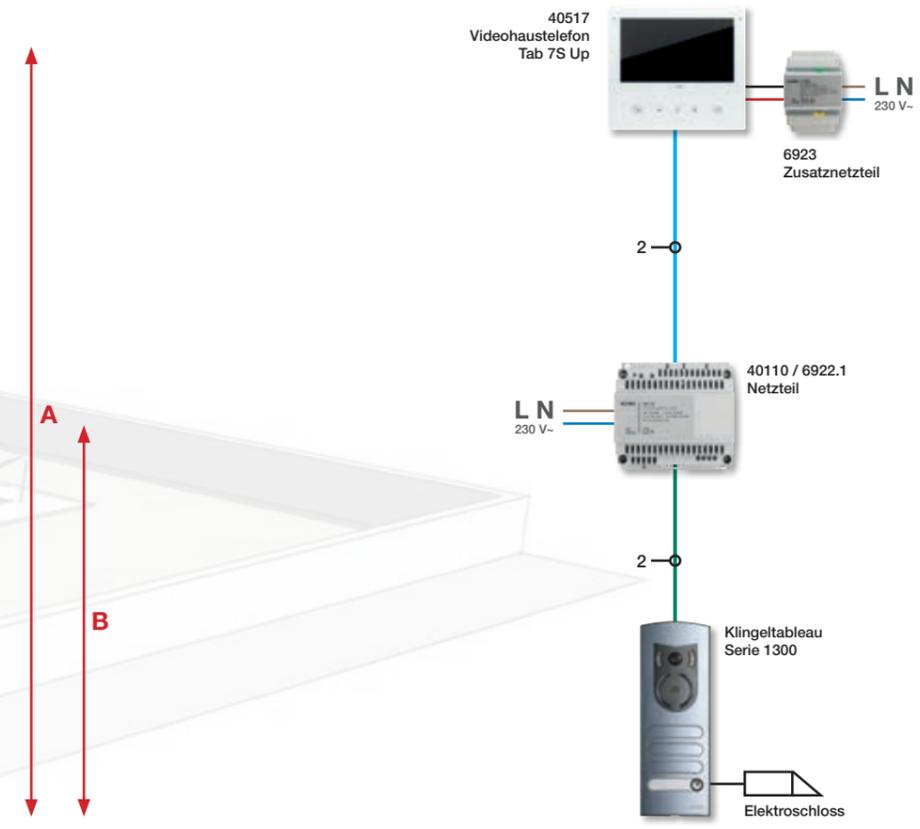
Klingeltableau Serie 1300



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B
732H.E., 732I.E., 732I.C..	700 m	200 m
Kat.5 oder Kat.6	570 m	200 m
Verdrilltes Telefonkabel	120 m	40 m
Einzelkabel > 0,2 mm ²	50 m	

Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B
732H.E., 732I.E., 732I.C..	2	1200 m	200 m
Kat.5 oder Kat.6	2	970 m	200 m
Verdrilltes Telefonkabel	0	120 m	40 m
Einzelkabel > 0,2 mm ²	0	50 m	

Tabelle für die Konfiguration einer Videosprechanlage mit Verstärkern.

Hinweis:

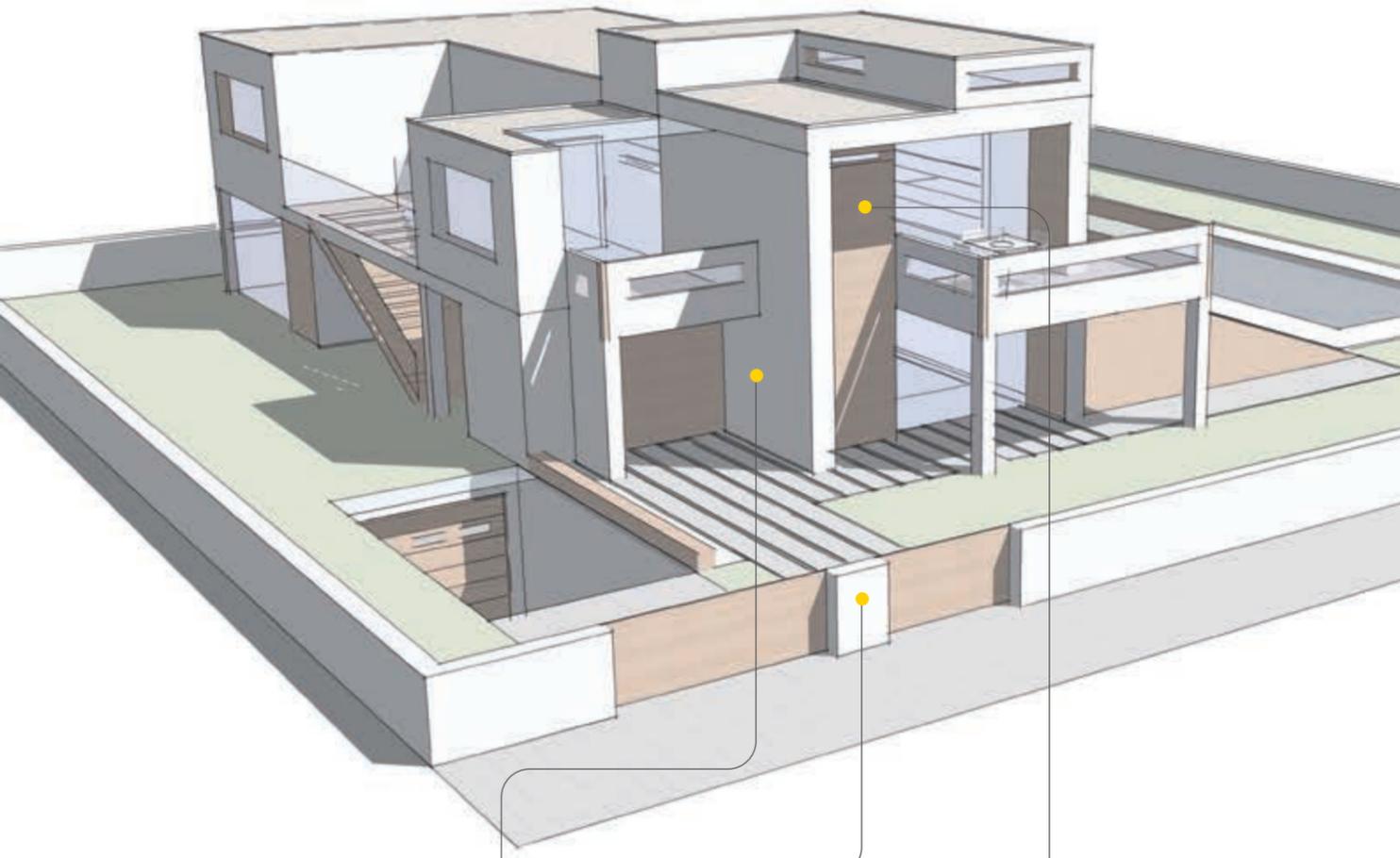
Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Typisches Anlagenbeispiel: Einfamilienhaus mit 1 vernetztem Videohaustelefon Tab 7S Up oder Tab 5S Up.



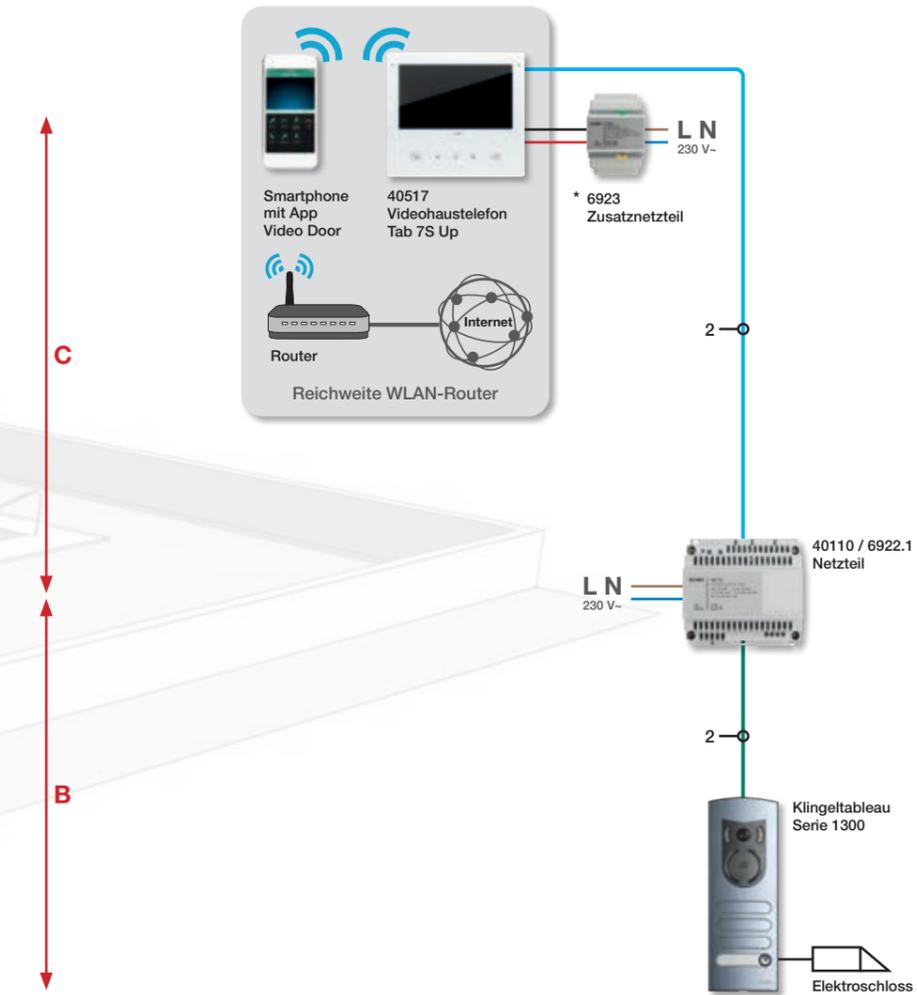
Klingeltableau Serie 1300



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C	
		Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	200 m	230 m ¹	300 m ¹
Kat.5 oder Kat.6	200 m	210 m ¹	270 m ¹
Verdrilltes Telefonkabel	40 m	20 m ¹	40 m ¹

Der Einsatz von Video-Verstärkern 692M hat keine Verlängerung der Entfernungen zur Folge.
1) Energiesparmodus aktiviert oder nicht.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

Legende

- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
- C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.



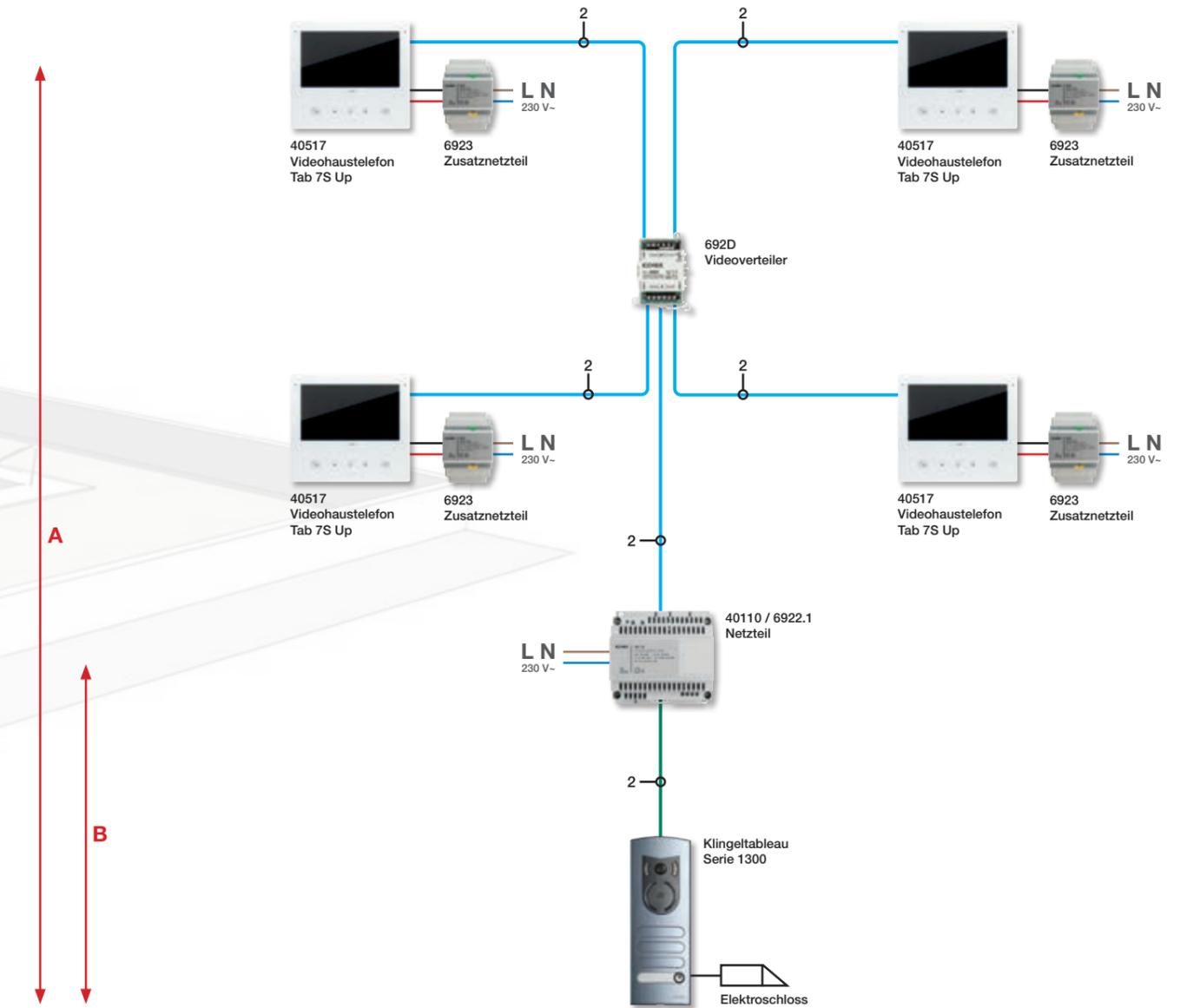
Klingeltableau Serie 1300



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B
732H.E., 732I.E., 732I.C..	320 m	200 m
Kat.5 oder Kat.6	250 m	200 m
Verdrilltes Telefonkabel	100 m	40 m
Einzelkabel > 0,2 mm²	50 m	

Tabelle zum konfigurierten Plan mit 1 Klingeltableau, 4 Innenstellen mit Einzelschaltung, Netzteil und Videoverteiler.

Hinweis:

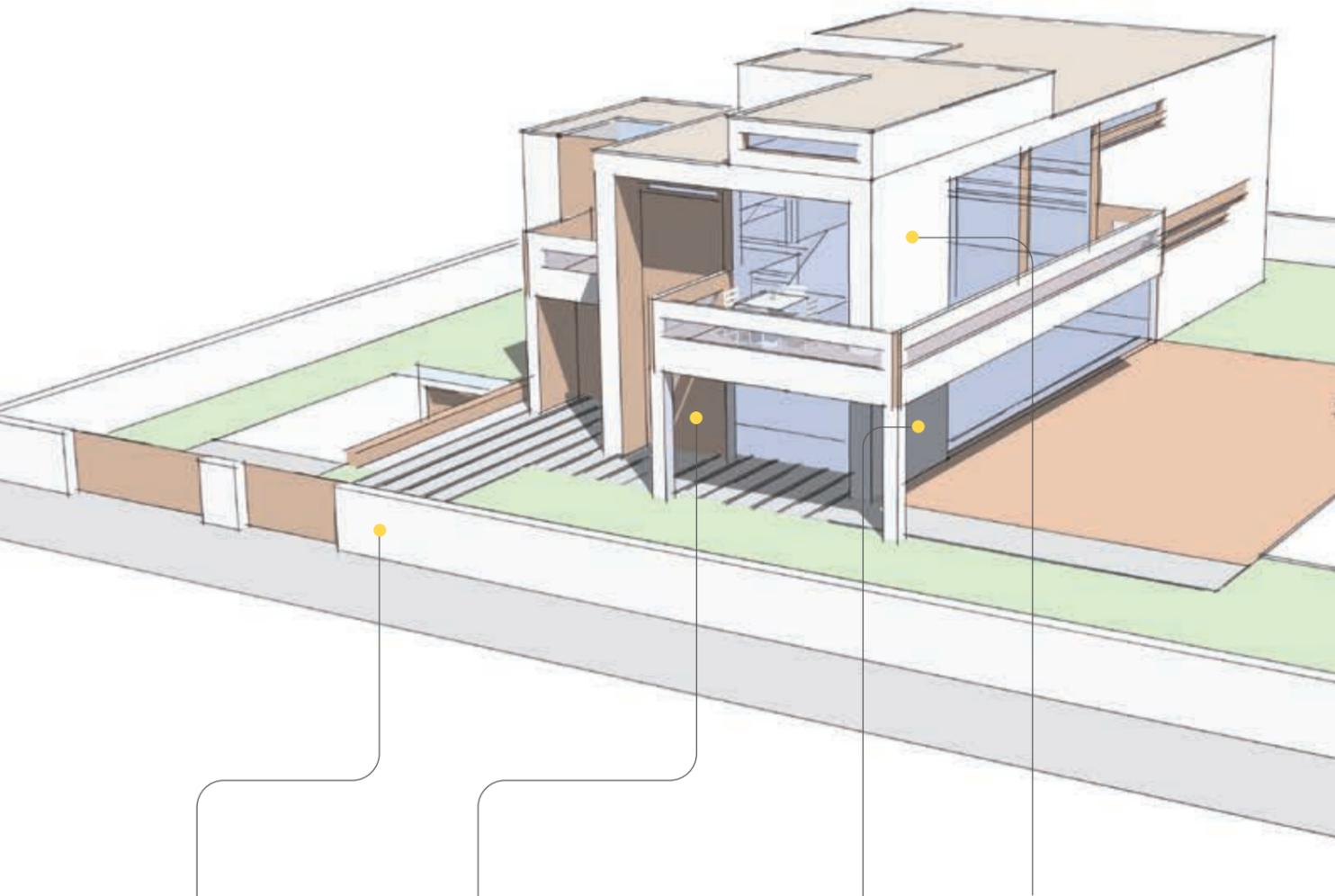
Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Typisches Anlagenbeispiel: Einfamilienhaus mit 4 Videohaustelefonen und Erweiterung der Abschnitte mittels Steigleitung-Verstärker.



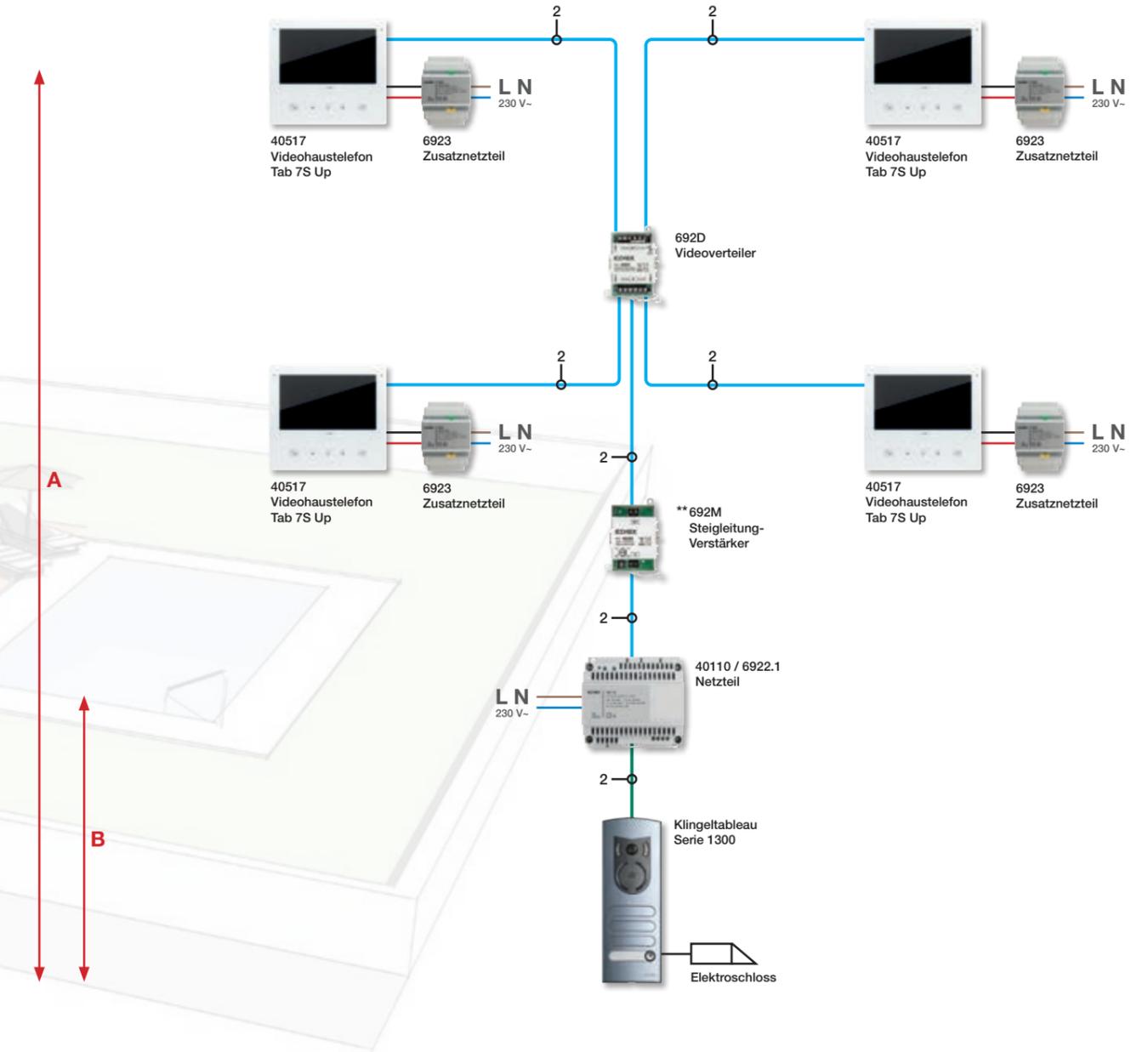
Klingeltableau Serie 1300



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	1	600 m	200 m	2000 m
732H.E., 732I.E., 732I.C..	2	900 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	510 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	2	770 m	200 m	2000 m

Tabelle zum konfigurierten Plan mit 1 Klingeltableau, 4 Innenstellen mit Einzelschaltung, Netzteil und Videoverteiler. Verstärker 692M für Kabel 732H.E., 732I.E. und 732I.C. oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

** Den Verstärker 692M in mindestens 200 m Entfernung zum Klingeltableau oder zum vorausgegangenen 692M anbringen.

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Typisches Anlagenbeispiel: Einfamilienhaus mit 4 vernetzten Videohaustelefonen Tab 7S Up und Tab 5S Up.



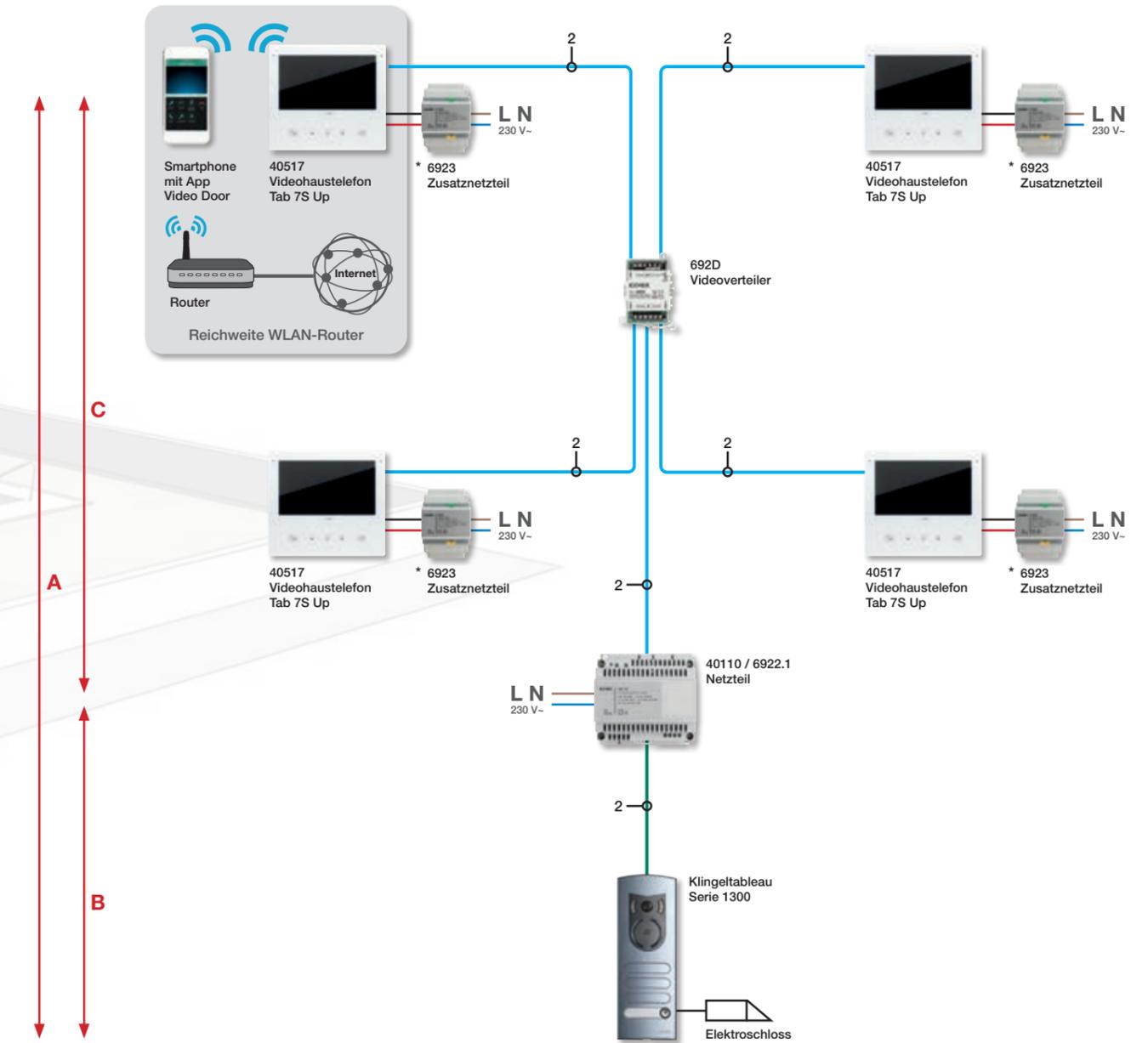
Klingeltableau Serie 1300



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C		Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
			Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	280 m	200 m	110 m ¹	130 m ¹	2000 m
			70 m ²	100 m ²	
Kat.5 oder Kat.6	210 m	200 m	90 m ¹	110 m ¹	1500 m
			60 m ²	80 m ²	
Verdrilltes Telefonkabel	120 m	40 m	Nicht anwendbar	30 m ¹	1000 m
			20 m ¹		

Tabelle zum konfigurierten Plan mit 1 Klingeltableau, 4 Innenstellen, Netzteil und Videoverteiler.
 1) Energiesparmodus aktiviert.
 2) Energiesparmodus nicht aktiviert.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

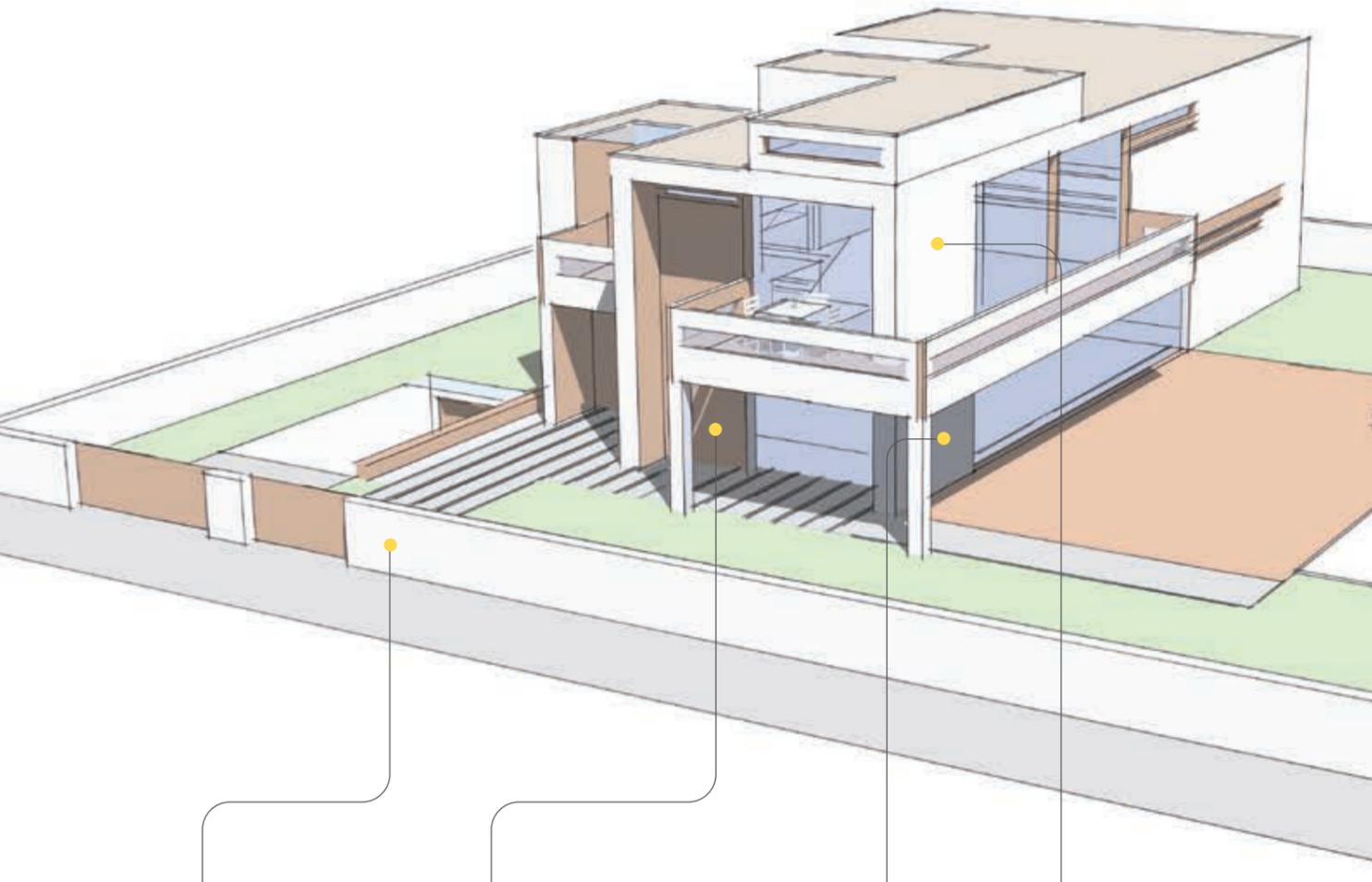
Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
- C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Einfamilienhaus mit 4 vernetzten Videohaustelefonen Tab 7S Up und Tab 5S Up und Erweiterung der Abschnitte mittels Steigleitung-Verstärker.



Klingeltableau Serie 1300

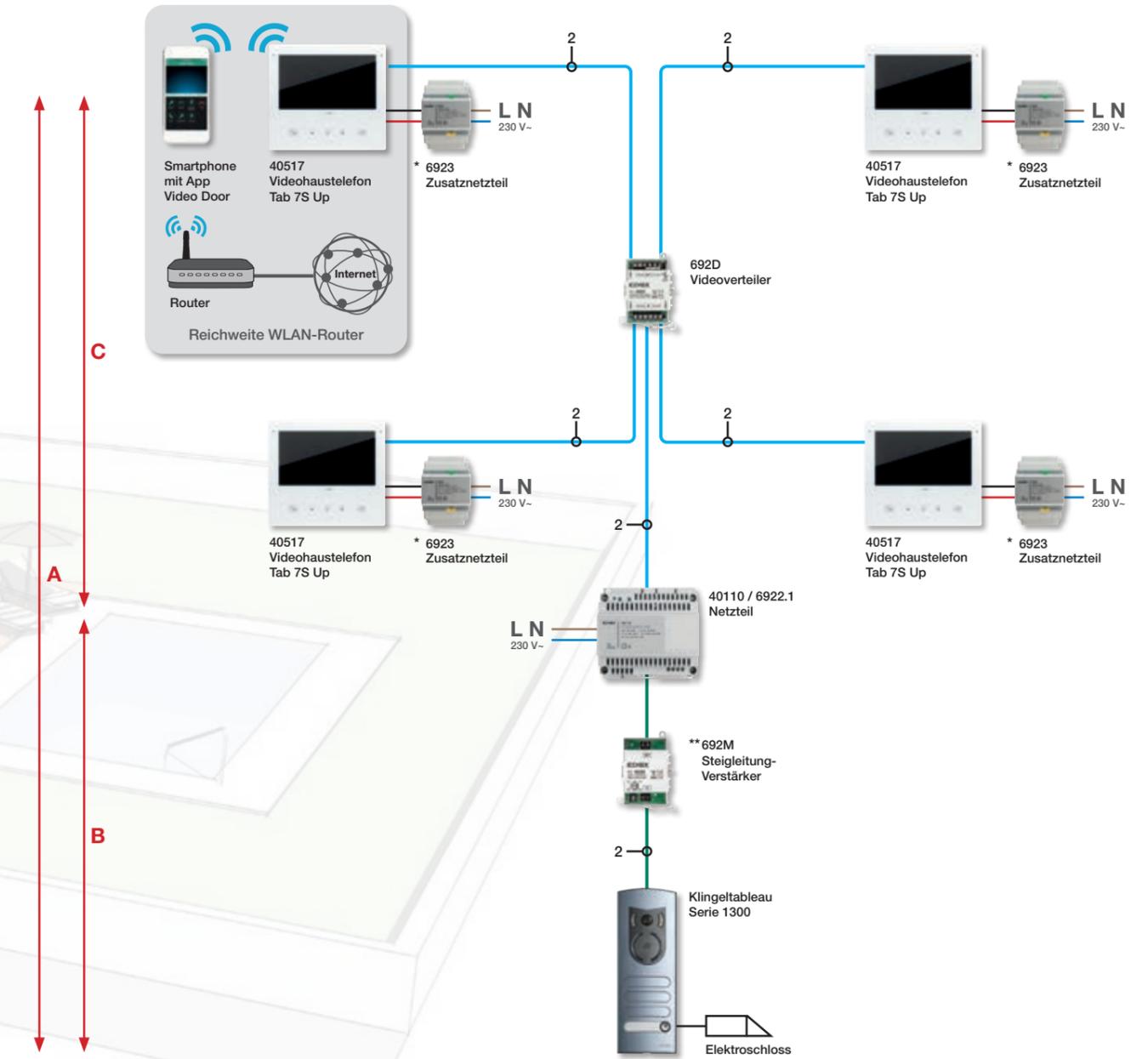


Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C		Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
				Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	1	-	200 m	110 m ¹ 70 m ²	130 m ¹ 110 m ²	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	300 m	200 m	90 m ¹ 60 m ²	130 m ¹ 80 m ²	1500 m

Tabelle zum konfigurierten Plan mit 1 Klingeltableau, 4 Innenstellen, Netzteil und Videoverteiler.
 Verstärker 692M für Kabel 732H.E., 732I.E. und 732I.C. oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden.
 1) Energiesparmodus aktiviert.
 2) Energiesparmodus nicht aktiviert.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

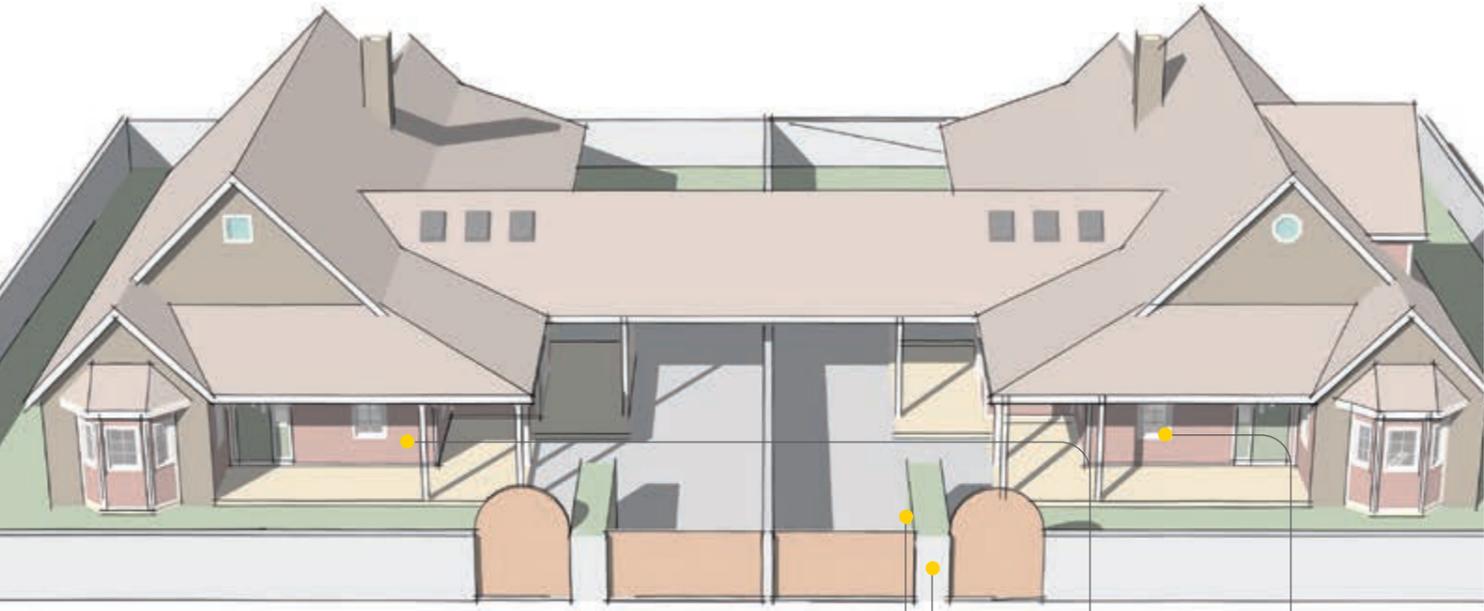
Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

** Den Verstärker 692M in mindestens 200 m Entfernung zum Klingeltableau oder zum vorausgegangenen 692M anbringen.

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
- C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.



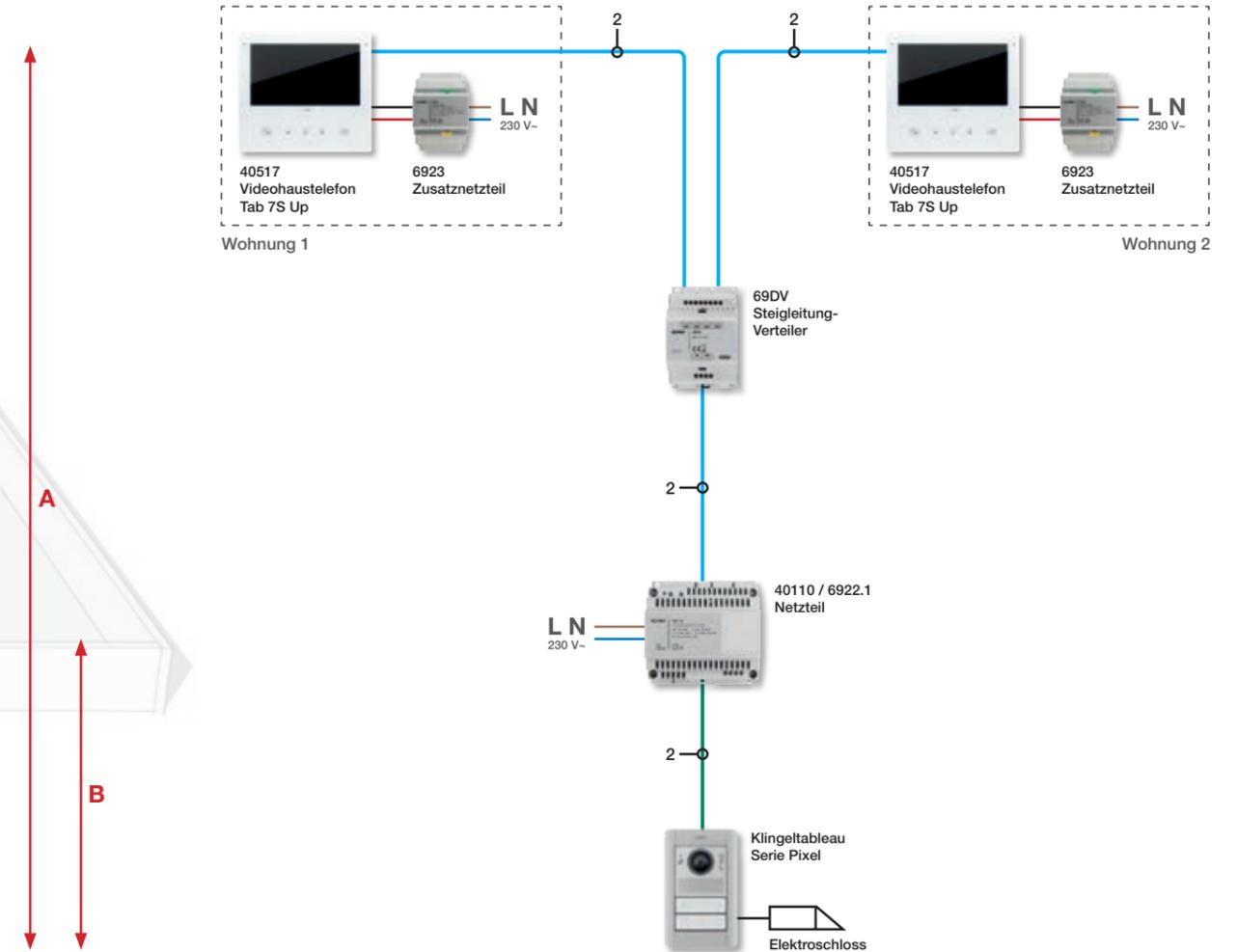
Klingeltableau Serie Pixel



Netzteile



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C.	600 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	500 m	200 m	2000 m
Verdrilltes Telefonkabel	100 m	40 m	2000 m
Einzelkabel > 0,2 mm ²	50 m		100 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 1 Innenstelle für Ruf, Netzteil und Steigleitung-Verteiler.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Typisches Anlagenbeispiel: Zweifamilienhaus mit 1 Videohaustelefon pro Wohnung und Erweiterung der Abschnitte mittels Steigleitung-Verstärker.



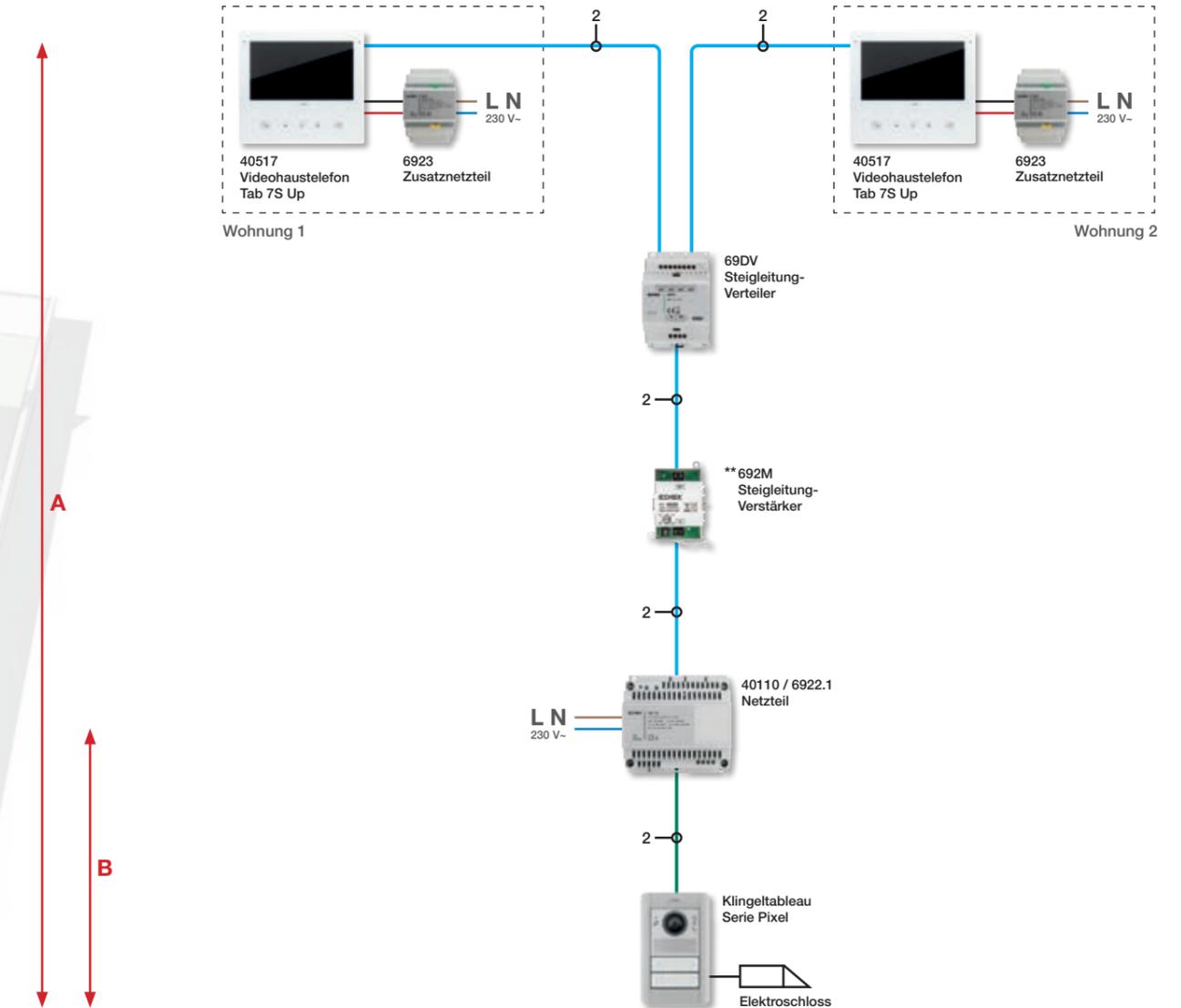
Klingeltableau Serie Pixel



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	1	970 m	200 m	2000 m
732H.E., 732I.E., 732I.C..	2	1200 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	800 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	2	1000 m	200 m	2000 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 1 Innenstelle für Ruf, Netzteil und Steigleitung-Verteiler. Verstärker 692M für Kabel 732H.E., 732I.E. und 732I.C. oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden.

Hinweis: Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

** Den Verstärker 692M in mindestens 200 m Entfernung zum Klingeltableau oder zum vorausgegangenen 692M anbringen.

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Typisches Anlagenbeispiel: Zweifamilienhaus mit Videosprechanlage und 1 vernetztem Videohaustelefon Tab 7S Up und Tab 5S Up pro Wohnung.



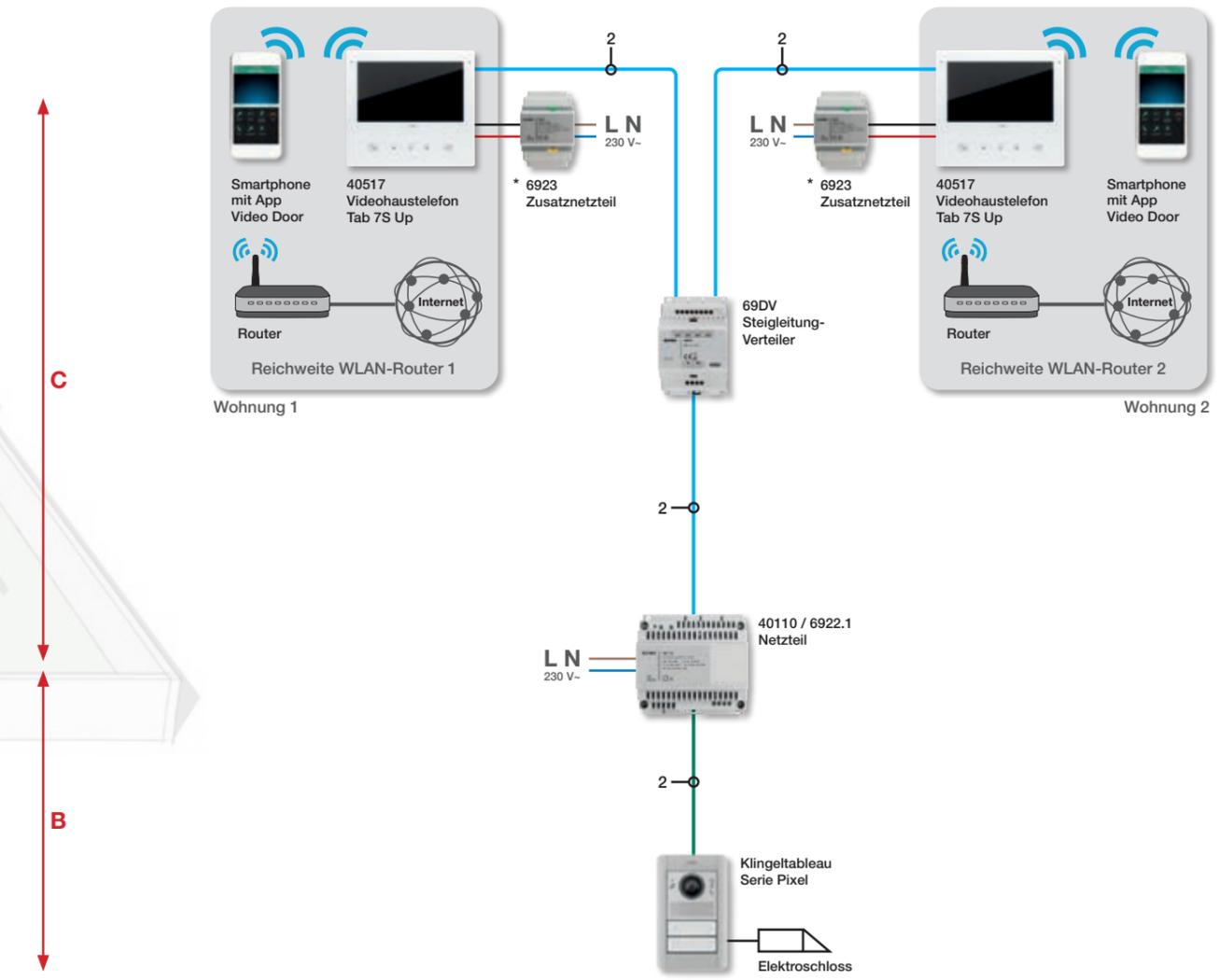
Klingeltableau Serie Pixel



Netzteil



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C		Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
		Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	200 m	130 m ¹	160 m ¹	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	200 m	110 m ¹	130 m ¹	1500 m
Verdrilltes Telefonkabel	40 m	20 m ¹	30 m ¹	1000 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 1 Innenstelle für Ruf, Netzteil und Steigleitung-Verteiler. Der Einsatz von Video-Verstärkern 692M hat keine Verlängerung der Entfernungen zur Folge. 1) Energiesparmodus aktiviert oder nicht.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.
 Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).
 * Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

Legende
 A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
 B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
 C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

ANLAGE

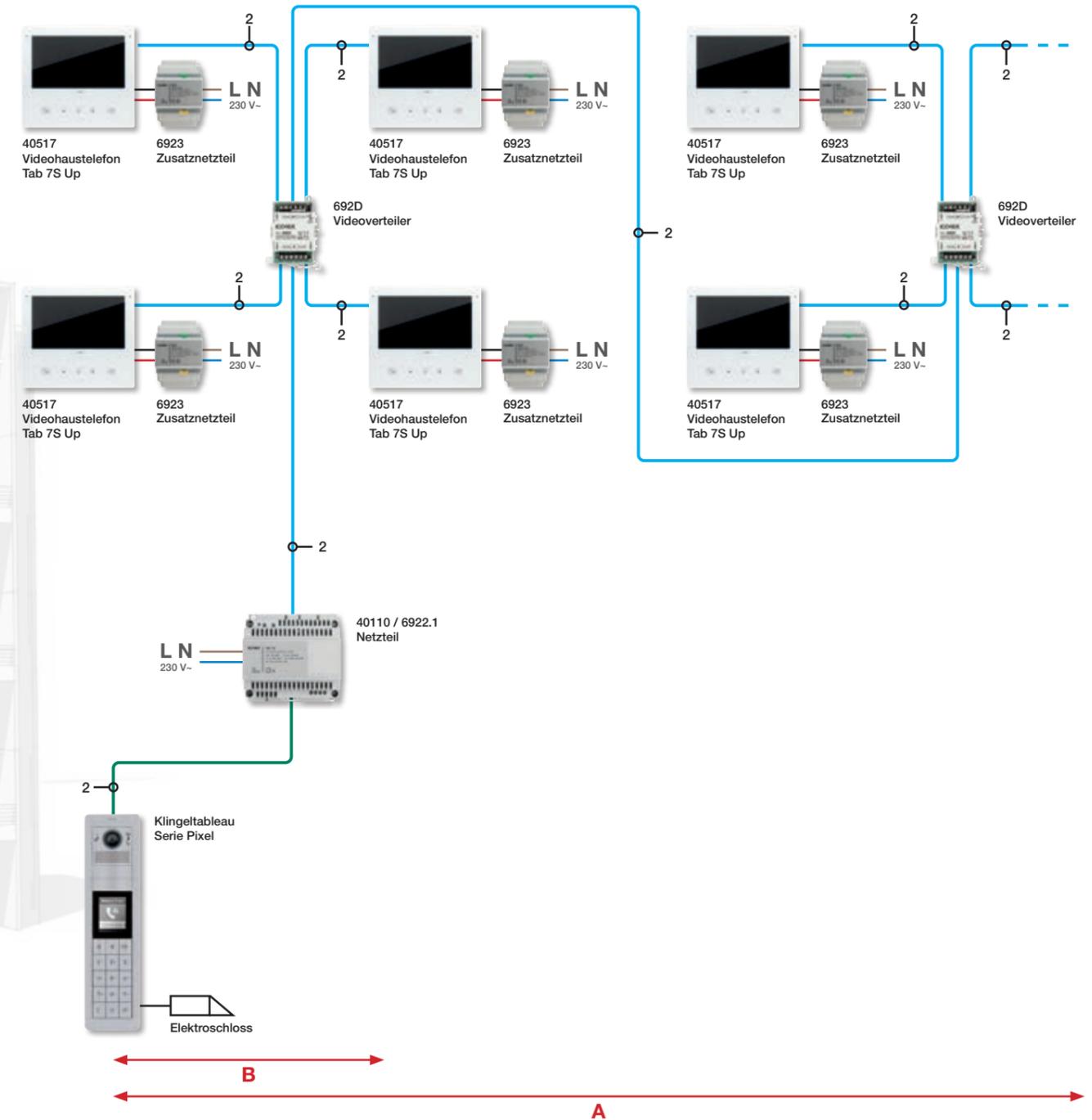
Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnanlage mit Videotürsprechanlage und mit bis zu 8 Innenstellen.



Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	320 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	260 m	200 m	2000 m
Verdrilltes Telefonkabel	100 m	40 m	2000 m
Einzelkabel > 0,2 mm ²	50 m		100 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 8 Innenstellen mit Einzelschaltung, Netzteil und Videoverteiler.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.
 Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende
 A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
 B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

ANLAGE

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnanlage mit Videosprechanlage, bis zu 8 Innenstellen und Erweiterung der Abschnitte mittels Steigleitung-Verstärker.



Videohaustelefon Tab 7S Up

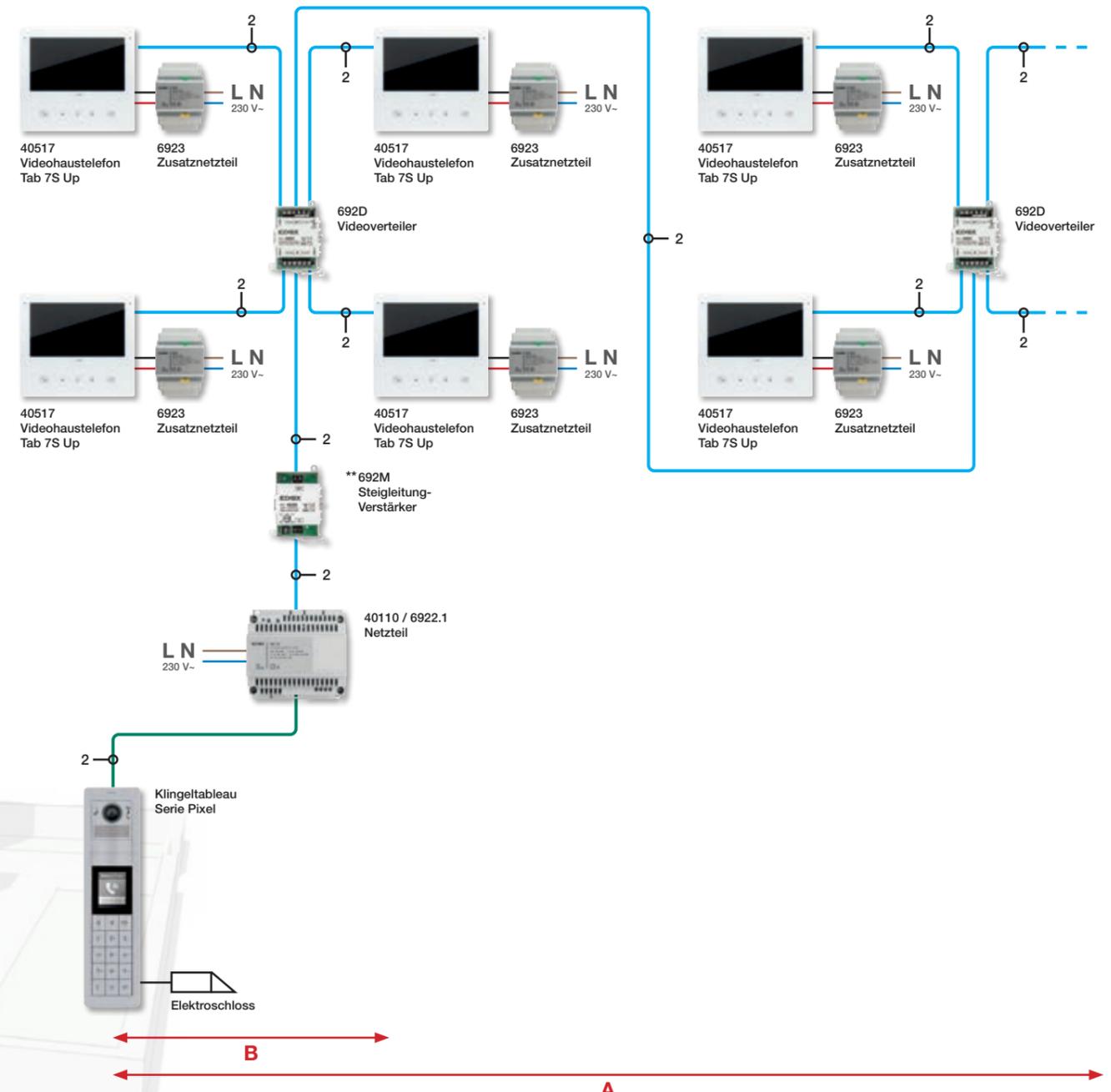


Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Videoverstärker	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	1	550 m	200 m	2000 m
732H.E., 732I.E., 732I.C..	2	800 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	450 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	2	650 m	200 m	2000 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 8 Innenstellen mit Einzeleinschaltung, Netzteil und Videoverteiler. Verstärker 692M für Kabel 732H.E., 732I.E... und 732I.C... oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

In einer Anlage mit Erweiterung der Leitungsabschnitte sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

** Den Verstärker 692M in mindestens 200 m Entfernung zum Klingeltableau oder zum vorausgegangenen 692M anbringen.

Legende

A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.

B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

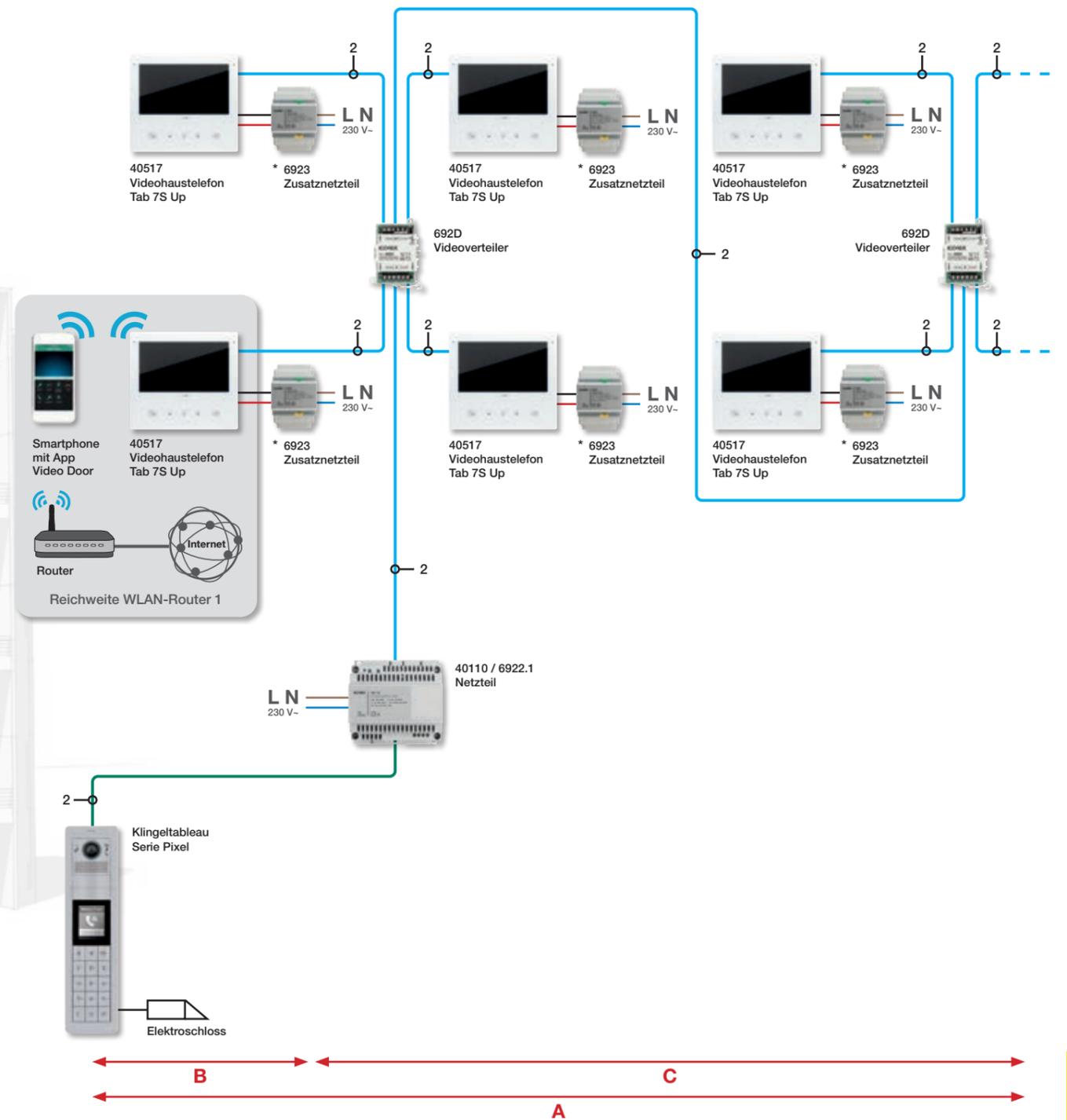
Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnanlage mit Videosprechanlage und bis zu 8 Innenstellen mit vernetzten Videohaustelefonen Tab 7S Up und Tab 5S Up.



Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C		Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
			Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	250 m	200 m	50 m ¹	70 m ¹	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	180 m	200 m	50 m ¹	60 m ¹	1500 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Klingeltableau, 8 Innenstellen, Netzteil und Videoverteiler. Der Einsatz von Video-Verstärkern 692M hat keine Verlängerung der Entfernungen zur Folge. 1) Energiesparmodus aktiviert.

Hinweis: Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein. Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

- Legende**
- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
 - B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
 - C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videotürsprechanlage und bis zu 200 Innenstellen.

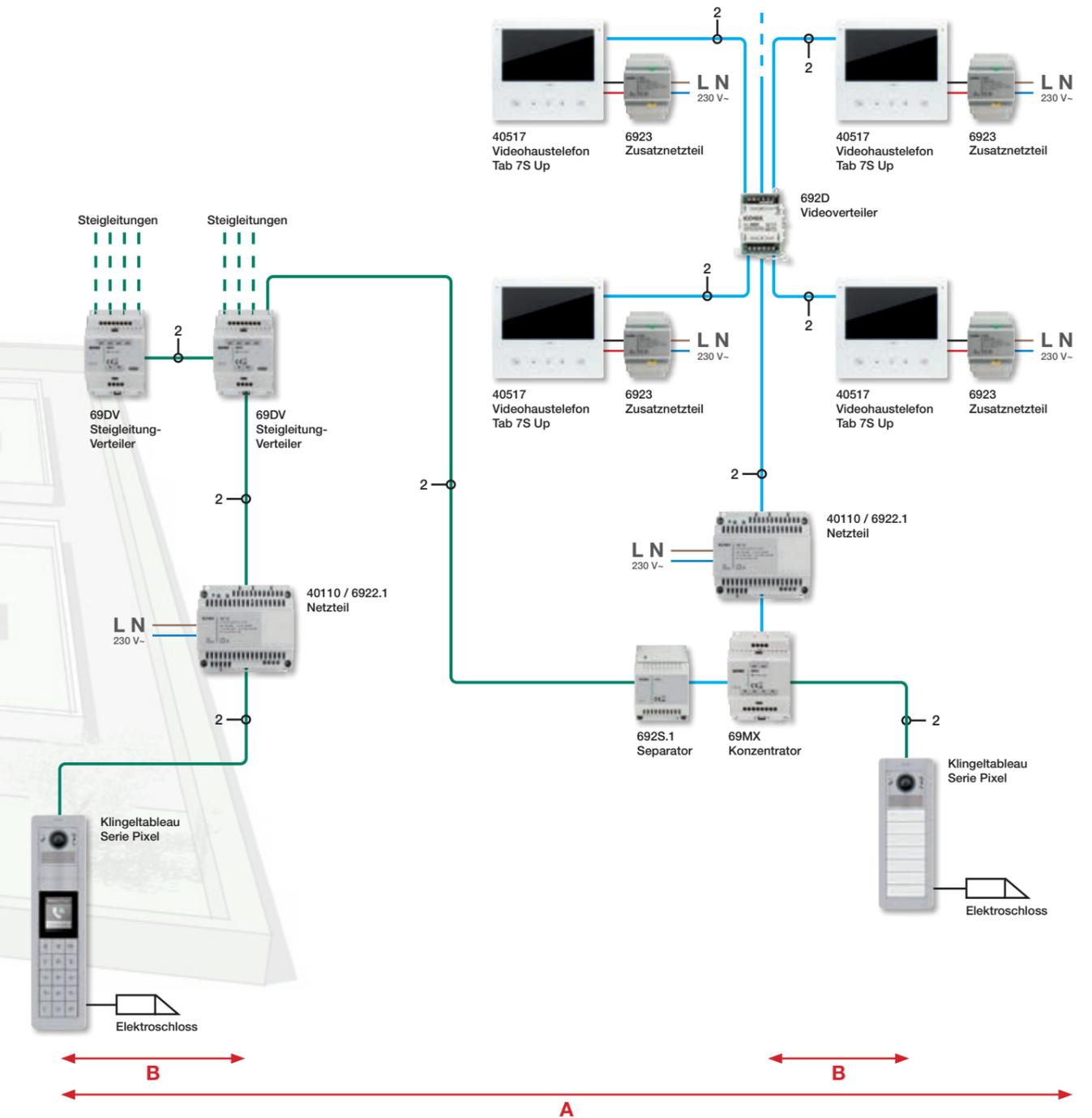


Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	570 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	470 m	200 m	2000 m

Max. Anzahl von Steigleitung-Verteilern: 2 reihengeschaltete Geräte, für maximal 8 Steigleitungen oder 4 Steigleitung-Verteiler in Kaskade an die Ausgänge eines anderen Verteilers schalten, für maximal 16 Steigleitungen. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Hauptklingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.
 In einer Anlage mit 200 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.
 Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende
 A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
 B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videosprechanlage und bis zu 200 vernetzten Videohaustelefonen, maximal 14 Tab 7S Up oder 16 Tab 5S Up pro Steigleitung.

Die Installation einer größeren Anzahl von Tab 7S Up oder Tab 5S Up pro Steigleitung ist durch Unterteilung der vernetzten Videohaustelefone in mehrere Inseln anhand des Separators 692S.1 möglich.



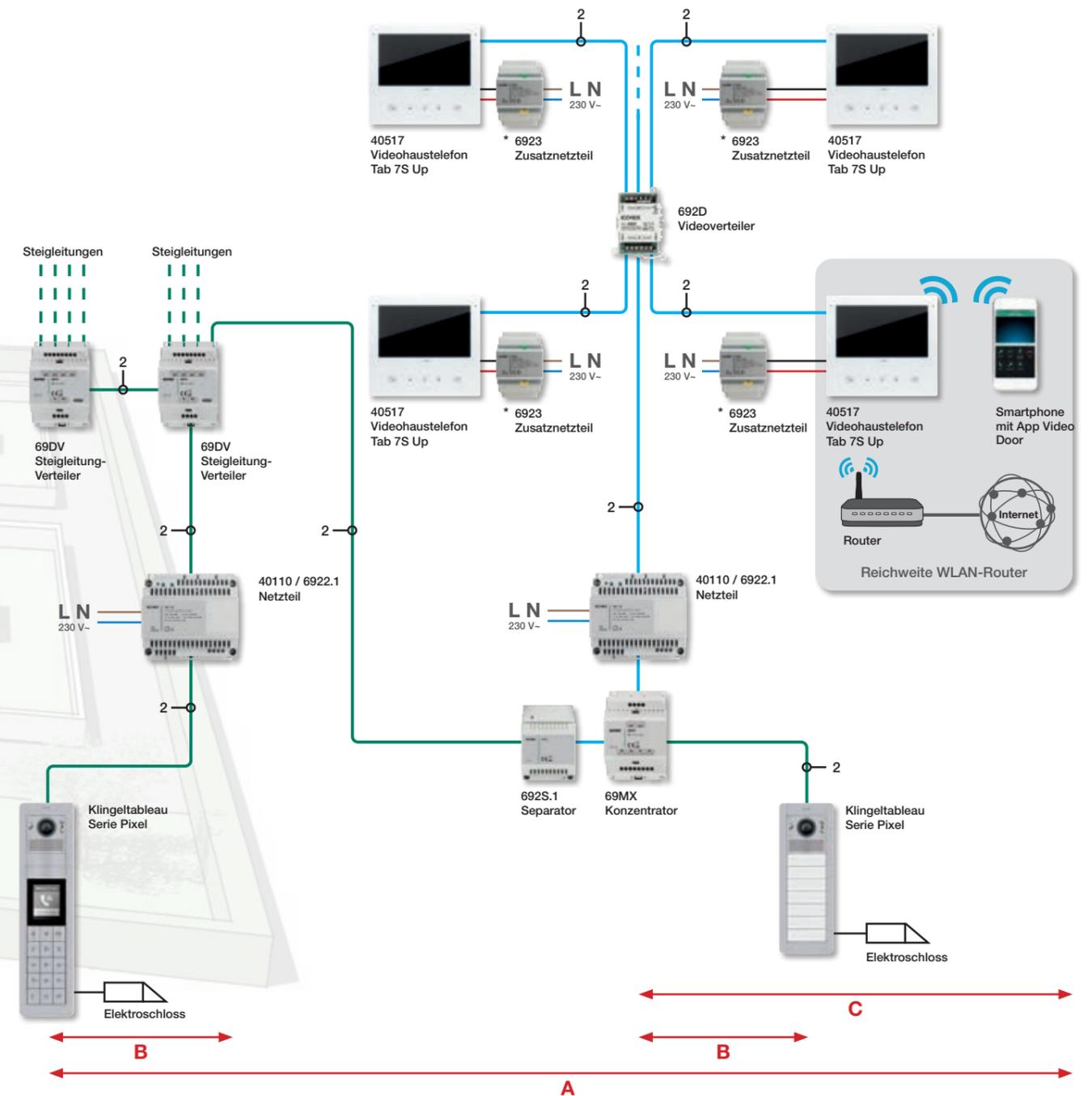
Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up



Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B	Max. Entfernung C		Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
			Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C.	570 m	200 m	50 m ¹	70 m ¹	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	470 m	200 m	50 m ¹	60 m ¹	1500 m

Max. Anzahl von Steigleitung-Verteilern: 2 reihengeschaltete Geräte, für maximal 8 Steigleitungen oder 4 Steigleitung-Verteiler in Kaskade an die Ausgänge eines anderen Verteilers schalten, für maximal 16 Steigleitungen. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Hauptklingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung.
1) Energiesparmodus aktiviert.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

In einer Anlage mit 200 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
- C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

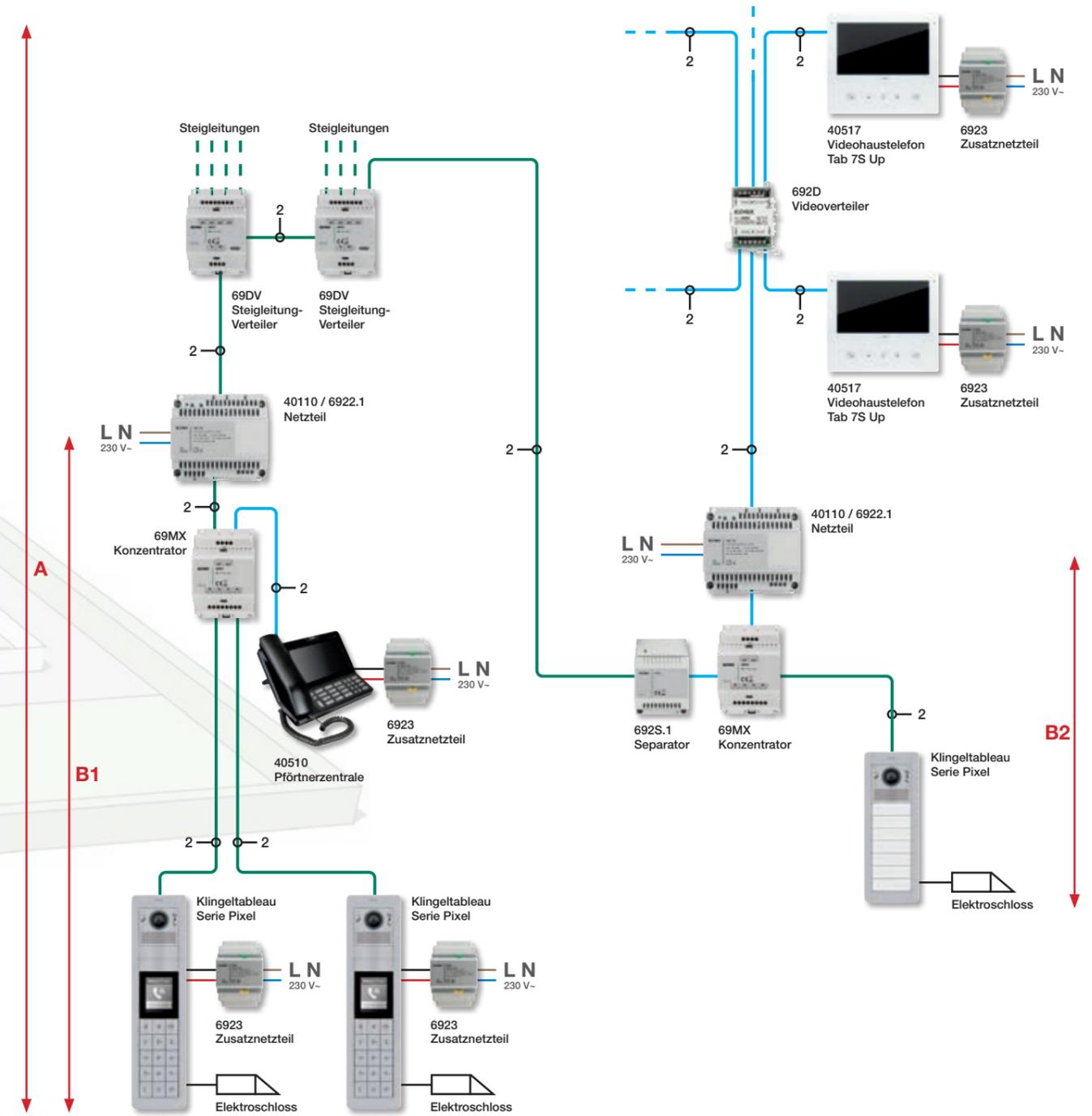
Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videotürsprechanlage, Pfortnerzentrale und bis zu 200 Innenstellen.



Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B1	Max. Entfernung B2	Max. Kabel (des Gesprächszweigs)
732H.E., 732I.E., 732I.C..	840 m	520 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	710 m	440 m	200 m	2000 m

Max. Anzahl von Steigleitung-Verteilern: 2 reihengeschaltete Geräte. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Haupt Klingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

In einer Anlage mit 200 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

Legende

- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videosprechanlage, Pfortnerzentrale und bis zu 200 vernetzten Videohaustelefonen, maximal 14 Tab 7S Up oder 16 Tab 5S Up pro Steigleitung.

Die Installation einer größeren Anzahl von Tab 7S Up oder Tab 5S Up pro Steigleitung ist durch Unterteilung der vernetzten Videohaustelefone in mehrere Inseln anhand des Separators 692S.1 möglich.



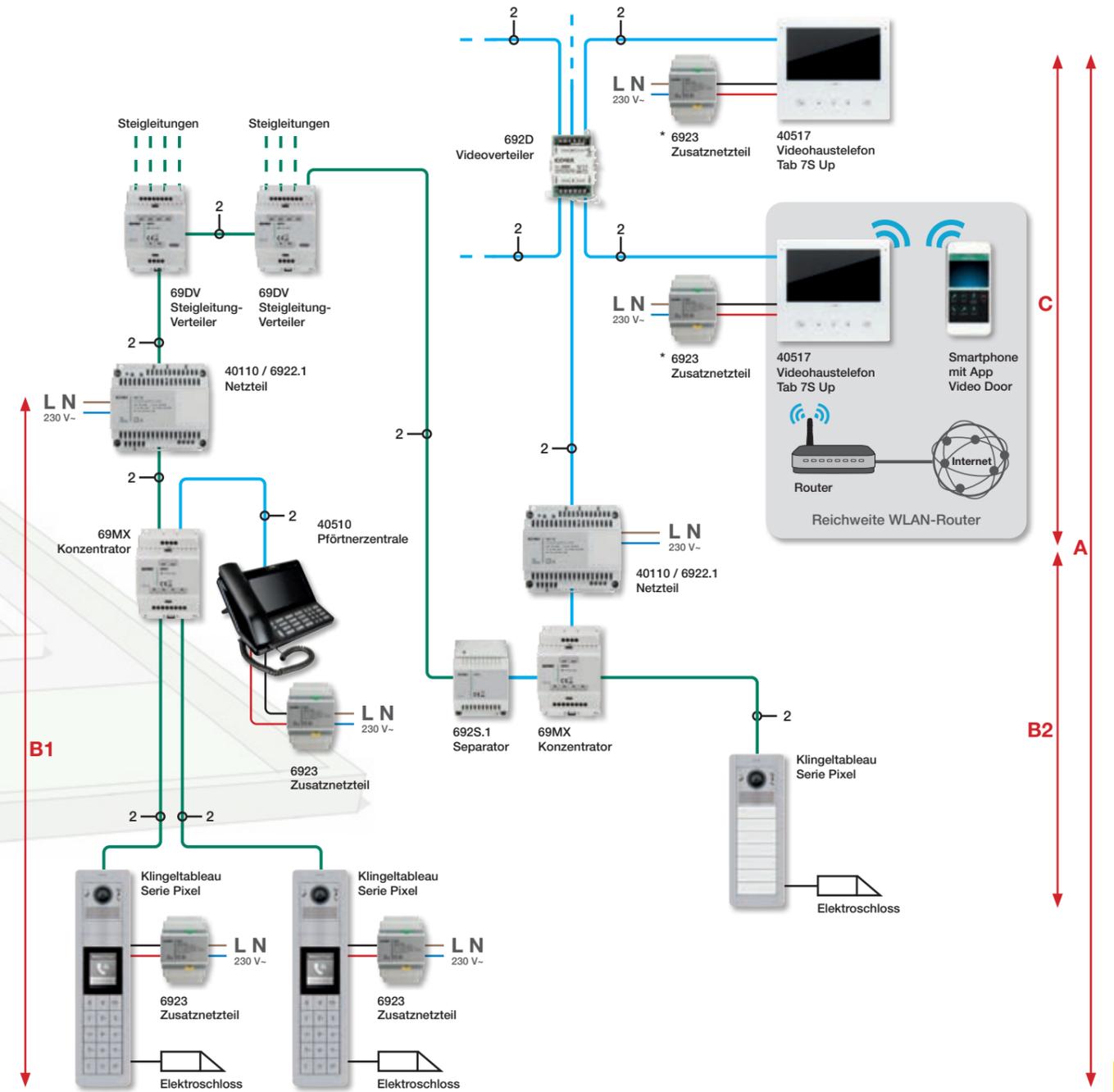
Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up



Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B1	Max. Entfernung B2	Max. Entfernung C		Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
				Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	840 m	520 m	200 m	50 m ¹⁾	70 m ¹⁾	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	710 m	440 m	200 m	50 m ¹⁾	60 m ¹⁾	1500 m

Max. Anzahl von Steigleitung-Verteilern: 2 reihengeschaltete Geräte. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Hauptklingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung.
1) Energiesparmodus aktiviert.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.

In einer Anlage mit 200 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

Legende

A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.

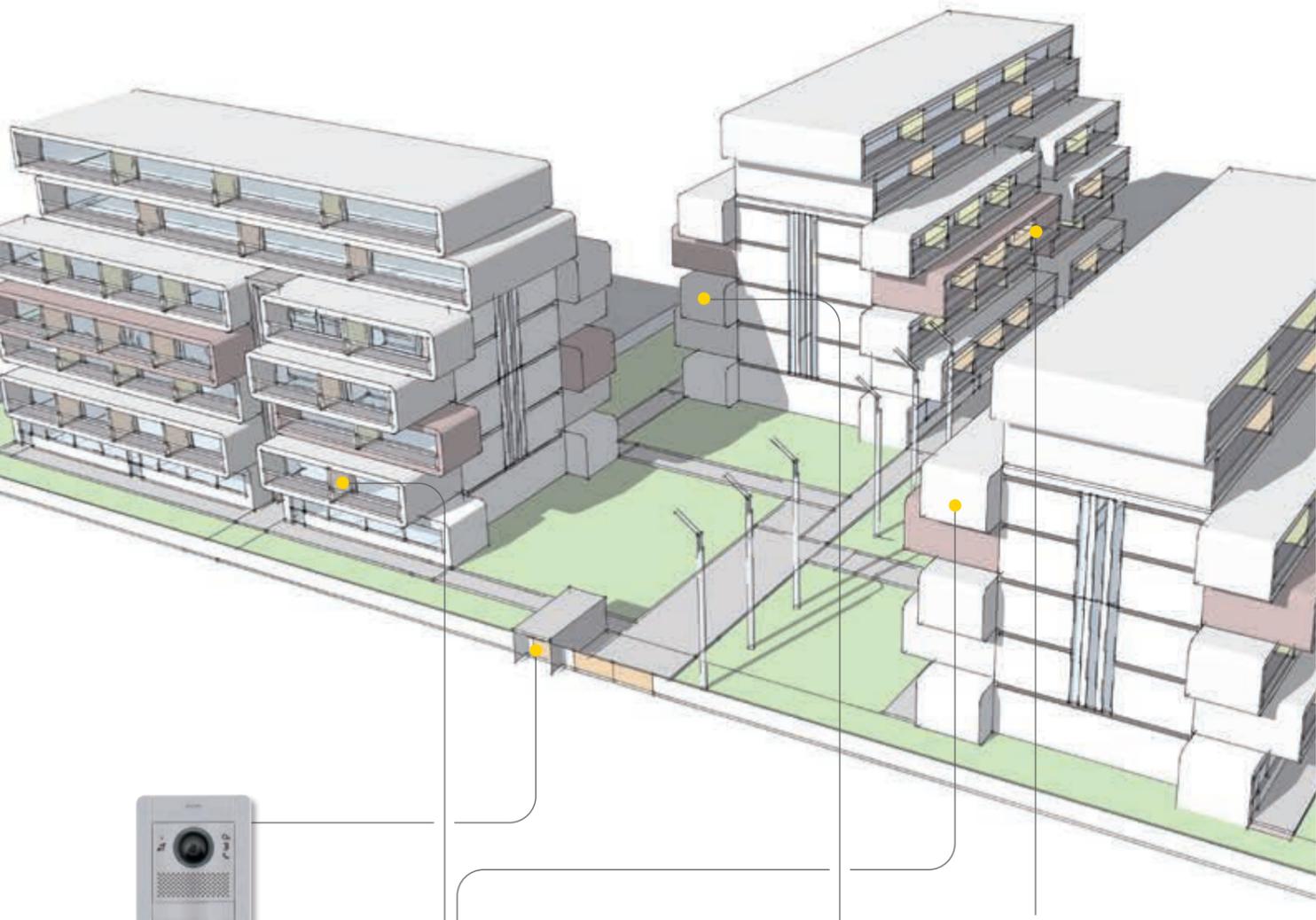
B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videotürsprechanlage und bis zu 500 Innenstellen.



Klingeltableau Serie Pixel

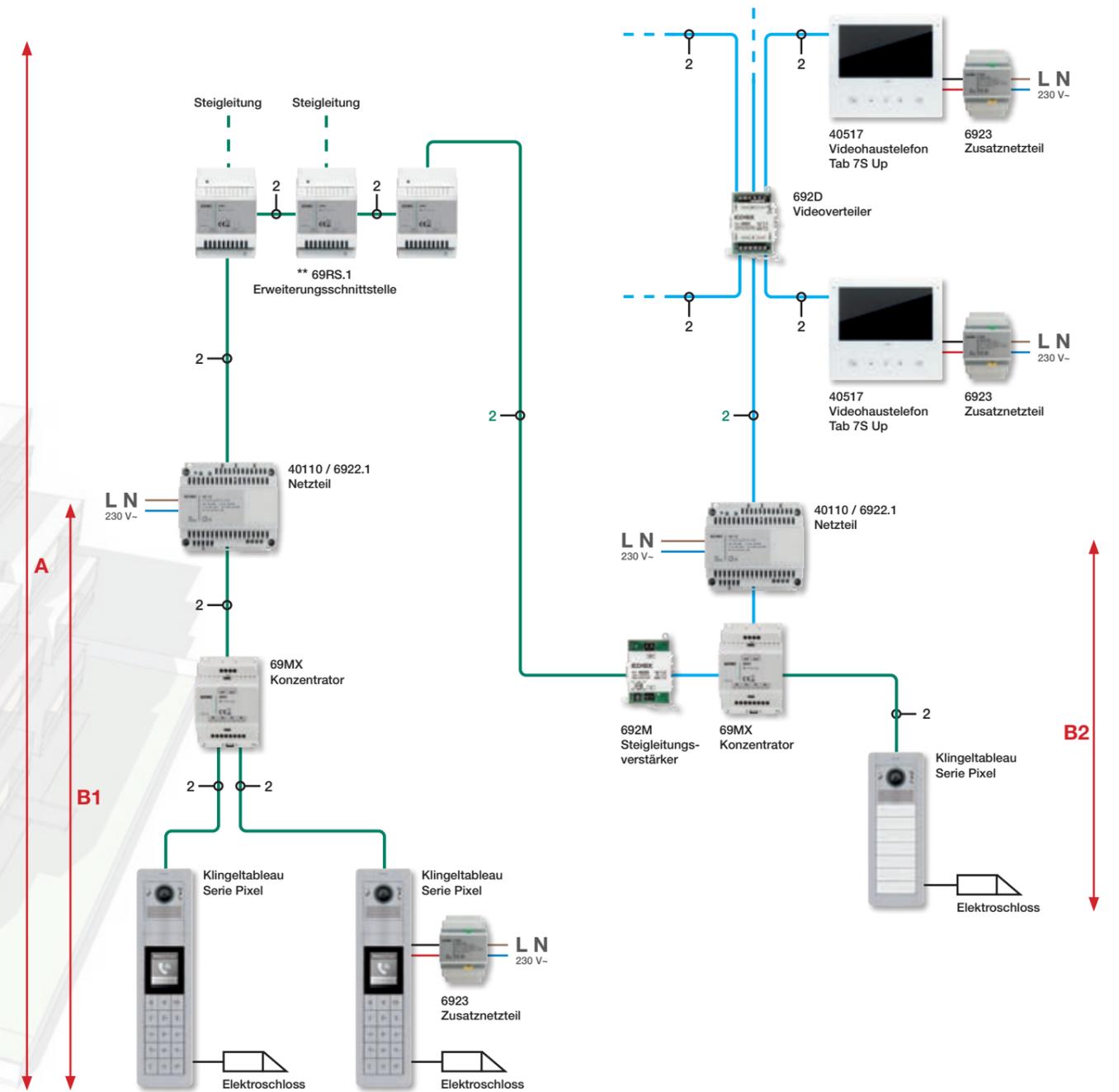


Videohaustelefon Tab 7S Up



Videohaustelefon Tab 7S Up

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B1	Max. Entfernung B2	Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
732H.E..., 732I.E..., 732I.C...	1	840 m	520 m	200 m	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	710 m	440 m	200 m	2000 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Außenstelle und Innenstellen mit Einzelschaltung. Im System können maximal 32 69RS.1 sowie höchstens 10 im Modus Eingang-Abgang angeschlossen werden. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Hauptklingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung. Verstärker 692M für Kabel 732H.E..., 732I.E... und 732I.C... oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden.

Hinweis:
 Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein.
 In einer Anlage mit 500 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.
 Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).
 ** Maximal 8 Geräte 69RS.1 im Modus Eingang/Abgang im Schaltkasten anschließen (max. Gesamtlänge des Eingang-/Abgang-Kabels: 7 m).

Legende
 A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
 B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Typisches Anlagenbeispiel: Wohnkomplex mit Videosprechanlage und bis zu 500 vernetzten Videohaustelefonen, maximal 14 Tab 7S Up oder 16 Tab 5S Up pro Steigleitung.

Die Installation einer größeren Anzahl von Tab 7S Up oder Tab 5S Up pro Steigleitung ist durch Unterteilung der vernetzten Videohaustelefone in mehrere Inseln anhand des Separators 692S.1 möglich.

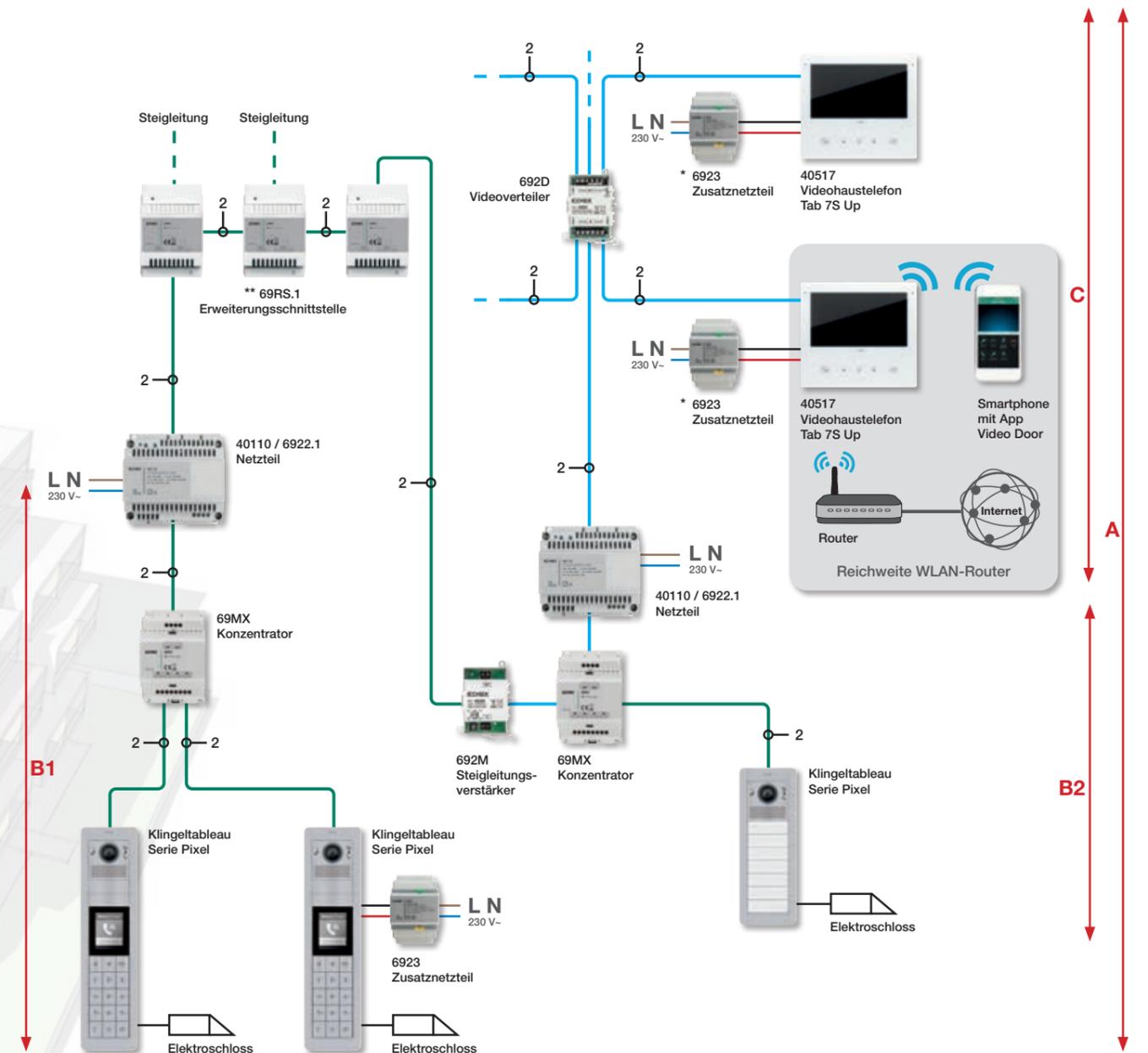


Klingeltableau Serie Pixel



Videohaustelefon Tab 7S Up

Videosprech- und Sprechanlagen: Anlagenmerkmale



Kabeltyp	Videoverstärker (692M)	Max. Entfernung A	Max. Entfernung B1	Max. Entfernung B2	Max. Entfernung C		Max. verlegtes Gesamtkabel (des Gesprächszweigs)
					Tab 7S Up (40517)	Tab 5S Up (40515)	
732H.E., 732I.E., 732I.C..	1	840 m	520 m	200 m	50 m ¹	70 m ¹	2000 m
Kat.5 oder Kat.6	1	710 m	440 m	200 m	50 m ¹	60 m ¹	1500 m

Tabelle zur Konfiguration mit 1 Außenstelle und Innenstellen mit Einzeleinschaltung. Im System können maximal 32 69RS.1 sowie höchstens 10 im Modus Eingang-Abgang angeschlossen werden. Die maximale Entfernung und das Kabel beziehen sich auf eine Steigleitung von 69DV, vom Hauptklingeltableau bis zum letzten Gerät der Steigleitung. Verstärker 692M für Kabel 732H.E., 732I.E. und 732I.C. oder 692M/5 für Kabel Cat.5 und Cat.6 verwenden. 1) Energiesparmodus aktiviert.

Hinweis:

Falls der Gebrauch anderer Videohaustelefon-Modelle verlangt wird, sind die Entfernungen der anwendbaren Kabelabschnitte zu prüfen. Die Eingangsspannung des Videohaustelefons darf unter allen Bedingungen nicht kleiner als 24 Vdc pro Gerät sein. In einer Anlage mit 500 Innenstellen sollten nur die Kabel lt. Tabelle verwendet werden.

Die maximale Entfernung zwischen zusätzlichem Netzteil 6923 und lokal versorgten Geräten (Klingeltableaus, Videohaustelefone, Zentralen usw.) beträgt 10 m mit Elvox-Kabel (732H.E, 732I.E und 732I.C).

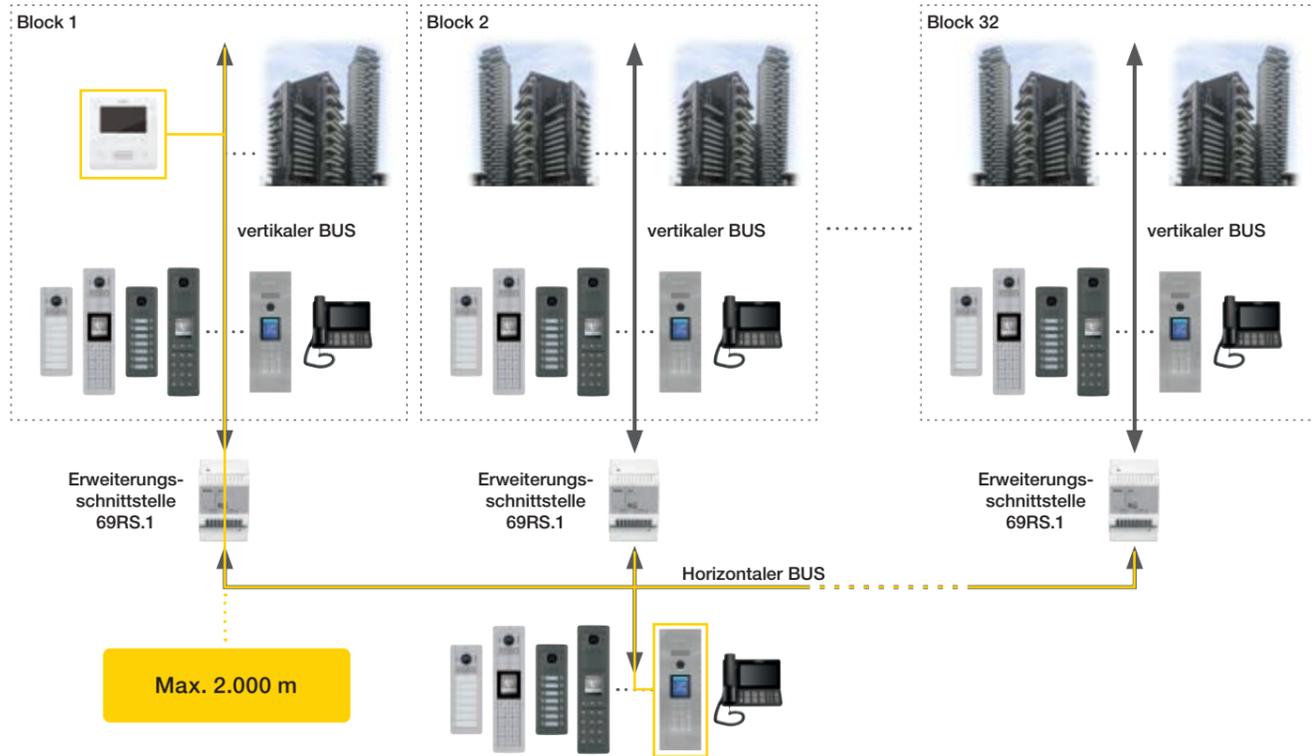
* Je nach realisiertem Anlagentyp ist zu bewerten, ob der Gebrauch des Zusatznetzteils 6923 notwendig ist oder nicht.

** Maximal 8 Geräte 69RS.1 im Modus Eingang/Abgang im Schaltkasten anschließen (max. Gesamtlänge des Eingang-/Abgang-Kabels: 7 m).

Legende

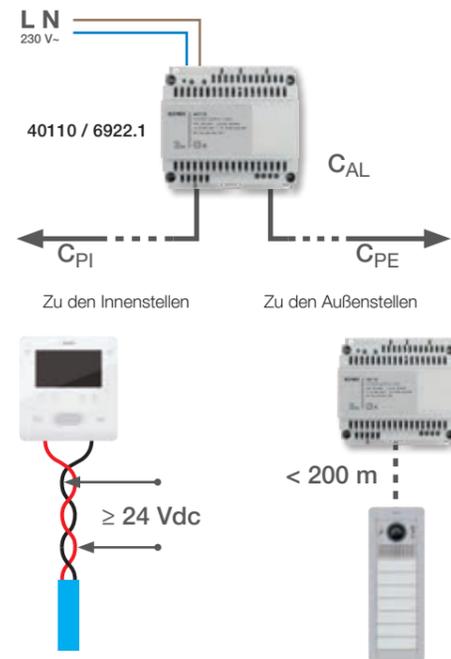
- A - Maximale Entfernung zwischen der Innenstelle und dem am weitesten entfernten Klingeltableau.
- B - Maximale Entfernung zwischen Klingeltableau und Netzteil.
- C - Maximale Entfernung zwischen dem Netzteil und der am weitesten entfernten Innenstelle.

Verwendbare Kabel und maximal erreichbare Entfernungen



Die maximale Länge des im Gesprächsweig verlegten Kabels mitsamt sämtlichen Abzweigungen muss kleiner sein als 2.000 m (bei Verwendung von Elvox- oder CAT5/6-Kabel mit gekoppelten Doppeladern).

Versorgung



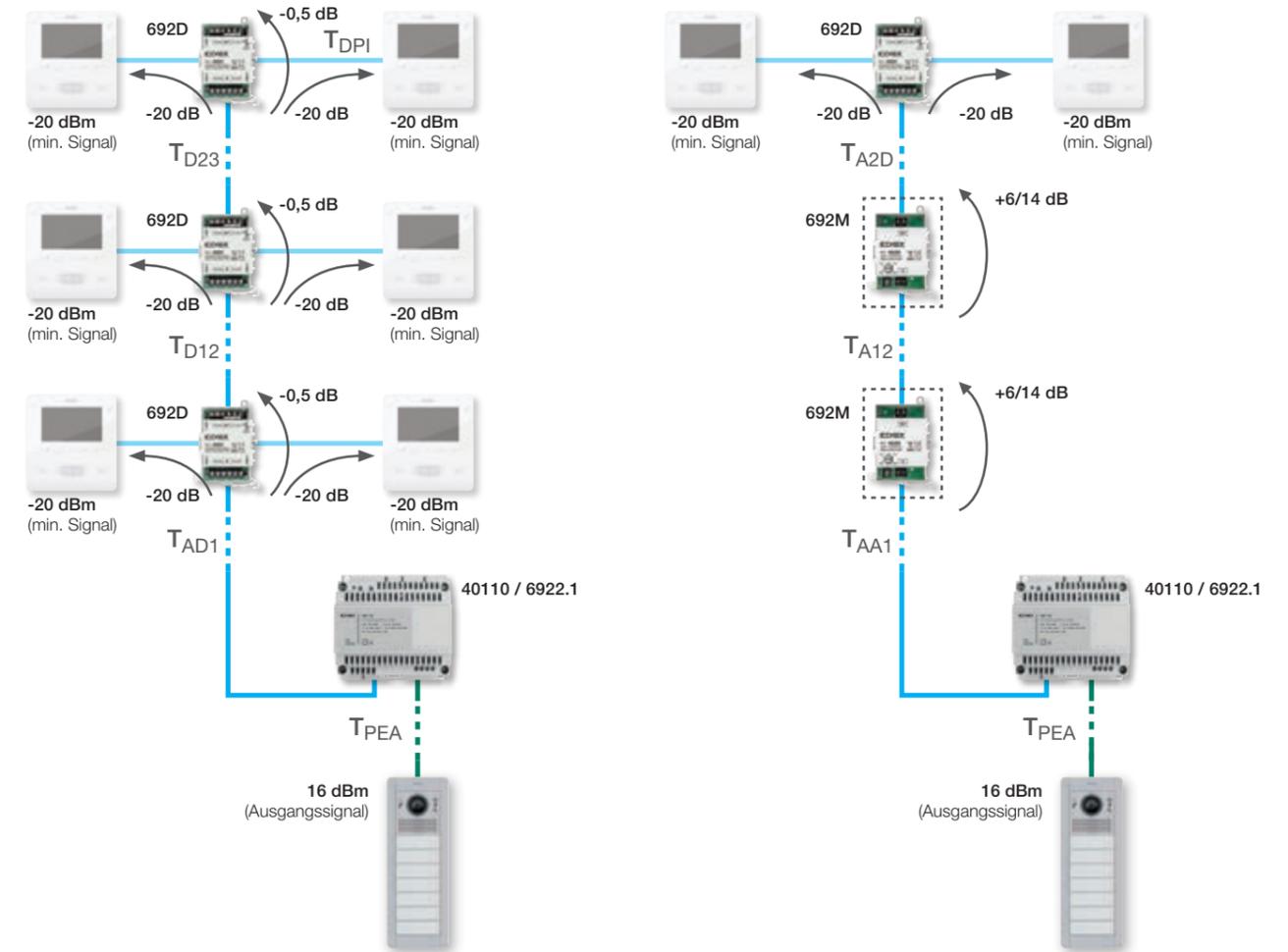
- Im Ruhezustand und bei einem Ruf/Gespräch darf der Gesamtverbrauch aller über ein Netzteil 40110 / 6922.1 versorgten Geräte den maximal von diesem abgegebenen Strom nicht überschreiten. Er muss in jedem Zustand wie folgt lauten:
 $C_{AL} > C_{PI} + C_{PE}$.

Hinweis: Der Verbrauch der lokal über zusätzliche Netzteile versorgten Geräte ist bis auf restliche 50 mA beim Ruf nicht mit einzurechnen.

- Die Versorgungsspannung pro Gerät darf in jedem Zustand nicht kleiner sein 24 Vdc sein.

Hinweis: Bei den Außenstellen 13Fx und Pixel ergibt sich aus dem Einsatz des Elvox-Kabels 732..., dass die maximale Entfernung zwischen Außenstellen und Netzteil 200 Meter beträgt.

Dämpfung des Videosignals



Der von einer beliebigen Innenstelle erreichte Videosignalpegel darf nicht kleiner sein als -20 dBm. Bei der Berechnung müssen der von der Audio-/Videoeinheit der Außenstelle übertragene Pegel, die ausschließlich auf dem direkten Abschnitt berechnete Dämpfung des Kabels sowie die Wirkung der gegebenenfalls auf dem Abschnitt vorhandenen Geräte (siehe Tabellen auf Seiten 66 und 67) berücksichtigt werden.

Im obigen Beispiel muss nachgewiesen sein, dass:
 $16 - 2 \times 0,5 - 20 - (T_{PEA} + T_{AD1} + T_{D12} + T_{D23} + T_{DPI}) \times 5 / 100 > -20$

Daraus wird abgeleitet, dass die Summe der Kabellängen bei Verwendung von Elvox-Kabeln unter 300 Metern liegen muss.

+6 dB

OFF Zin IN

+GAIN-

+14 dB

OFF Zin IN

+GAIN-

692M - Steigleitungsverstärker

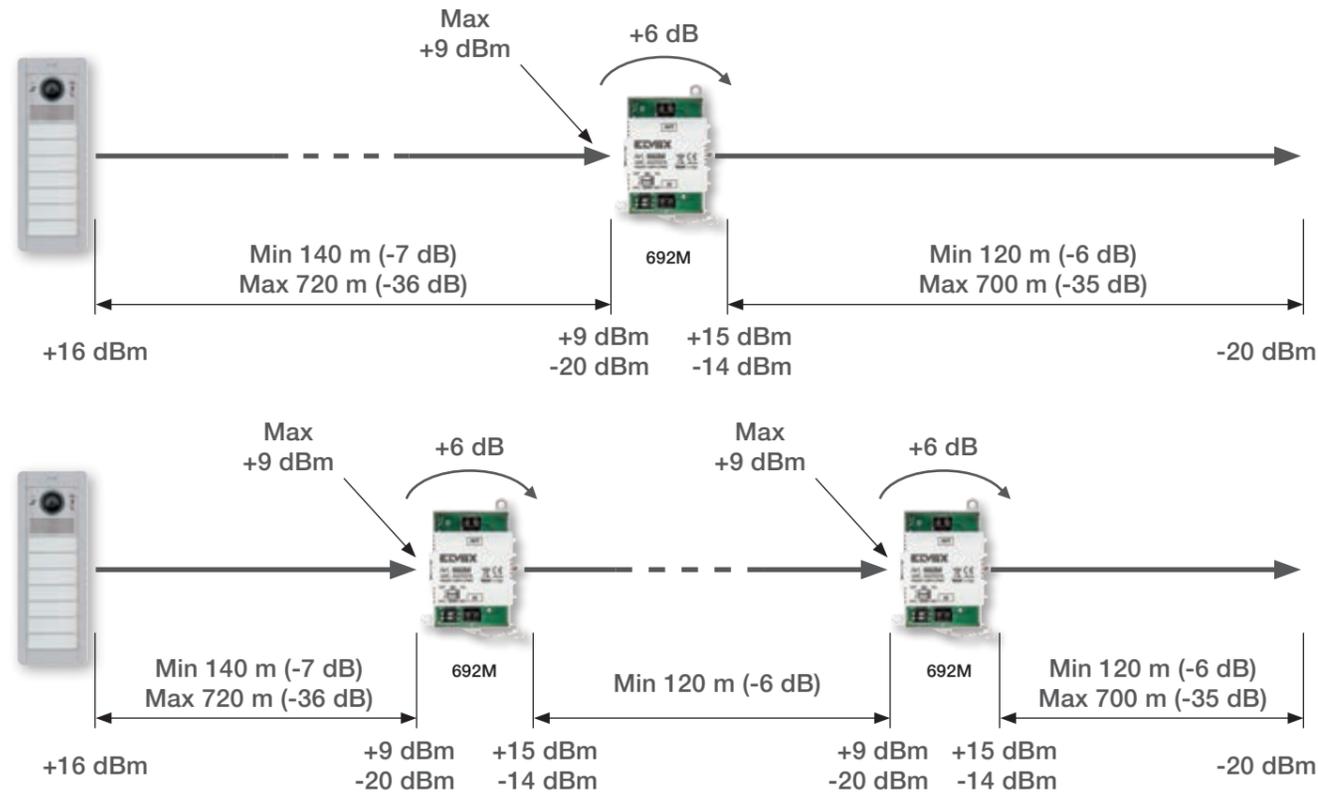
Sollte es notwendig sein, die maximal zulässige Kabellänge zu überschreiten, können Verstärker des Videosignals 692M für die Aufbereitung des Videosignals mit einer programmierbaren Verstärkung von +6 oder +14 dB verwendet werden.

Auf einem einzigen Videoabschnitt zwischen Außenstelle und Innenstelle können höchstens 2 Videoverstärker 692M installiert werden. Die Verstärkung jedes Verstärkers muss in Abhängigkeit vom Eingangspegel eingestellt werden, so dass am Ausgang der Nennwert von +16 dBm nicht überschritten wird.

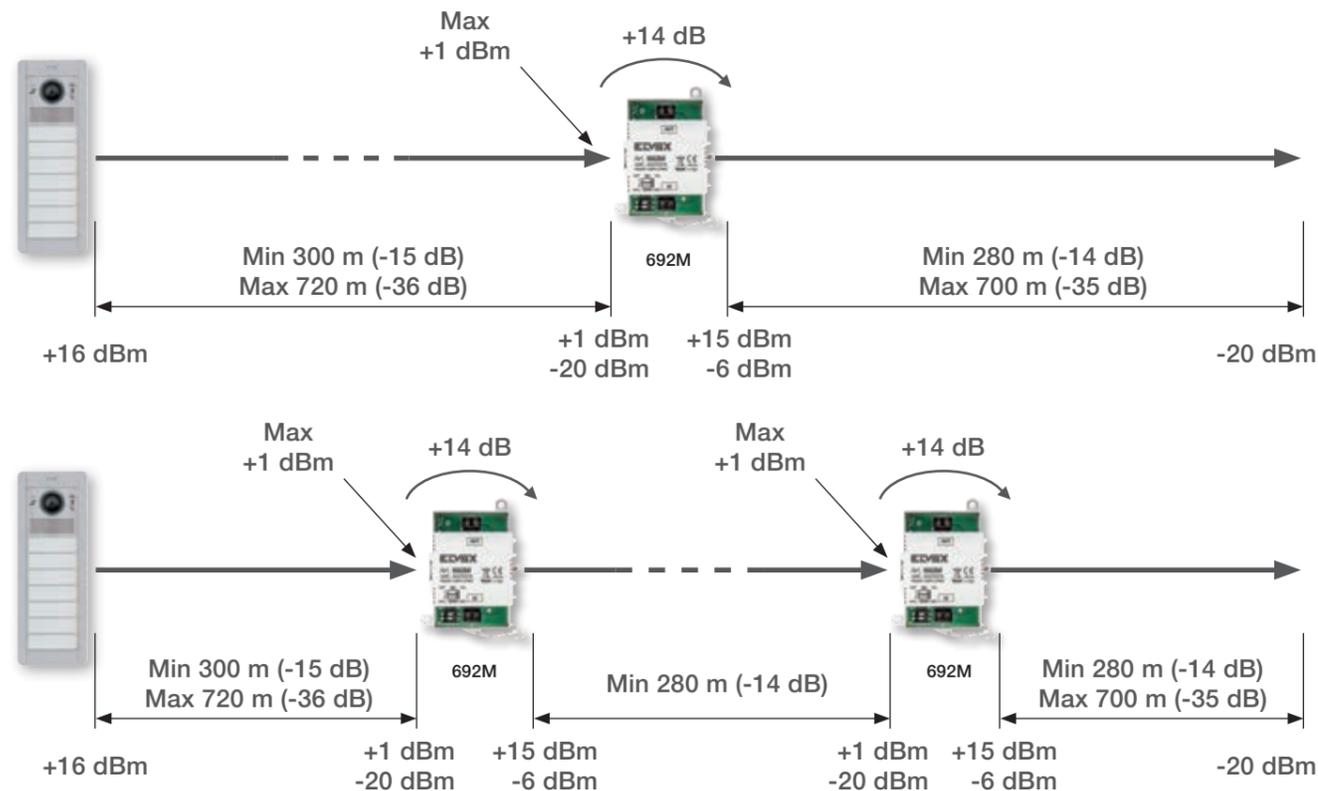
Max. Pegel des Eingangssignals für Verstärkung 6 dB = **+9 dBm**
 Max. Pegel des Eingangssignals für Verstärkung 14 dB = **+1 dBm**

Dämpfung des Videosignals

Bei Einsatz eines Elvox-Kabels und 2 692M mit Verstärkung +6 dB beträgt die maximale Länge des Abschnitts ca. 960 m.

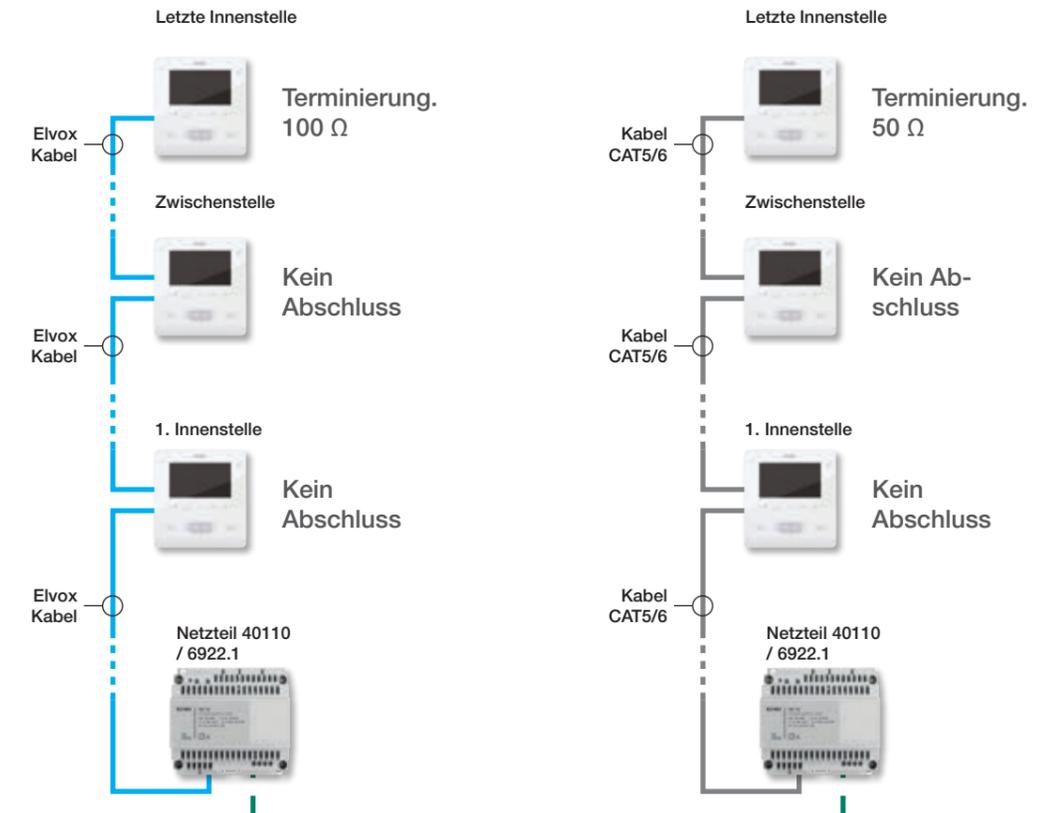


Bei Einsatz eines Elvox-Kabels und 2 692M mit Verstärkung +14 dB beträgt die maximale Länge des Abschnitts ca. 1.280 m.



Dämpfung des Videosignals

Die 1. Innenstelle und die Zwischenstellen in einem Anschluss Eingang-Abgang werden nicht terminiert, nur die letzte Innenstelle der Sequenz wird auf 100 Ω bei Einsatz von Elvox-Kabeln oder auf 50 Ω bei CAT5/6-Kabeln mit gekoppelten Doppeladern terminiert.

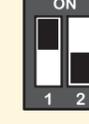


Terminierungsbeispiel der Video-Innenstelle mit Dip-Schaltern

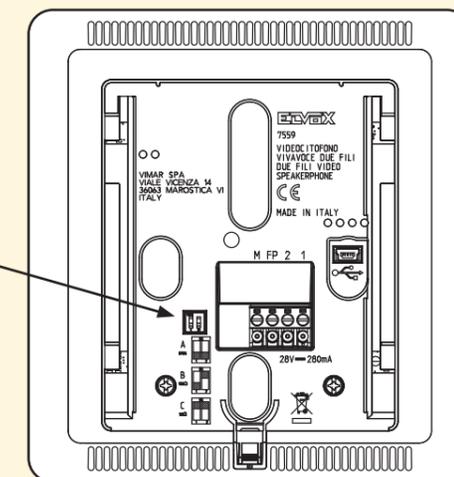
Beide Dip-Schalter OFF:
Durchgehende Verbindung



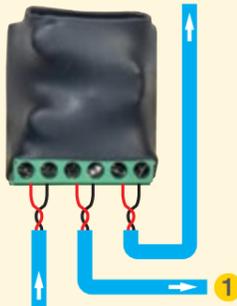
Ein Dip-Schalter ON:
Terminierung 100Ω für
Elvox-Kabel (Typ 732x...)



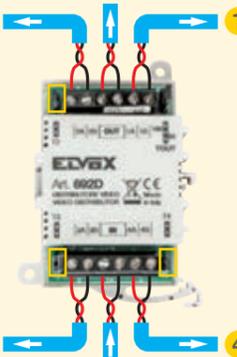
Beide Dip-Schalter ON:
Terminierung 50Ω
für CAT5/6-Kabel mit
gekoppelten Doppeladern



Dämpfung des Videosignals



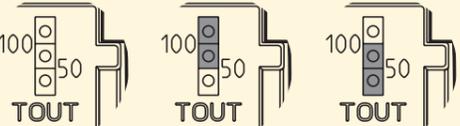
691D - Videosignal-Etagenverteiler
691D ist ein passiver Verteiler, der den Anschluss an die Steigleitung von nur 1 Abzweigung für Videoinnenstellen ermöglicht und den Durchgang von maximal 700 mA für die Versorgung unterstützt, was typischerweise 2 parallelgeschalteten Videoinnenstellen mit gleichzeitiger Einschaltung entspricht. Die Abzweigung muss kürzer sein als 30 m.



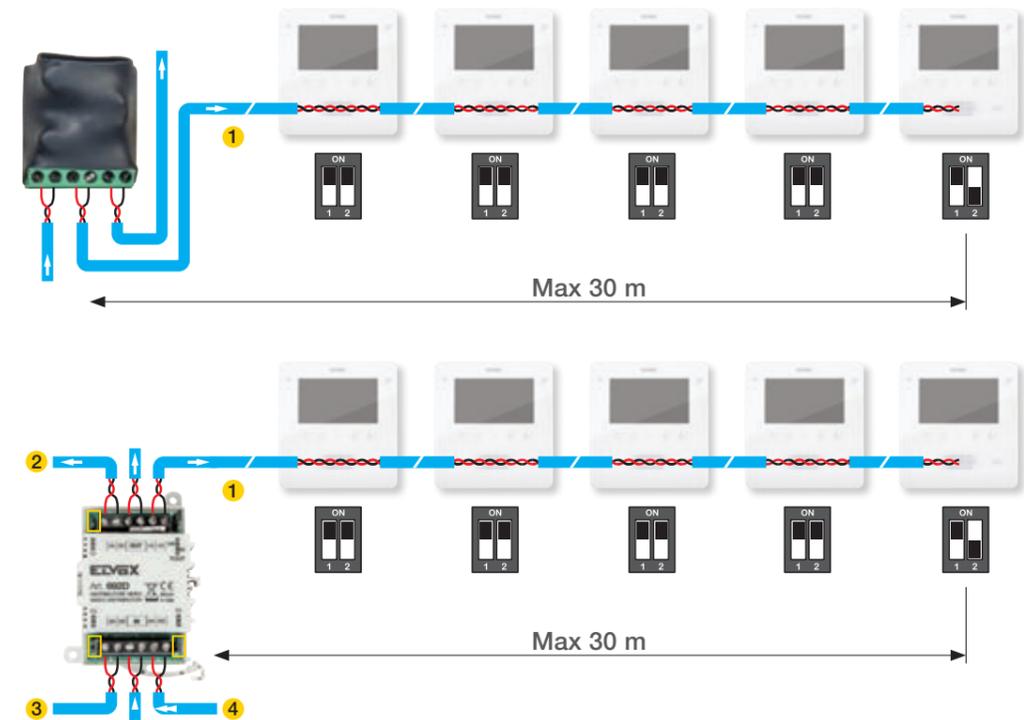
692D - Videosignal-Etagenverteiler
692D ist ein passiver Verteiler, der den Anschluss an die Steigleitung von 4 Abzweigungen für Videoinnenstellen ermöglicht und den Durchgang pro Abzweigung von maximal 700 mA für die Versorgung unterstützt, was typischerweise 2 parallelgeschalteten Videoinnenstellen mit gleichzeitiger Einschaltung entspricht. Die Abzweigungen müssen kürzer sein als 30 m.

Eine Abzweigung muss in jedem Fall an den Ausgang 1A-1B angeschlossen werden. Für alle anderen Ausgänge gilt: Bei Verwendung muss die entsprechende Schaltbrücke entfernt, bei Nichtverwendung dagegen belassen werden.

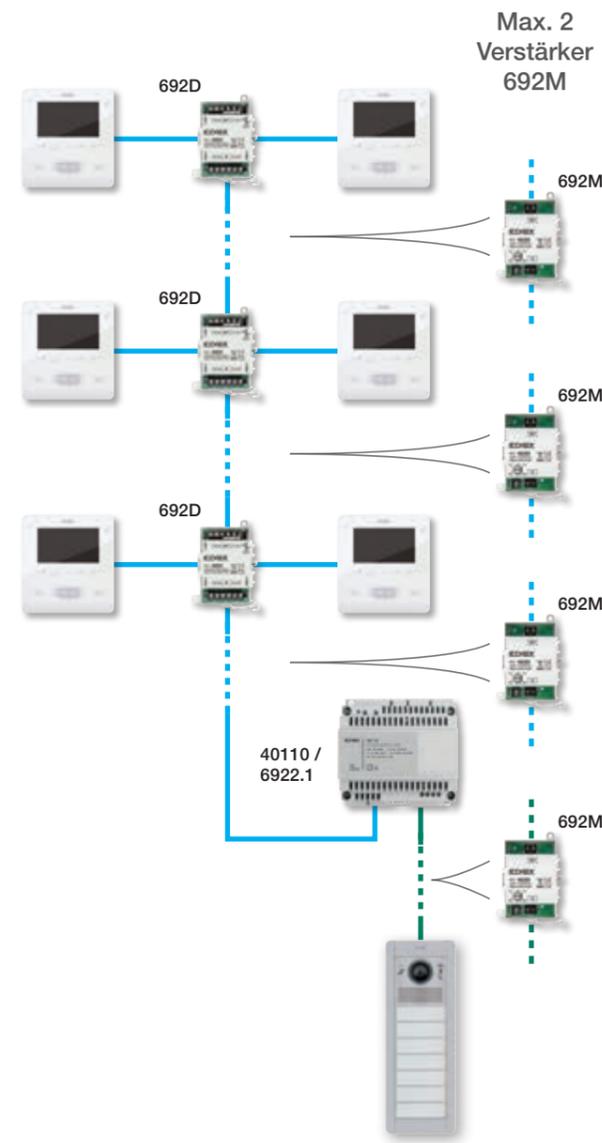
Setzt sich die Steigleitung fort, die Schaltbrücke TOUT entfernen.
Andernfalls die Schaltbrücke TOUT bei Einsatz von Elvox-Kabeln auf 100 Ω oder bei CAT5/6-Kabeln mit gekoppelten Doppeladern auf 50 Ω stellen.



Die Höchstanzahl der anschließbare Innenstellen am Ausgang jeder Abzweigung des Verteilers beläuft sich auf 5, u.z. unter Berücksichtigung des max. Ausgangsstroms von 691D und 692D. Nur die letzte Innenstelle der Sequenz muss terminiert werden. Die Begrenzung des maximalen Stroms kann durch Innenstellen mit lokaler Versorgungsmöglichkeit ausgeglichen werden.



Anlagen mit einer Steigleitung und einzelner Außenstelle



Allgemeine Anforderungen:

Im Ruhezustand und bei einem Ruf/Gespräch darf der Gesamtverbrauch aller über ein Netzteil 6922.1 versorgten Geräte den maximal von diesem abgegebenen Strom nicht überschreiten.

Die Versorgungsspannung pro Gerät darf in jedem Zustand nicht kleiner sein 24 Vdc sein. Der von einer beliebigen Innenstelle erreichte Videosignalpegel darf nicht kleiner sein als -20 dBm.

Bei jedem vorgesehenen Anschluss muss die maximale Länge des verlegten Kabels kleiner sein als 2.000 m (bei Einsatz von Elvox- oder CAT5/6-Kabeln mit gekoppelten Doppeladern) und die Anzahl aller im Abschnitt angeschlossenen Geräte höchstens 50 betragen.

Es müssen alle an einem Gespräch beteiligten Kabelabschnitte (mit etwaigen geschlossenen Separatoren / Schnittstellen) einschließlich Abzweigungen und einmündender Zweige berücksichtigt werden.

Maximale Kabellängen (bei Einsatz von Elvox-Kabeln)

Max. Kabellänge (Elvox 732H/I) zwischen den zwei am weitesten entfernten Geräten, 720 m; bis auf ca. 1.280 m in Abhängigkeit vom Anlagentyp und bei Einsatz von höchstens 2 Verstärkern 692M erweiterbar (mit programmierter Verstärkung +14 dB).

Bei den Außenstellen 13Fx und Pixel ergibt sich aus dem Einsatz des Elvox-Kabels 732H/I, dass die maximale Entfernung zwischen Außenstellen und Netzteil 200 Meter beträgt.

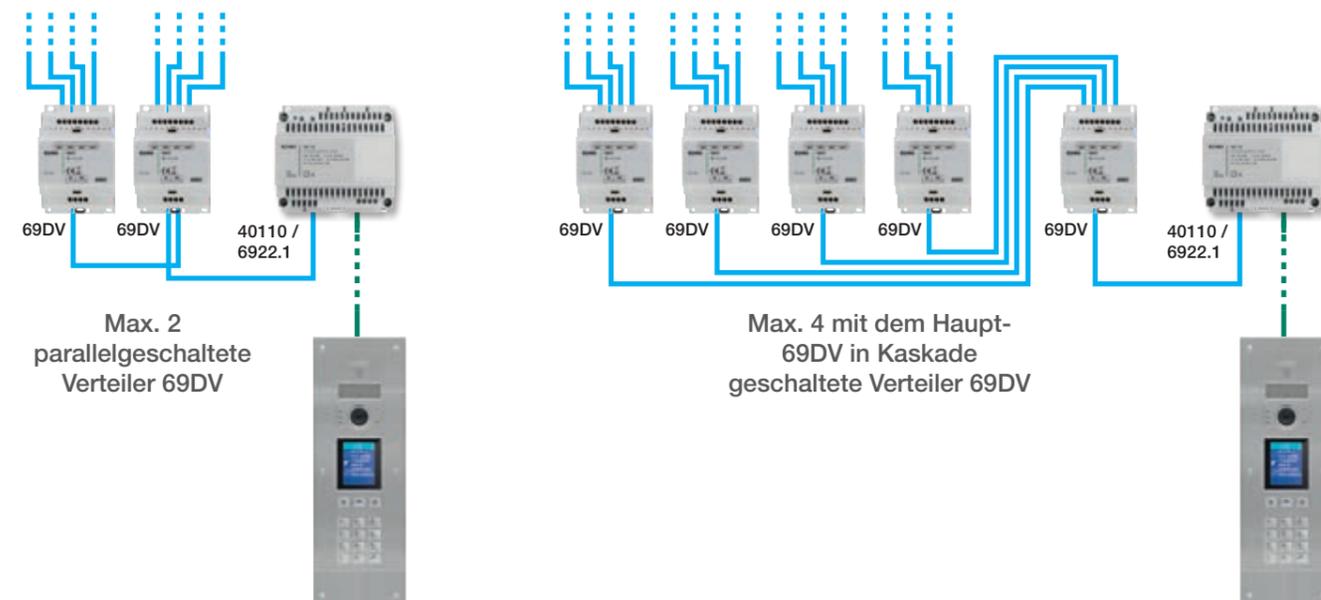
Bei Abschnitten ohne Abzweigungen mit Anschlüssen Eingang/ Abgang sind maximal 5 Innenstellen bei einer oder mehreren davon mit gleichzeitiger Einschaltung anschließbar. Etwaige Innenstellen, die über die Verbrauchsgrenze von 700 mA hinausgehen, werden lokal versorgt.

Anlagen mit mehreren Steigleitungen und einzelner Außenstelle

69DV - Steigleitung-Verteiler
Die Steigleitung-Verteiler 69DV ermöglichen die Trennung der Anlage in maximal 4 Steigleitungszweige. Den Artikel 69DV für Anlagen mit Elvox-Kabeln oder den Artikel 69DV/5 für Anlagen mit Cat5/6-Kabeln und gekoppelten Doppeladern verwenden.

Bei Einsatz des Ausgangs "OUT" (siehe unten) muss die Schaltbrücke auf OFF gesetzt werden.

ON OFF



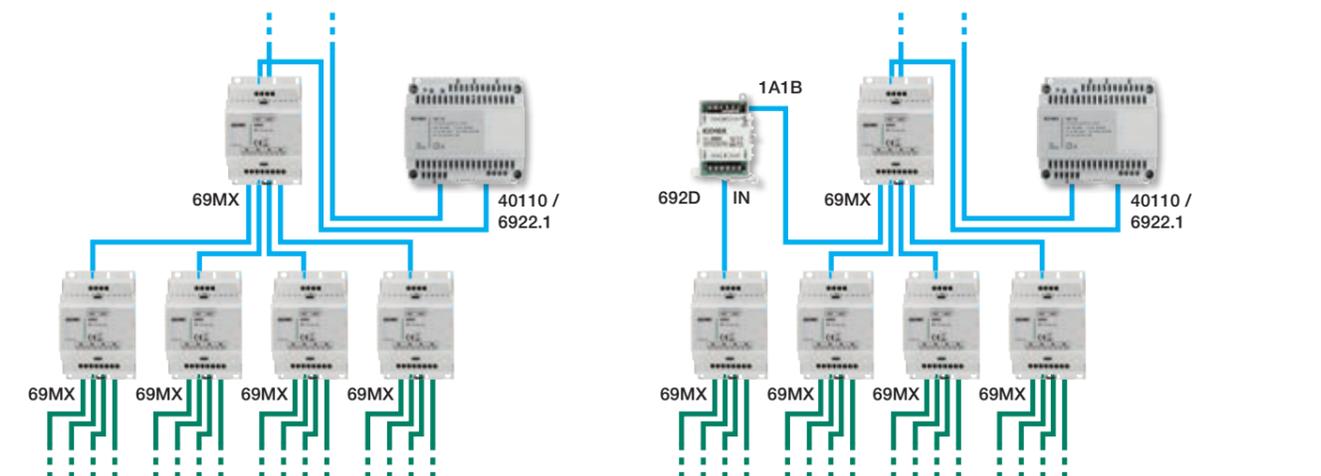
Mit den Steigleitung-Verteilern können bis zu 8 Abzweigungen mit 2 "reihengeschalteten" 69DV (OUT des ersten an IN des zweiten angeschlossen, u.z. mit der kleinstmöglichen Kabellänge zwischen den beiden Geräten) oder bis 16 Abzweigungen mit 5 "kaskadengeschalteten" 69DV (OUT1, OUT2, OUT3, OUT4 des ersten an die IN der anderen angeschlossen) erhalten werden. In jeder möglichen Konfiguration brauchen die gegebenenfalls nicht benutzten Ausgänge OUT1, OUT2, OUT3, OUT4 nicht terminiert zu werden.

Anlagen mit mehreren Außenstellen

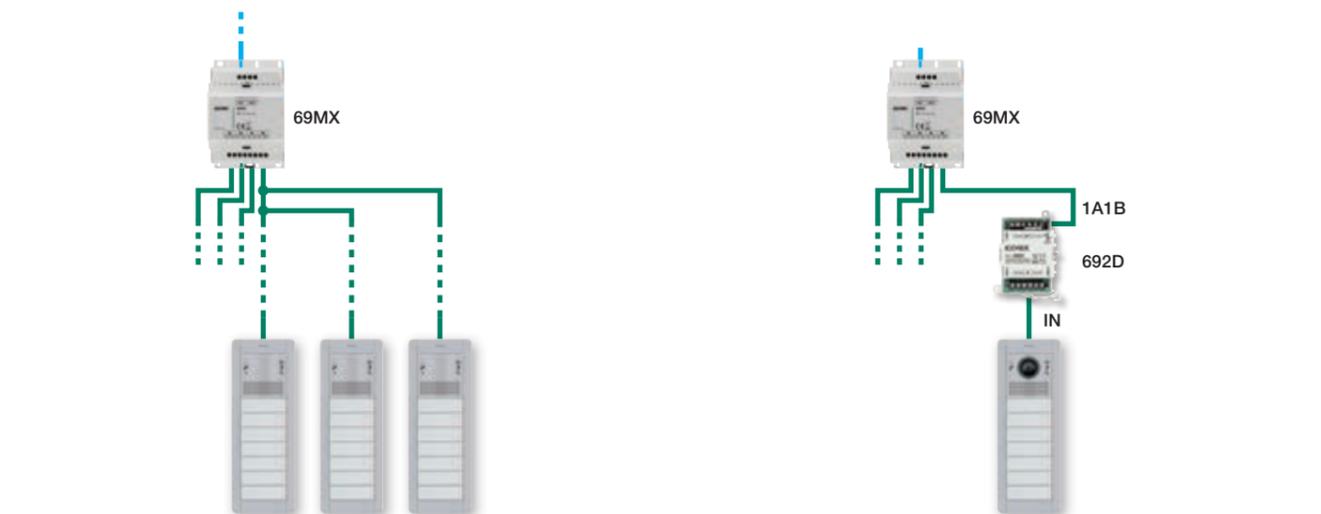
69MX - Konzentratoren für Video-Klingeltableaus
Die Konzentratoren 69MX ermöglichen den Anschluss von mehreren Audio-/Video-Elektronikeinheiten oder von parallelgeschalteten Videoquellen. Verfügt über 4 Eingänge für Außenstellen oder Videoquellen und 2 Ausgänge für Steigleitungen.
Den Artikel 69MX für Anlagen mit Elvox-Kabeln oder den Artikel 69MX/5 für Anlagen mit Cat5/6-Kabeln und gekoppelten Doppeladern verwenden.

- Eingangssignal-Mindestpegel: - 10 dBm.
- Eingangssignal-Höchstpegel: + 10 dBm.
- Ausgangssignalpegel: + 16 dBm.

Der maximal zulässige Stromdurchfluss von den Klemmen OUT1 zu den Klemmen OUT2 beträgt 1,5 A (zur Steigleitung).
Der maximal zulässige Stromdurchfluss von den Klemmen OUT1 zu den Klemmen IN1 oder IN2 oder IN3 oder IN4 beträgt 0,8 A (zu den Außenstellen).



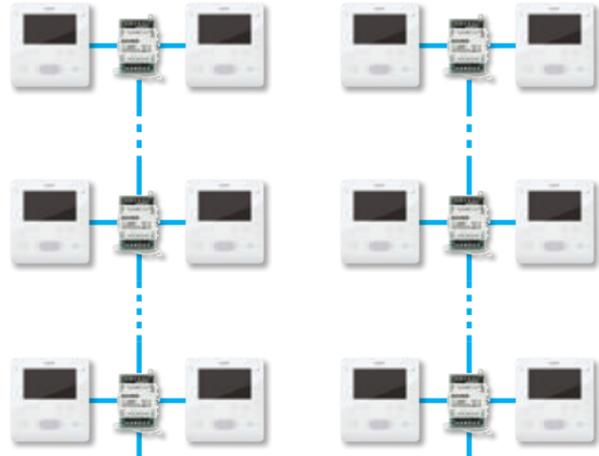
Konzentratoren können zum Anschluss von bis zu 16 Außenstellen oder Videoquellen mit 5 "kaskadengeschalteten" 69MX verwendet werden (die OUT1 von vier Konzentratoren sind an die IN1, IN2, IN3, IN4 des ersten angeschlossen). In jeder möglichen Konfiguration brauchen weder die Eingänge IN1, IN2 noch die gegebenenfalls nicht benutzten OUT1, OUT2, OUT3, OUT4 terminiert zu werden.



Bei Audio-Innenstellen müssen sie an die Eingänge der 69MX angeschlossen werden; für jeden Eingang können höchstens 3 parallelgeschaltete Audio-Außenstellen angeschlossen werden.

Ein gegebenenfalls zu hoher Eingangspegel (über +10 dBm) muss beispielsweise durch den abgeleiteten Ausgang eines 692D gedämpft werden (Dämpfung -20 dB).

Anlagen mit mehreren Steigleitungen und mehreren Außenstellen

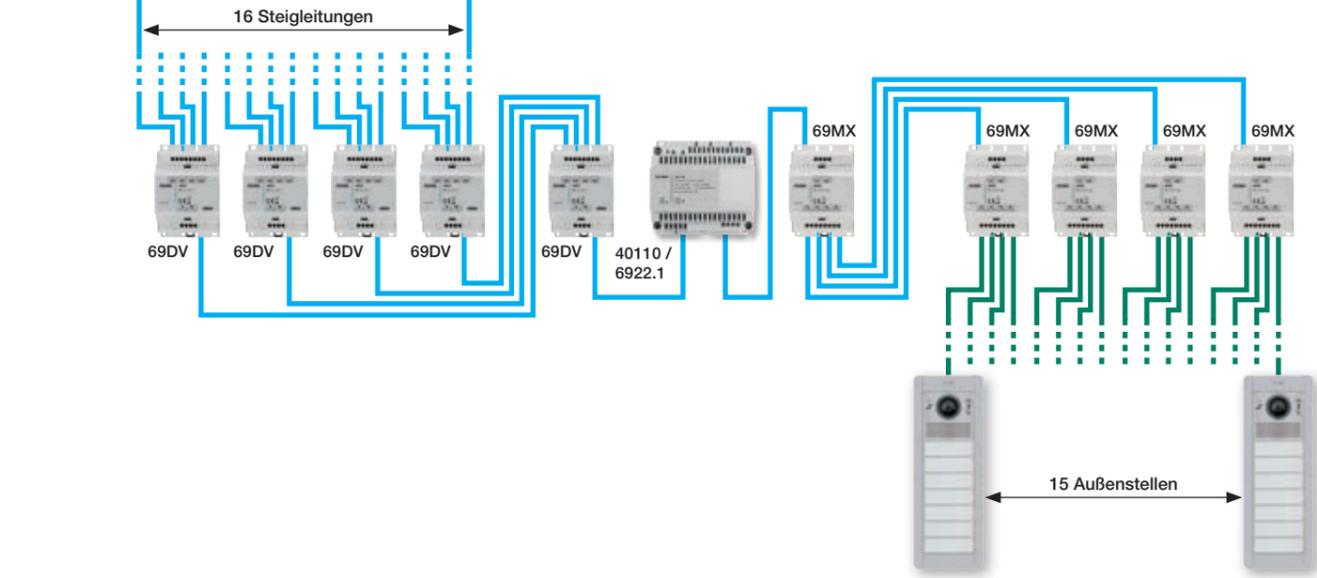


Allgemeine Anforderungen:

Im Ruhezustand und bei einem Ruf/Gespräch darf der Gesamtverbrauch aller über ein Netzteil 6922.1 versorgten Geräte den maximal von diesem abgegebenen Strom nicht überschreiten. Die Versorgungsspannung pro Gerät darf in jedem Zustand nicht kleiner sein 24 Vdc sein.

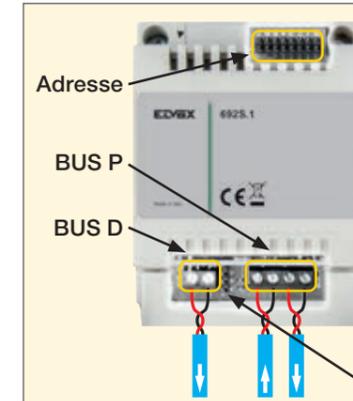
Der von einer beliebigen Innenstelle erreichte Videosignalpegel darf nicht kleiner sein als -20 dBm.

Bei jedem vorgesehenen Anschluss muss die maximale Länge des im Gesprächszweig verlegten Anschlusskabels der zwei am weitesten entfernten Geräte kleiner sein als 2.000 m (bei Verwendung von Elvox- oder CAT5/6-Kabel mit gekoppelten Doppeladern).



Auch bei dieser maximalen Erweiterung müssen alle für Anlagen mit einer Steigleitung und einzelner Außenstelle aufgelisteten Anforderungen erfüllt sein (sowohl die angegebenen "Allgemeinen Anforderungen" als auch die Anforderungen zu den maximalen Kabellängen). Bei Nichterfüllung einer oder mehrerer Anforderungen müssen mithilfe der Separatoren 692S.1 "Inseln" oder anhand der Schnittstellen 69RS.1 mehrere "Blöcke" angelegt werden, siehe weiter unten.

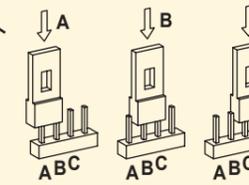
Anlagen mit Separator



692S.1 - Separator

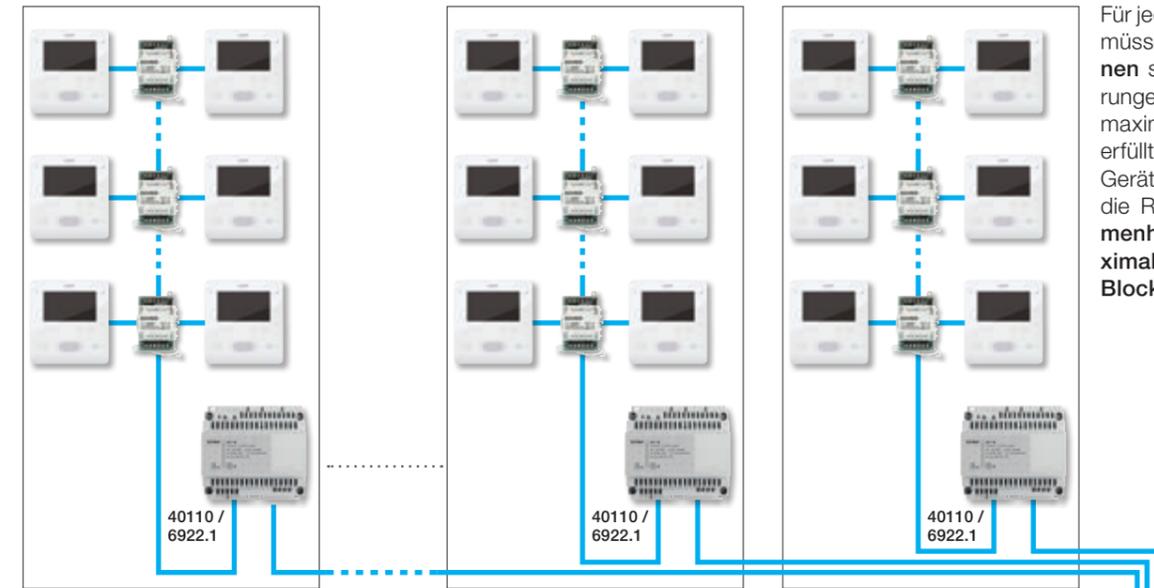
Die Separatoren 692S.1 ermöglichen das Anlegen von getrennten **Kommunikationsinseln** (Internrufe nur unter Innenstellen der gleichen Insel). Im gleichen **Block** können höchstens 16 Separatoren angeschlossen werden, die anhand der Schaltbrücken 0-3 eindeutig adressiert werden müssen. Bei Nichterfüllung der allgemeinen sowie der Anforderungen hinsichtlich der maximalen Kabellängen ermöglichen die Separatoren darüber hinaus die Ausbildung von:

- Anlagen mit mehreren Steigleitungen;
- Anlagen mit einem oder mehreren Gebäuden mit einem oder mehreren sekundären Klingeltableaus, die an ein oder mehrere Haupt-Klingeltableaus angeschlossen sind;
- Anlagen mit "Etagenruf-Außenstellen";
- Anlagen mit Haustelefonen / Videohaustelefonen, die die gemeinsame Steigleitung nicht für Internrufe belegen dürfen.

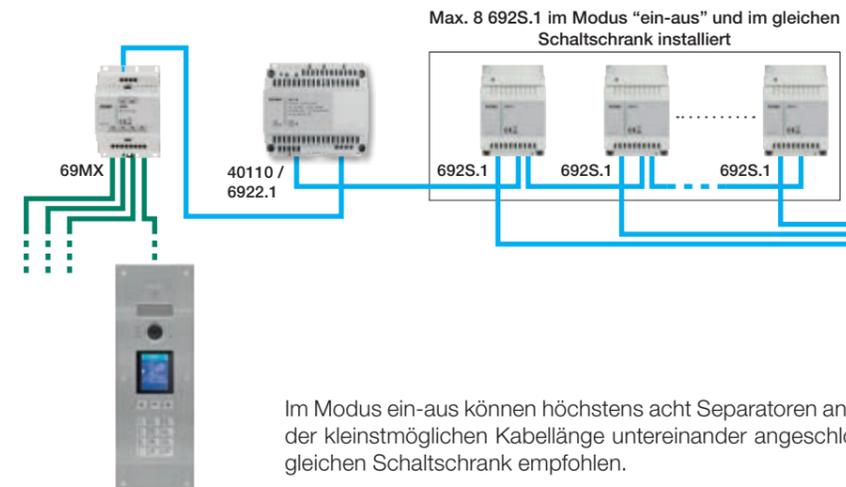


- "A" **Keine Terminierung:** Der BUS P tritt vom Gerät ein und aus.
- "B" **Terminierung 100 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die Elvox-Kabel verwendet.
- "C" **Terminierung 50 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die CAT5/6-Kabel verwendet.

Beispiel 1a - Separatoren 692S.1, im Modus "ein-aus" angeschlossen.



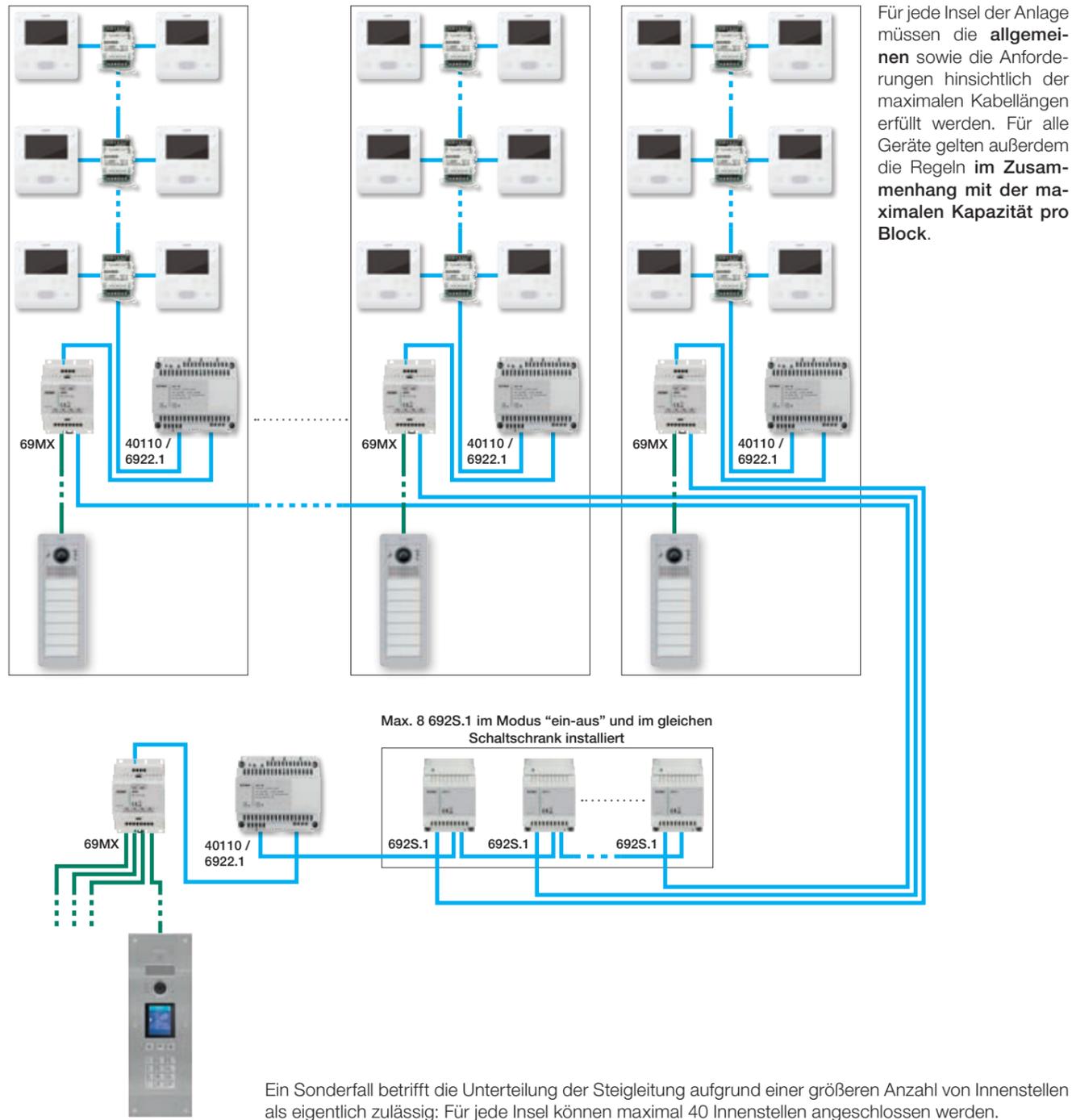
Für jede Insel der Anlage müssen die **allgemeinen** sowie die Anforderungen hinsichtlich der maximalen Kabellängen erfüllt werden. Für alle Geräte gelten außerdem die Regeln **im Zusammenhang mit der maximalen Kapazität pro Block**.



Im Modus ein-aus können höchstens acht Separatoren angeschlossen werden. Die Geräte müssen mit der kleinstmöglichen Kabellänge untereinander angeschlossen werden. Daher wird die Installation im gleichen Schaltschrank empfohlen.

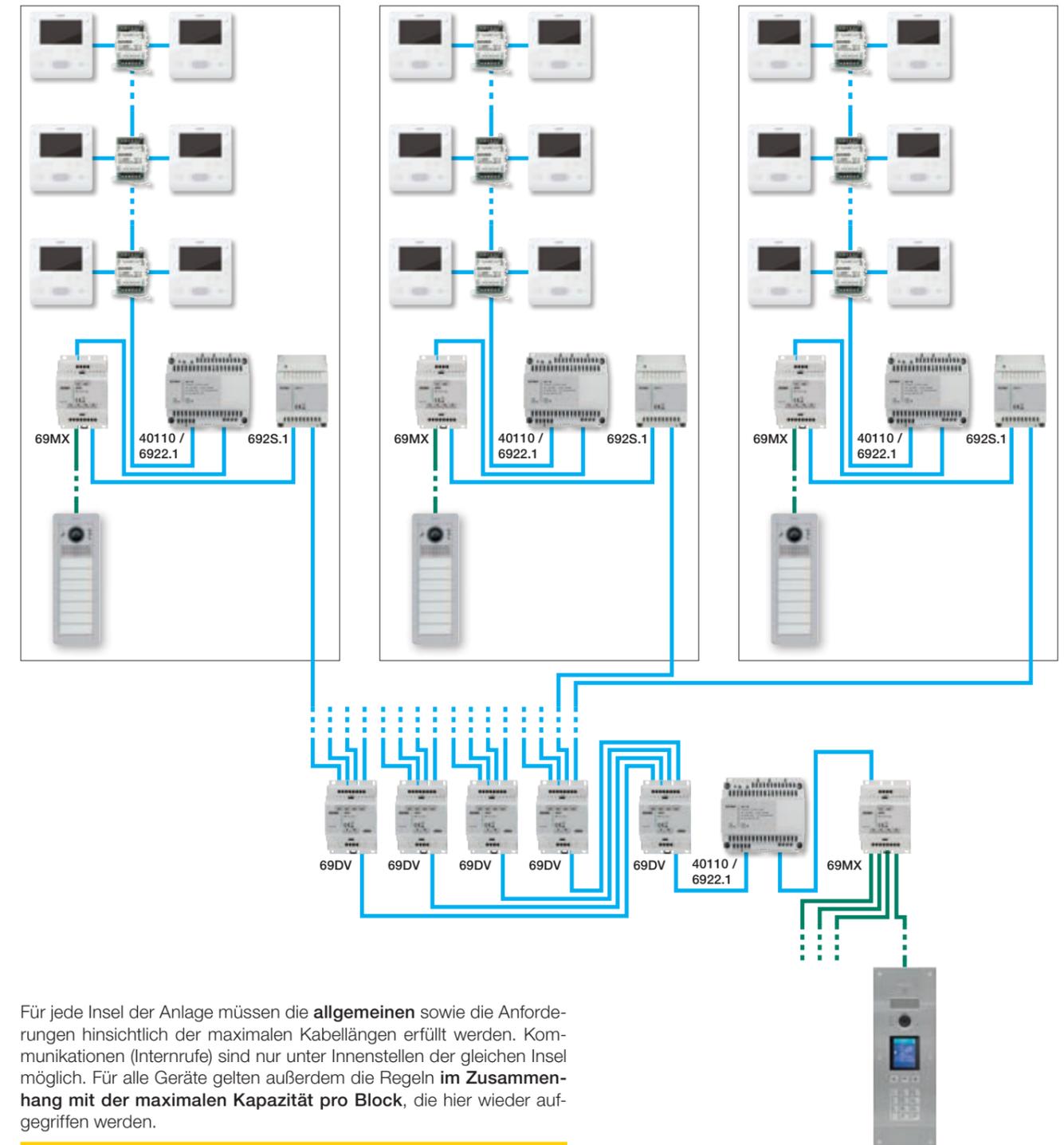
Anlagen mit Separator

Beispiel 1b - Separatoren 692S.1, im Modus "ein-aus" angeschlossen.



Anlagen mit Separator

Beispiel 2 - Separatoren 692S.1 in "Sternschaltung" anhand von Steigleitung-Verteilern 69DV.



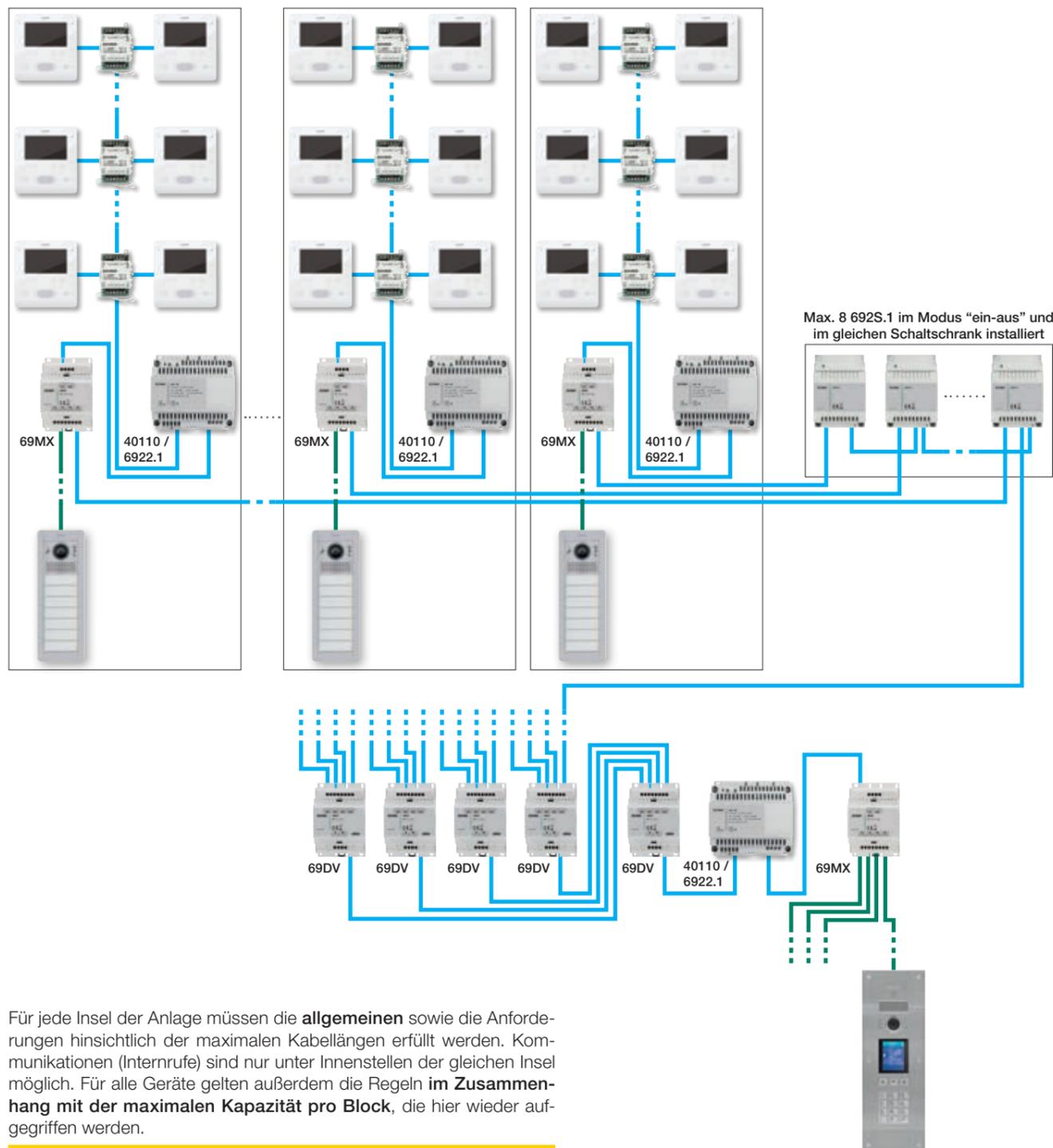
Kapazität bei vertikaler Anlage

Max. des verlegten Gesamtkabels des Gesprächszweigs	2.000 m
Max. Kabellänge zwischen den entferntesten Geräten, Abzweigungen ausgenommen	1.200 m
Außenstellen	15
Innenstellen	200
Zentralen	4

Als vertikale Anlage wird ein System bezeichnet, das keine Erweiterungsschnittstellen 69RS.1 enthält.

Anlagen mit Separator

Beispiel 3 - Separatoren 692S.1 in "Sternschaltung" anhand von Steigleitung-Verteilern 69DV.



Für jede Insel der Anlage müssen die **allgemeinen** sowie die Anforderungen hinsichtlich der maximalen Kabellängen erfüllt werden. Kommunikationen (Internrufe) sind nur unter Innenstellen der gleichen Insel möglich. Für alle Geräte gelten außerdem die Regeln **im Zusammenhang mit der maximalen Kapazität pro Block**, die hier wieder aufgegriffen werden.

Kapazität bei vertikaler Anlage

Max. des verlegten Gesamtkabels des Gesprächszweigs	2.000 m
Max. Kabellänge zwischen den entferntesten Geräten, Abzweigungen ausgenommen	1.200 m
Außenstellen	15
Innenstellen	200
Zentralen	4

Als vertikale Anlage wird ein System bezeichnet, das keine Erweiterungsschnittstellen 69RS.1 enthält.

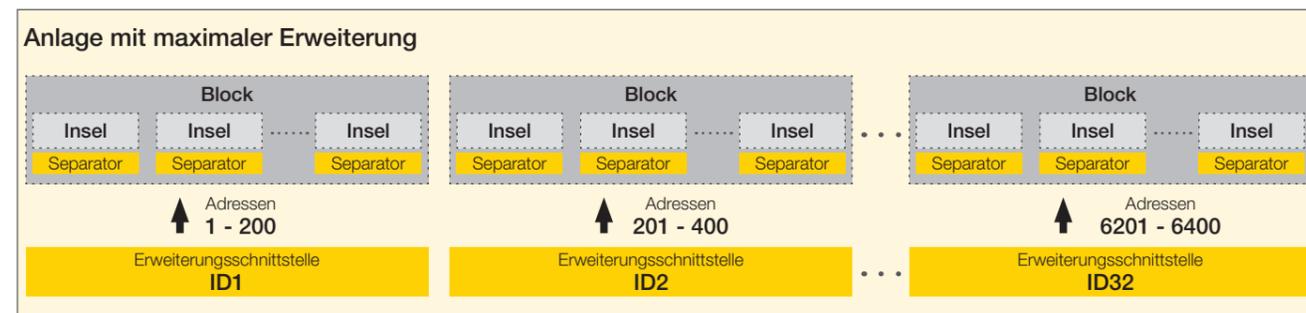
Anlagen mit Erweiterungsschnittstellen

Sollte die maximale Kapazität pro Block noch immer nicht ausreichen, können die Erweiterungsschnittstellen 69RS.1 eingesetzt und damit die maximale Kapazität der Anlage erreicht werden.

69RS.1 - Erweiterungsschnittstelle 200 Innenstellen
 Die Schnittstellen 69RS.1 ermöglichen die Erweiterung der Anlage bis auf maximal 32 Blöcke. In einer Anlage können höchstens 32 eindeutig über die Schaltbrücken 0-3 (Adressen 1-16) oder die Programmierungssoftware SaveProg (Adressen 1-32) adressierte Schnittstellen installiert werden. Die Zuweisung mit SaveProg ist gegenüber der manuellen Zuweisung mittels Schaltbrücken vorrangig.
 Die Freigabe der manuellen Zuweisung setzt die Zuweisung der ID = 0 anhand der Programmierungssoftware voraus (oder sofern der Standardwert = 0 beibehalten wird).

“A” **Keine Terminierung:** Der BUS P tritt vom Gerät ein und aus.
 “B” **Terminierung 100 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die Elvox-Kabel verwendet.
 “C” **Terminierung 50 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die CAT5/6-Kabel verwendet.

Die Erweiterungsschnittstelle Art. 69RS.1 ist ein in den Systemen "Due Fili Plus" zum Anschluss des "HORIZONTALEN BUSSES" an die "VERTIKALEN BUSSE" verwendetes Gerät. Grundsätzlich führt es die Umwandlung zwischen den "absoluten Adressen" der Anlage und den "relativen Adressen" jedes Blocks aus.



$$\text{Adresse} = \text{Rest} [(\text{absolute Adresse} - 1) / 200] + 1 \quad \text{Block} = \text{Quotient} [(\text{absolute Adresse} - 1) / 200] + 1$$

Beispiel: die absolute Adresse **3741** entspricht der Blockadresse **141** des Blocks **19**.

$$\text{Adresse} = \text{Rest} [(3741 - 1) / 200] + 1 = \text{Rest} [18,7] + 1 = 140 + 1 = 141$$

0,7 x 200

$$\text{Block} = \text{Quotient} [(3741 - 1) / 200] + 1 = \text{Quotient} [18,7] + 1 = 18 + 1 = 19$$

Anlagen mit Erweiterungsschnittstellen

Folgende Tabelle veranschaulicht die ID für die am HORIZONTALEN BUS angeschlossenen Geräte in Abhängigkeit von der ID des Bezugsrouters.

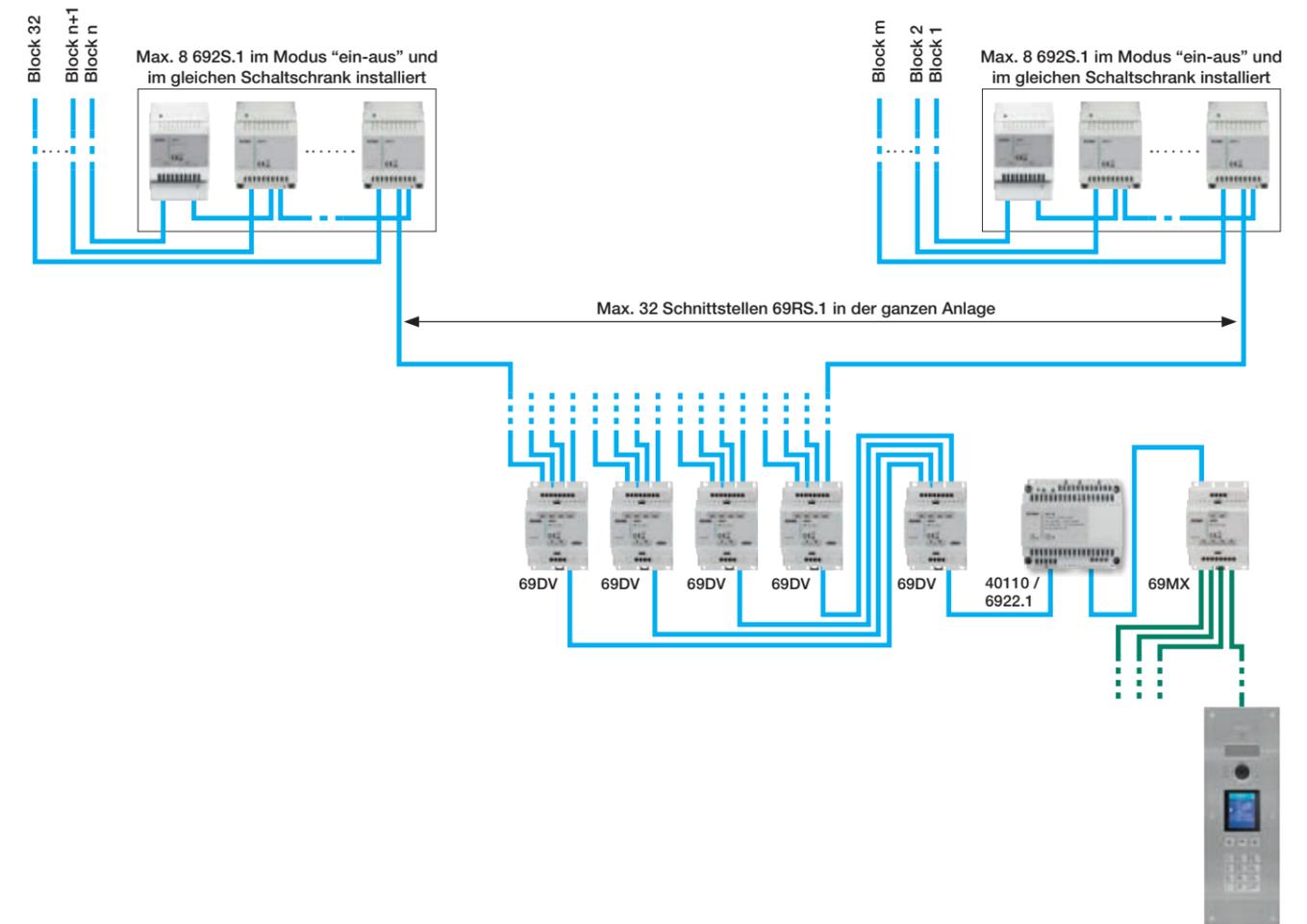
ID 69RS.1	ID Elektronikeinheiten	ID Innenstellen	ID Relaismodule	ID Tastenmodule	ID Zentralen	ID Separatoren
1	8.248 ... 8.235	1 ... 200	1 ... 8	1 ... 8	1 ... 4	1 ... 16
2	8.234 ... 8.221	201 ... 400	9 ... 16	9 ... 16	5 ... 8	17 ... 32
3	8.220 ... 8.207	401 ... 600	17 ... 24	17 ... 24	9 ... 12	33 ... 48
4	8.206 ... 8.193	601 ... 800	25 ... 32	25 ... 32	13 ... 16	49 ... 64
5	8.192 ... 8.179	801 ... 1.000	33 ... 40	33 ... 40	17 ... 20	65 ... 80
6	8.178 ... 8.165	1.001 ... 1.200	41 ... 48	41 ... 48	21 ... 24	81 ... 96
7	8.164 ... 8.151	1.201 ... 1.400	49 ... 56	49 ... 56	25 ... 28	97 ... 112
8	8.150 ... 8.137	1.401 ... 1.600	57 ... 64	57 ... 64	29 ... 32	113 ... 128
9	8.136 ... 8.123	1.601 ... 1.800	65 ... 72	65 ... 72	33 ... 36	129 ... 144
10	8.122 ... 8.109	1.801 ... 2.000	73 ... 80	73 ... 80	37 ... 40	145 ... 160
11	8.108 ... 8.095	2.001 ... 2.200	81 ... 88	81 ... 88	41 ... 44	161 ... 176
12	8.094 ... 8.081	2.201 ... 2.400	89 ... 96	89 ... 96	45 ... 48	177 ... 192
13	8.080 ... 8.067	2.401 ... 2.600	97 ... 104	97 ... 104	49 ... 52	193 ... 208
14	8.066 ... 8.053	2.601 ... 2.800	105 ... 112	105 ... 112	53 ... 56	209 ... 224
15	8.052 ... 8.039	2.801 ... 3.000	113 ... 120	113 ... 120	57 ... 60	225 ... 240
16	8.038 ... 8.025	3.001 ... 3.200	121 ... 128	121 ... 128	61 ... 64	241 ... 256
17	8.024 ... 8.011	3.201 ... 3.400	129 ... 136	129 ... 136	65 ... 68	257 ... 272
18	8.010 ... 7.997	3.401 ... 3.600	137 ... 144	137 ... 144	69 ... 72	273 ... 288
19	7.996 ... 7.983	3.601 ... 3.800	145 ... 152	145 ... 152	73 ... 76	289 ... 304
20	7.982 ... 7.969	3.801 ... 4.000	153 ... 160	153 ... 160	77 ... 80	305 ... 320
21	7.968 ... 7.955	4.001 ... 4.200	161 ... 168	161 ... 168	81 ... 84	321 ... 336
22	7.954 ... 7.941	4.201 ... 4.400	169 ... 176	169 ... 176	85 ... 88	337 ... 352
23	7.940 ... 7.927	4.401 ... 4.600	177 ... 184	177 ... 184	89 ... 92	353 ... 368
24	7.926 ... 7.913	4.601 ... 4.800	185 ... 192	185 ... 192	93 ... 96	369 ... 384
25	7.912 ... 7.899	4.801 ... 5.000	193 ... 200	193 ... 200	97 ... 100	385 ... 400
26	7.898 ... 7.885	5.001 ... 5.200	201 ... 208	201 ... 208	101 ... 104	401 ... 416
27	7.884 ... 7.871	5.201 ... 5.400	209 ... 216	209 ... 216	105 ... 108	417 ... 432
28	7.870 ... 7.857	5.401 ... 5.600	217 ... 224	217 ... 224	109 ... 112	433 ... 448
29	7.856 ... 7.843	5.601 ... 5.800	225 ... 232	225 ... 232	113 ... 116	449 ... 464
30	7.842 ... 7.829	5.801 ... 6.000	233 ... 240	233 ... 240	117 ... 120	465 ... 480
31	7.828 ... 7.815	6.001 ... 6.200	241 ... 248	241 ... 248	121 ... 124	481 ... 496
32	7.814 ... 7.801	6.201 ... 6.400	249 ... 256	249 ... 256	125 ... 128	497 ... 512

Zuweisbare Geräte-ID am HORIZONTALEN BUS.

ID 69RS.1	ID Elektronikeinheiten	ID Innenstellen	ID Relaismodule	ID Tastenmodule	ID Zentralen 40510	ID Separatoren
-	1 ... 36	-	2.951 ... 3.000	-	129 ... 144	-

In der Schnittstelle kann mittels **SaveProg** auch die Adresse der **Haupt-Außenstellen** sowie der **Relaismodule** neu zugewiesen werden, damit diese Steuerbefehle von Innenstellen eines Blocks (auch ohne ablaufendes Gespräch) empfangen können. Außenstellen mit neu zugewiesener Adresse müssen von der Höchstanzahl von Außenstellen pro Block (14) subtrahiert werden. Relais mit neu zugewiesener Adresse werden parallel zu den Blockrelais mit der gleichen Adresse gesteuert.

Anlagen mit Erweiterungsschnittstellen



Bei Verwendung von Separatoren und Erweiterungsschnittstellen sollten die an einem Gespräch beteiligten Abschnitte so geplant werden, dass sie durch die gleiche Anzahl besagter Geräte durchgehen. Somit wird die größtmögliche Gleichförmigkeit der Audiolautstärken gewährleistet.

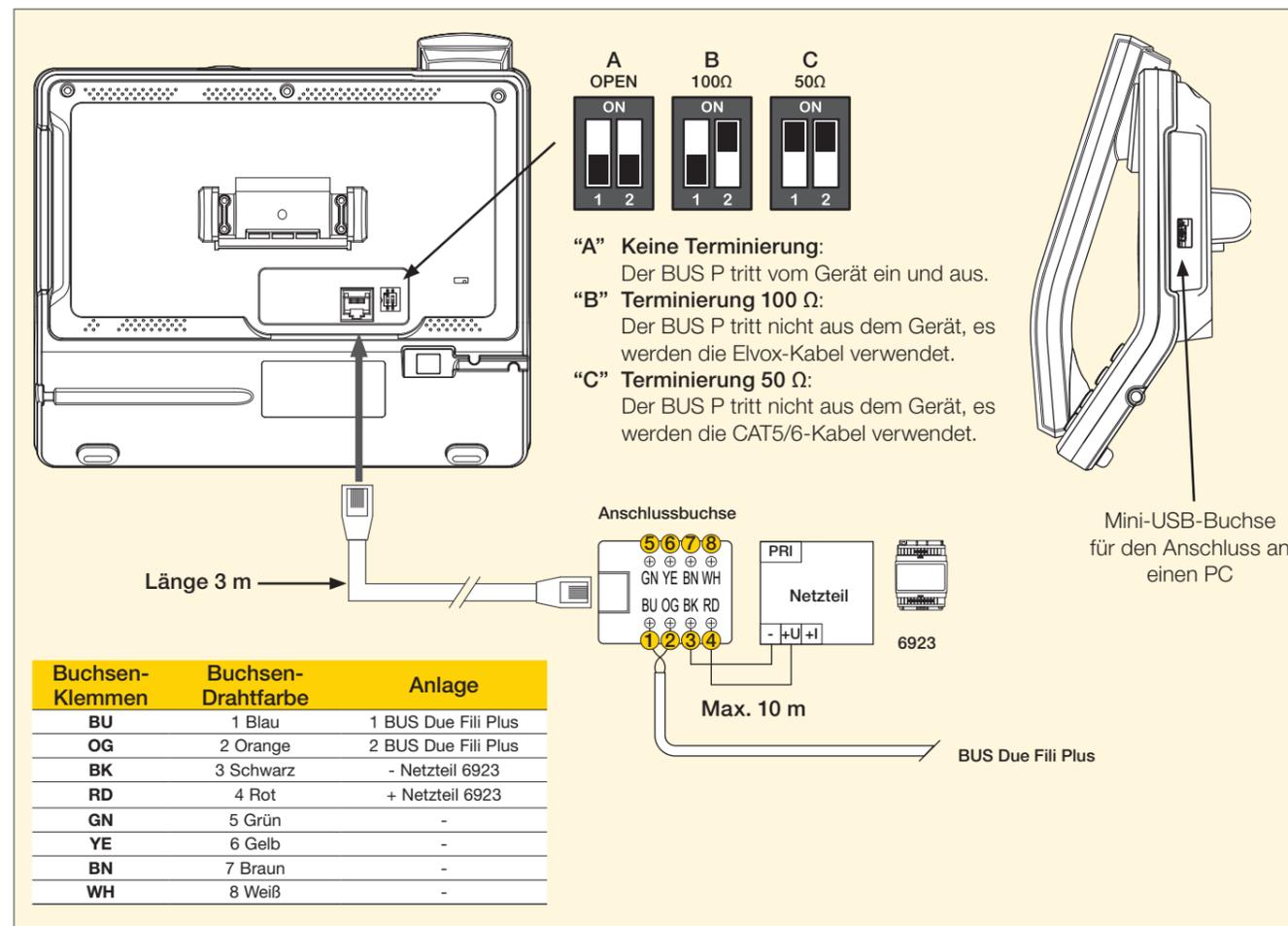
Andere Anlagenkomponenten

40510 - Pförtnerzentrale



- Eine Zentrale 40510 kann folgende Funktionen ausführen:
- Audiorufe an die Innenstellen tätigen und von den Innenstellen empfangen;
 - Audiorufe oder Audio-/Videorufe von den Außenstellen empfangen;
 - Selbsteinschaltungen an den Außenstellen einleiten;
 - Anrufe von den Außenstellen an Innenstellen weiterleiten;
 - eine andere Pförtnerzentrale anrufen;
 - (Warn-) Meldungen der Innenstellen verwalten;
 - Schlösser der Außentüren, Treppenhausbeleuchtung und Systemrelais verwalten;
 - die Videoüberwachungskameras einschalten;
 - Anrufrufen, Warnmeldungen und Betätigungen aufzeichnen.

In einer erweiterten Anlage können maximal insgesamt 128 Zentrale installiert werden (32 Steigleitungen x 4 Zentrale).
 In einem Block können maximal 4 Zentrale installiert werden.
 Am horizontalen Bus können maximal weitere 16 Zentrale zusätzlich zu den an den Steigleitungen angeschlossen werden.



Andere Anlagenkomponenten

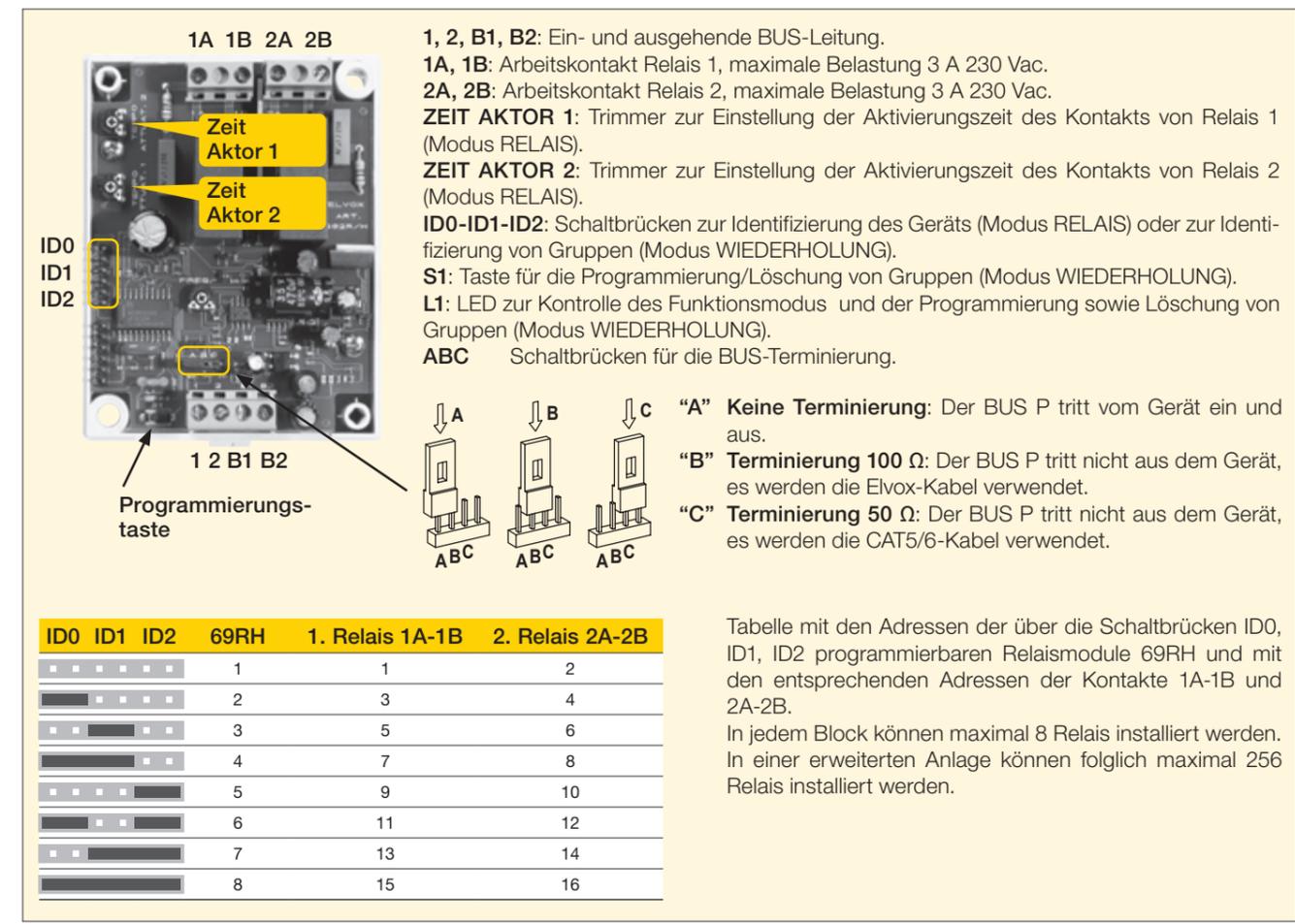
69RH - Relaismodul



Das Relaismodul 69RH verfügt über zwei Relais mit Arbeitskontakten, die in zwei programmierbaren Modi funktionieren können:

- 1 - **Modus Relais** - Zusatzfunktionen (Standard): Die Arbeitskontakte der beiden Relais sind unabhängig und können durch Einstellen der Trimmer auf der Leiterplatte von 1 bis 30 Sekunden zeitgesteuert werden.
- 2 - **Modus Wiederholung** - Rufwiederholung: Die Arbeitskontakte der beiden Relais sind unabhängig und können an ein Läutwerk 860A oder eine Klingel angeschlossen werden. Der von der Außenstelle oder Innenstelle/Zentrale eingehende Ruf (an eine oder mehrere Gruppen von Haustelefonen oder Videohaustelefonen bis maximal 4 Gruppen gerichtet) kann durch Ansteuern zwei verschiedener Ruföne wiederholt werden.

Jedem 69RH wird über die Schaltbrücken ID0-ID1-ID2 eine Adresse zugewiesen.



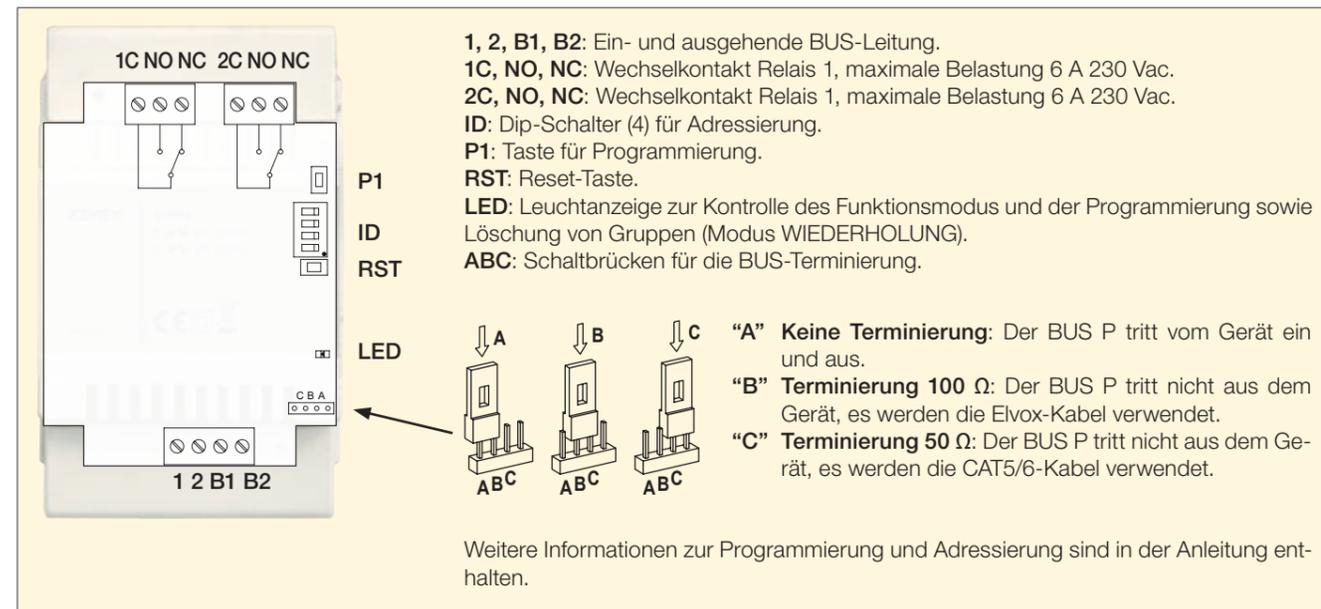
Andere Anlagenkomponenten

69PH - Relaismodul



Das Relaismodul 69PH ist ein programmierbares Gerät, das über zwei Wechselrelais verfügt und auf vertikalem sowie horizontalem BUS installiert werden kann. Bei Installation auf vertikalem BUS kann das Modul auch manuell mit den gleichen Modalitäten des Relaismoduls 69RH programmiert werden. Bei Installation auf horizontalem BUS ist die Programmierung ausschließlich anhand der Software SaveProg möglich. Folgende Funktionsweisen sind möglich:

- monostabiles Relais, von den Innenstellen aktiviert (Standard);
- monostabiles Relais, durch einen Ruf aktiviert (Wiederholung);
- monostabiles Relais, von den Tasten F1, F2, Türöffner der Innenstellen aktiviert;
- monostabiles Relais, durch Rufversuch aktiviert;
- monostabiles Relais, durch Rufversuch an die Gruppe aktiviert;
- bistabiles Relais, von den Innenstellen aktiviert;
- bistabiles Relais, durch einen Ruf aktiviert;
- Rufwiederholung (Standard);
- allgemeine Rufwiederholung;
- Rufwiederholung von 6120;
- Modus Rollladen;
- Ruffortlauf

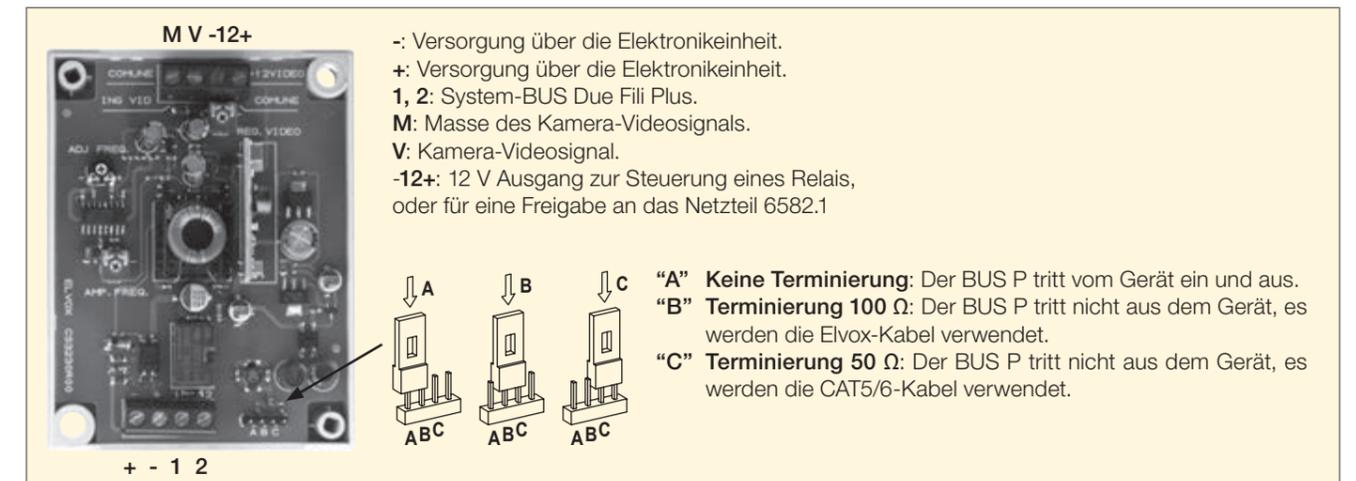


Andere Anlagenkomponenten

693T - Erweiterungsmodul für 6931 (mit PAL-Ausgang)



Das Schnittstellenmodul für Kameras 693T ermöglicht die Verwendung als Videoquelle von Kameras mit PAL-Ausgang oder ist zusammen mit den eingerichteten Audio-Elektronikeinheit als Video einsetzbar.

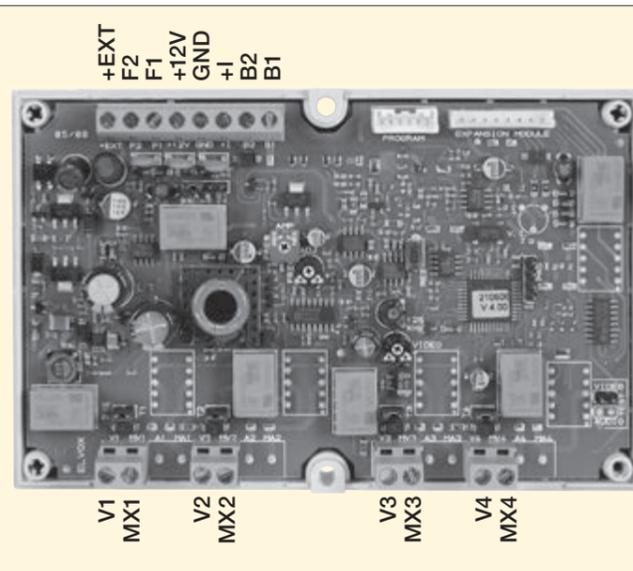


Andere Anlagenkomponenten

69AM/T - Videoumschalter für 4 Kameras



Der Videoumschalter für 4 Kameras 69AM/T ermöglicht den Anschluss von 4 Kameras mit CVBS-Ausgang an die Anlage Due Fili Plus. Die Kameras werden nach der Selbsteinschaltung zyklisch mit der Taste Türöffner oder einer speziellen Taste ausgewählt. Am Umschalter können auch die zwei Zusatzfunktionen F1 und F2 angeschlossen werden.



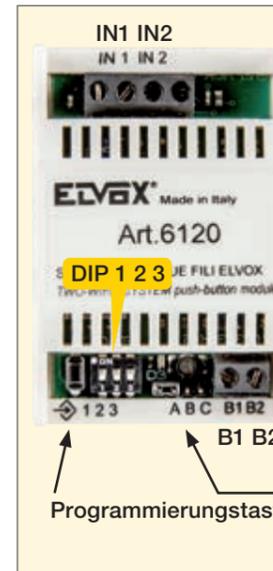
- + EXT:** Anschluss für Versorgung über 6923, - muss an die Klemme M angeschlossen werden.
- F2:** Open-Collector-Ausgang, max. 100 mA/+12 Vdc.
- F1:** Open-Collector-Ausgang, max. 100 mA/+12 Vdc.
- +12V:** Versorgung der Lasten auf F1 und/oder F2.
- GND:** Bezugsmasse von +I, 12, +E.
- + I:** Aktiver positiver Ausgang max. 100 mA (+12 Vdc bei eingeschalteter Kamera).
- B1-B2:** System-BUS Due Fili Plus.

Andere Anlagenkomponenten

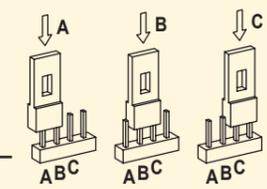
6120 - Schnittstelle für 2 Tasten



Die Schnittstelle für 2 Tasten 6120 ermöglicht die Verwendung normaler Tasten (Schließer) zur Steuerung über den (vertikalen) System-BUS Due Fili Plus von: Türöffner einer Außenstelle oder Etagenruf einer Innenstelle oder eines Relais 69RH/69PH bzw. der Funktionen F1, F2 an bestimmte Klingeltableaus.



- B1-B2:** Klemmenpaar für BUS-Leitung.
- IN1:** Klemmenpaar für den Anschluss der 1. Taste.
- IN2:** Klemmenpaar für den Anschluss der 2. Taste.
- 1 2 3:** Dip-Schalter für Adressierung des Geräts.
- D3:** LED-Anzeigen des Programmierungsstatus.
- ABC:** Schaltbrücken für die BUS-Terminierung.
- :** Programmierungstaste (Zuweisung der Tastenfunktion).



- "A" Keine Terminierung:** Der BUS P tritt vom Gerät ein und aus.
- "B" Terminierung 100 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die Elvox-Kabel verwendet.
- "C" Terminierung 50 Ω:** Der BUS P tritt nicht aus dem Gerät, es werden die CAT5/6-Kabel verwendet.

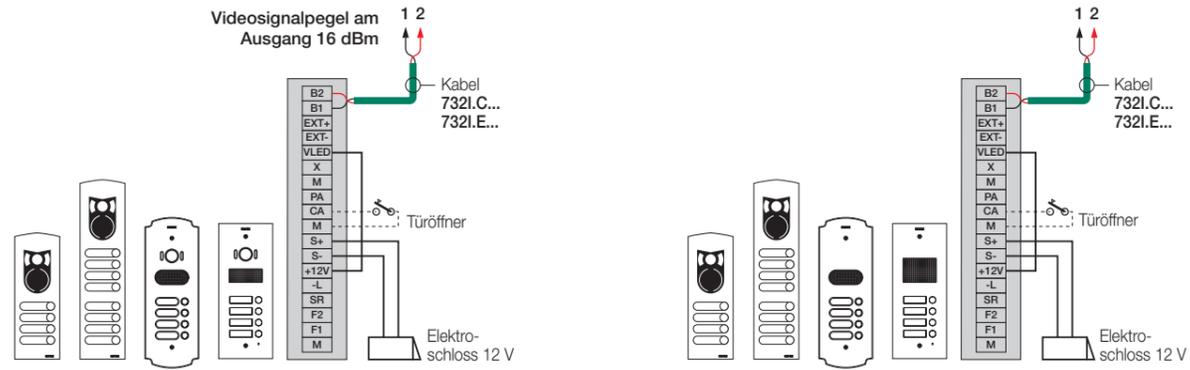
Videosprech- und Sprechanlagen: Übersichtsstrompläne



Anschluss Audio-/Video- und Audioeinheiten für die Serien 1300, Steely und Patavium mit Tastenruf

Audio-/Video-Elektronikeinheiten: 13F5, 13F5/B

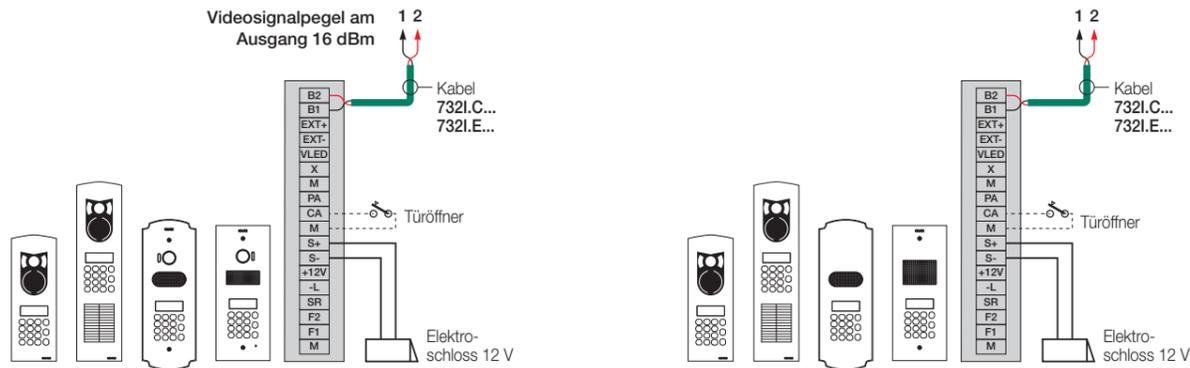
Audioeinheiten: 13F3, 13F3.B



Anschluss Audio-/Video- und Audioeinheiten für die Serien 1300, Steely und Patavium mit numerischem Ruf

Audio-/Video-Elektronikeinheiten: 13F7, 13F7/B, 13A7.B, 13A7.B.43

Audioeinheiten: 13F4, 13F4.B, 13A4.B, 13A4.B.43



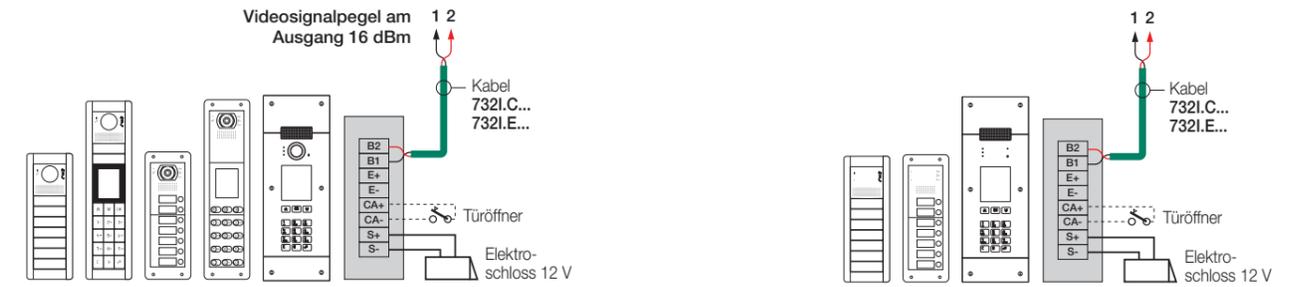
Videosprech- und Sprechanlagen: Übersichtsstrompläne



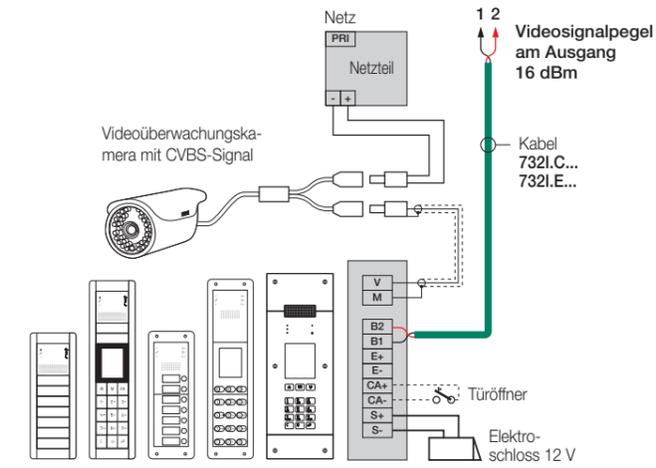
Anschluss Audio-/Video- und Audioeinheiten für die Serien Pixel, Pixel Heavy und Pixel Up

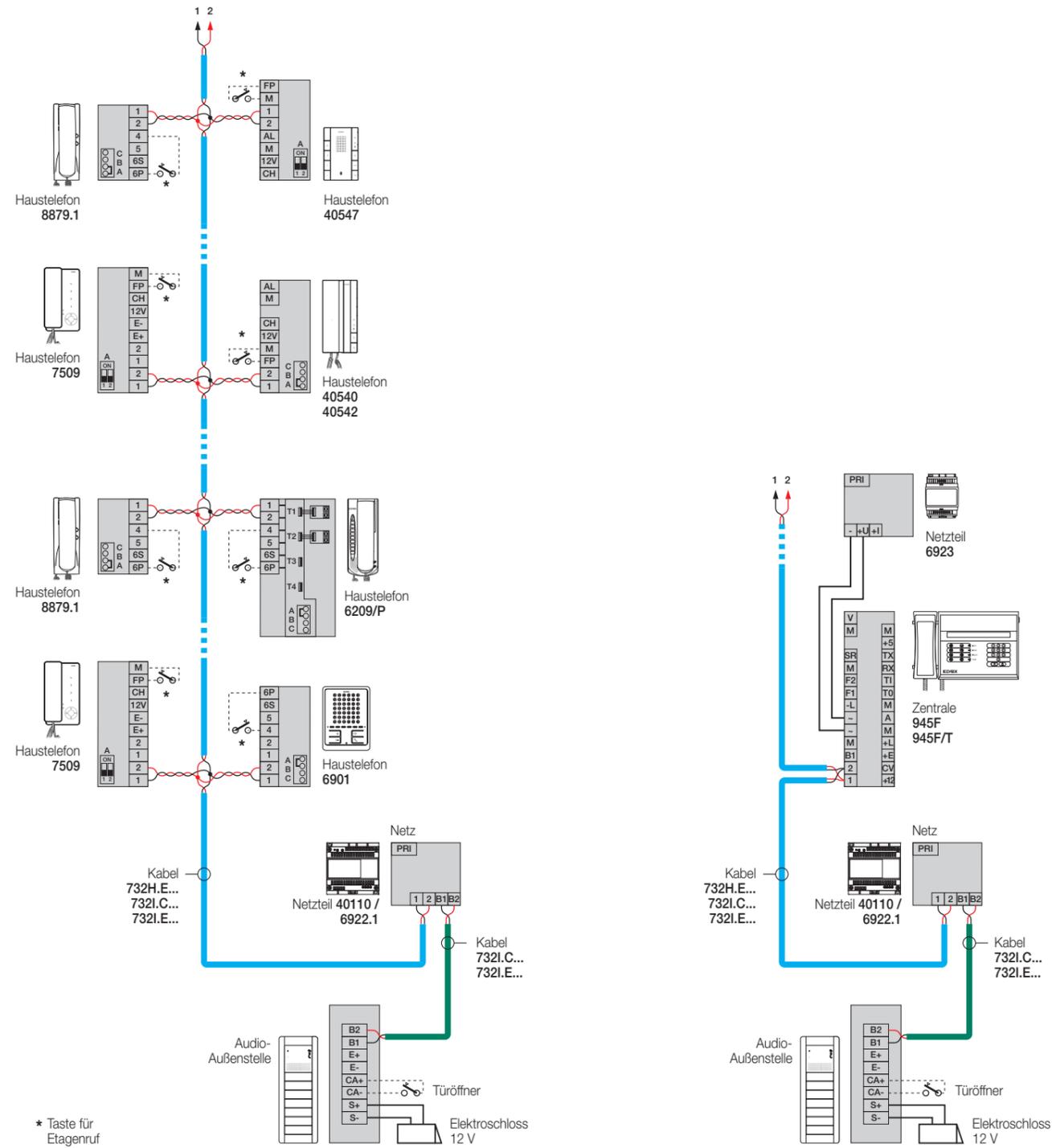
Audio-/Video-Elektronikeinheiten: 41005 und Pixel Up

Audioeinheiten: 41000 und Pixel Up

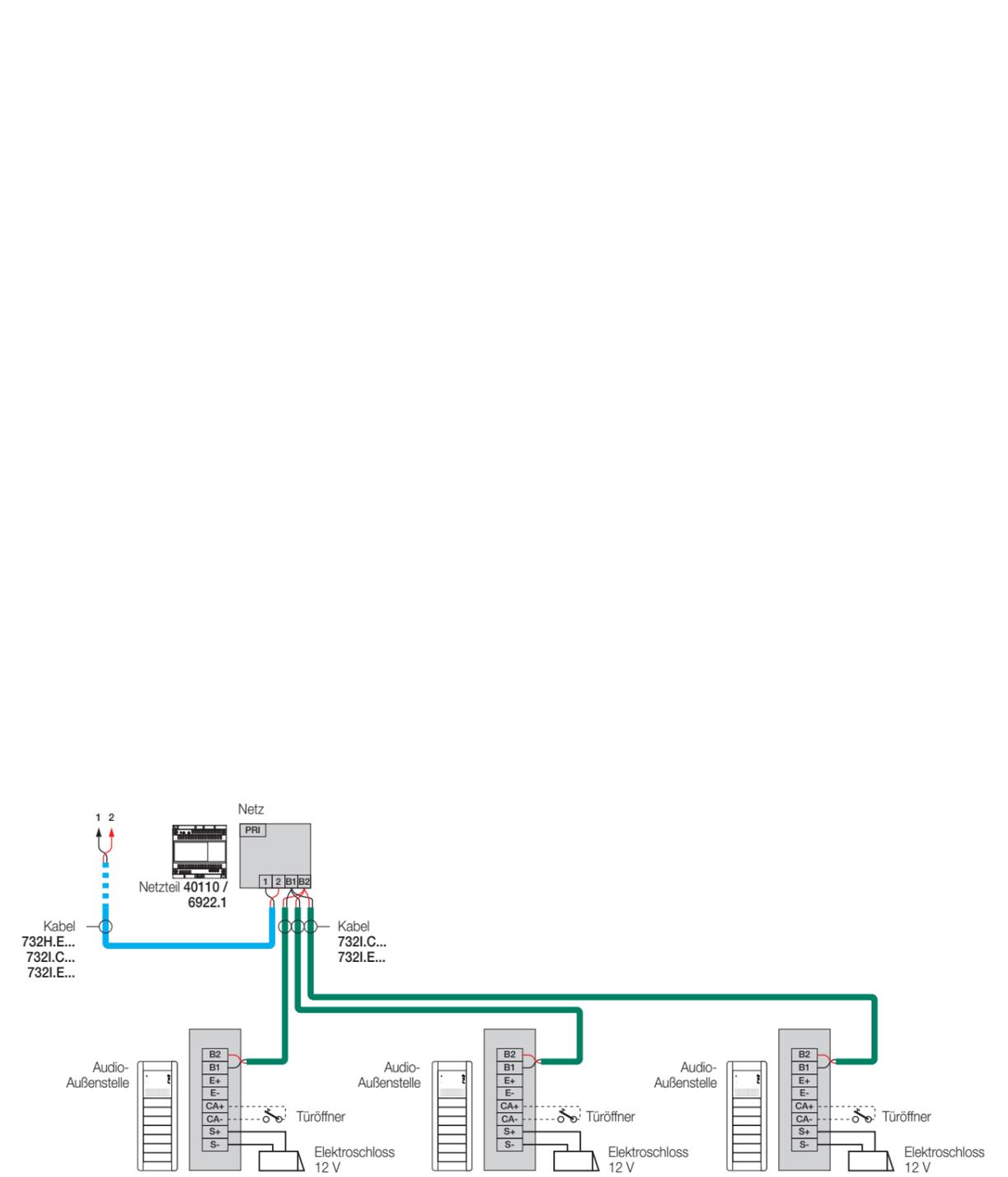


Audioeinheiten mit Kameraeingang: 41002 und Pixel Up

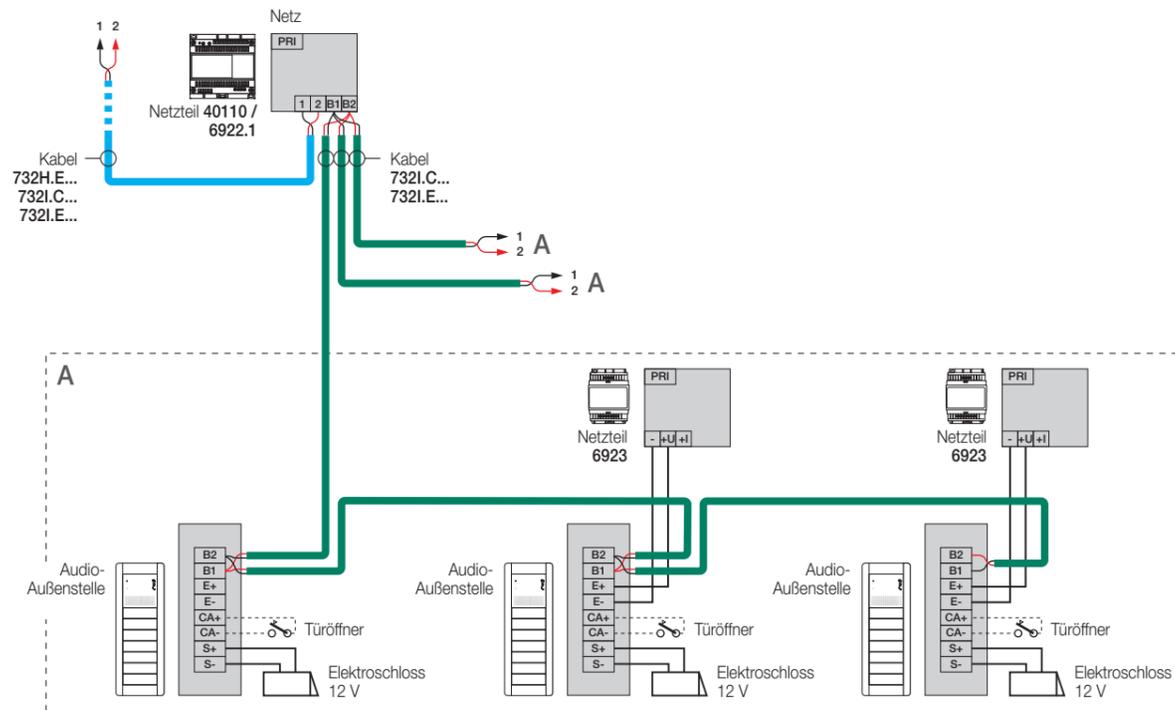




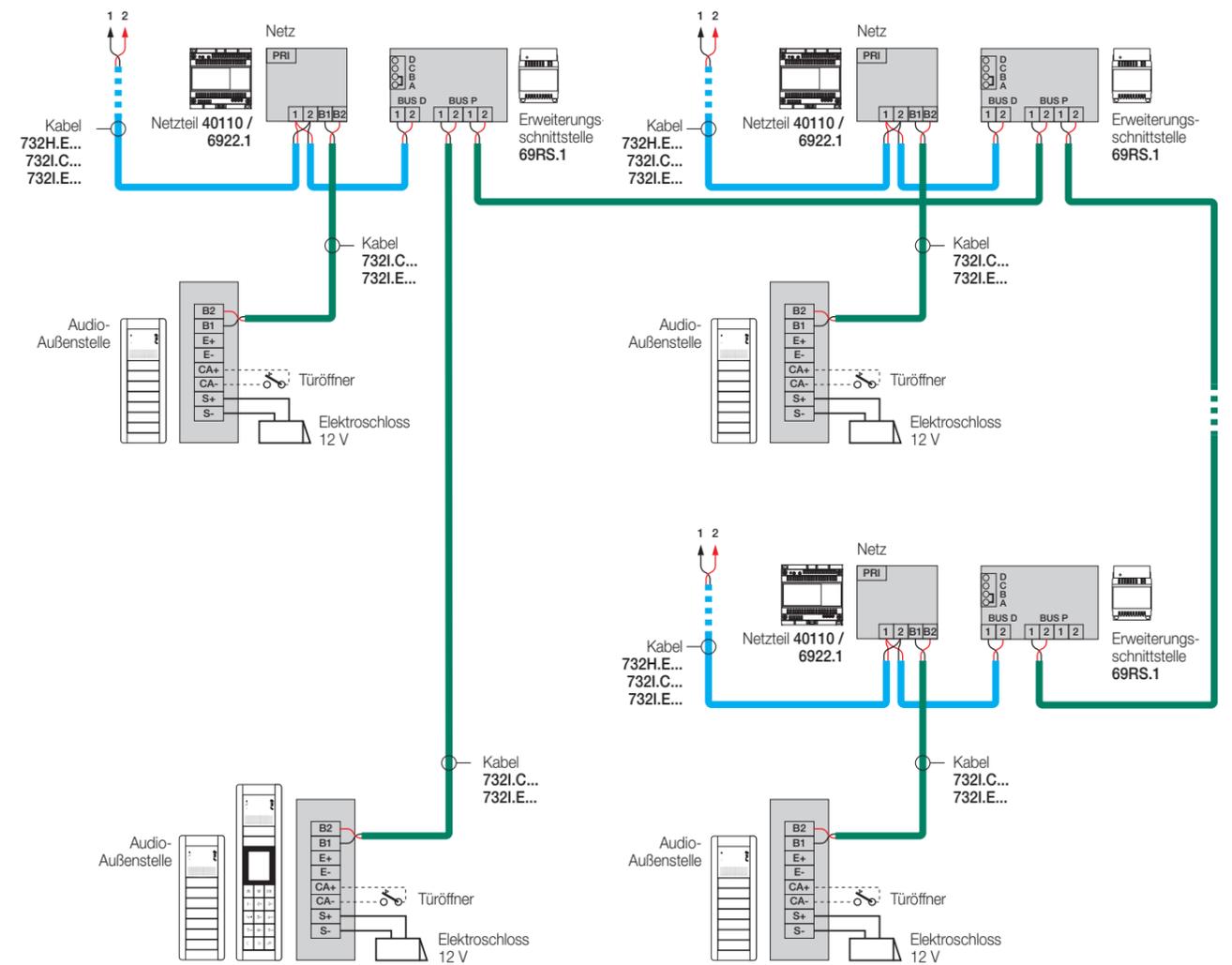
Hinweis: In den reinen Audioanlagen müssen die Video-Terminierungen aller Geräte offen gelassen werden.



Hinweis: In den reinen Audioanlagen müssen die Video-Terminierungen aller Geräte offen gelassen werden.

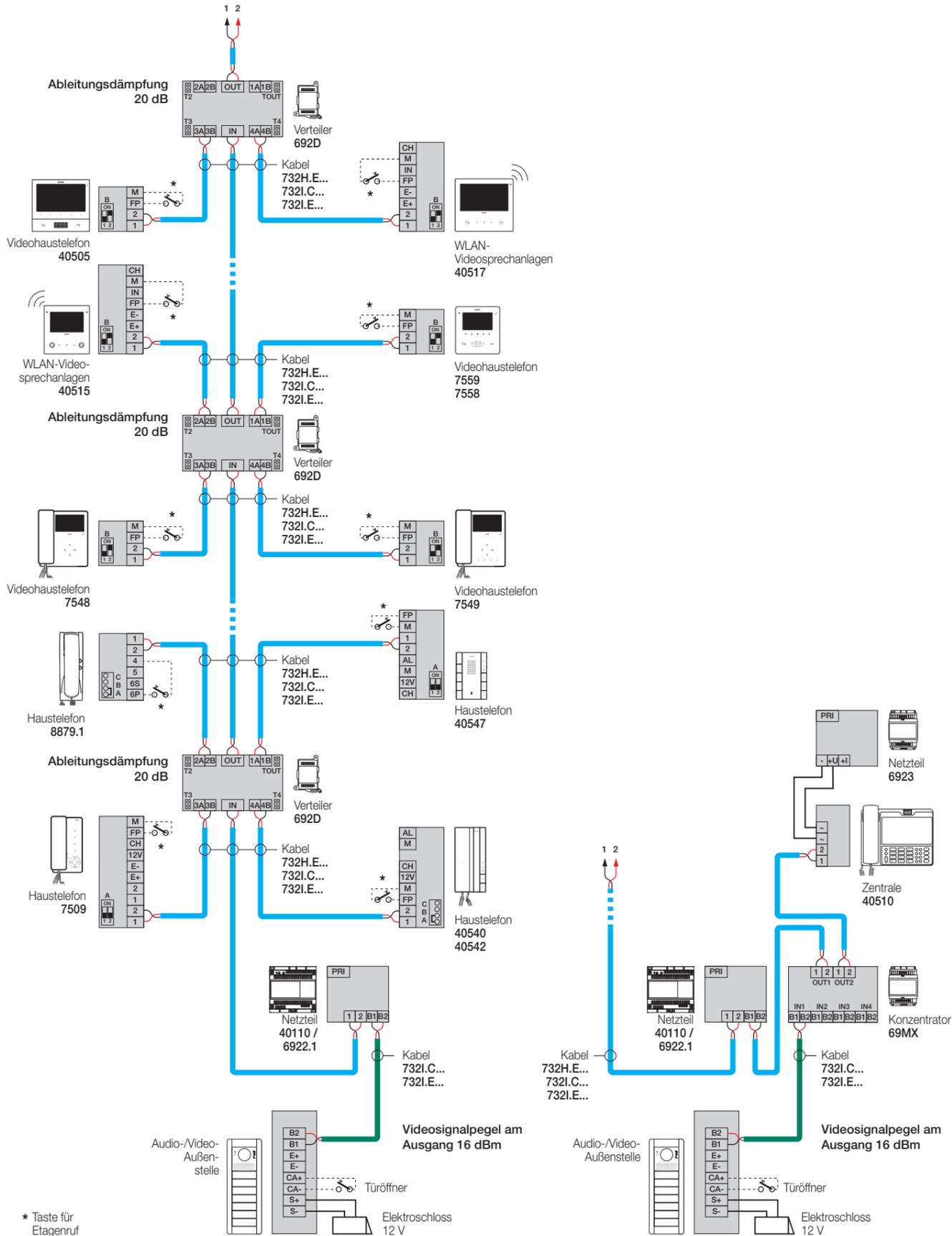


Hinweis: In den reinen Audioanlagen müssen die Video-Terminierungen aller Geräte offen gelassen werden.

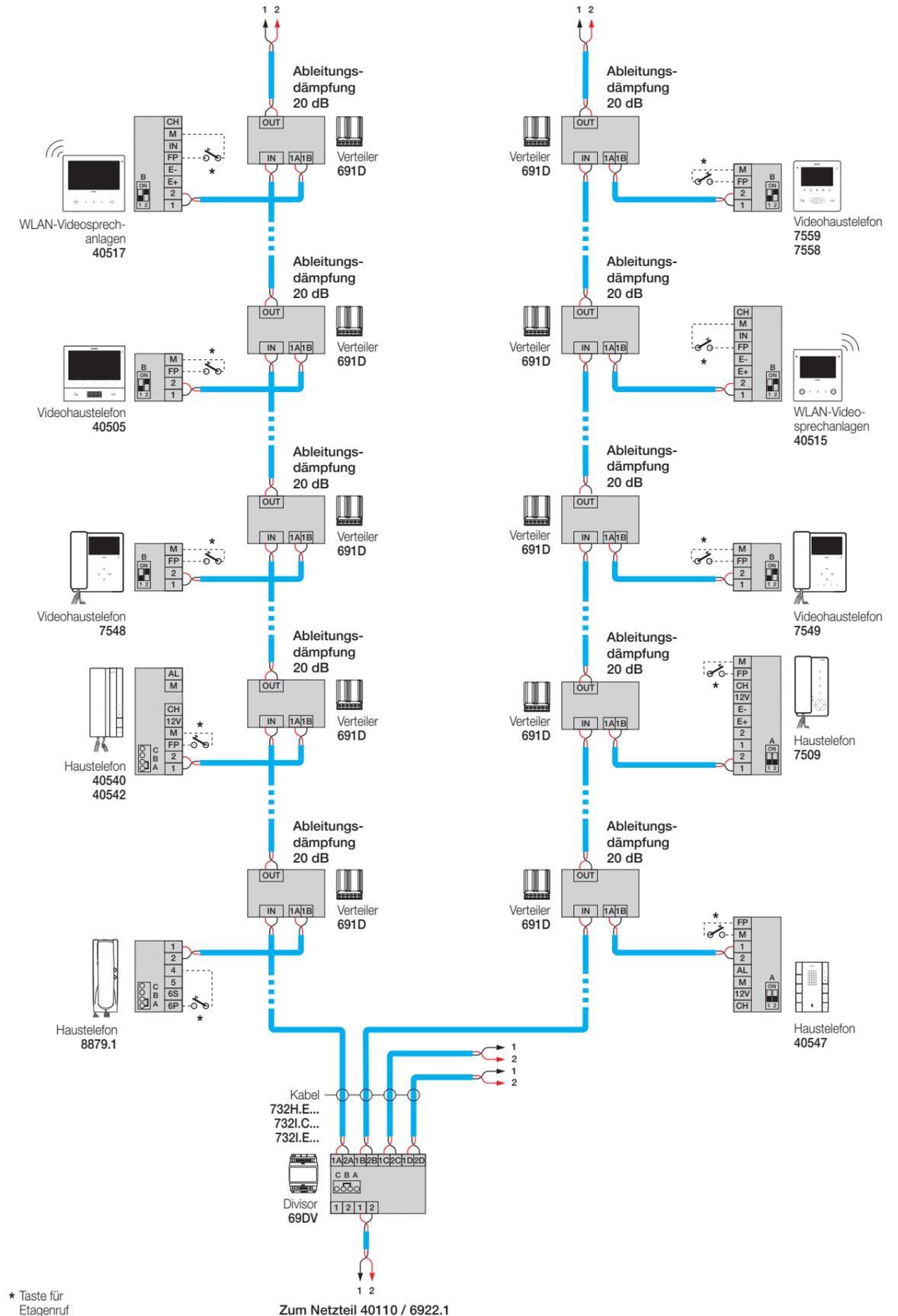


Hinweis: In den reinen Audioanlagen müssen die Video-Terminierungen aller Geräte offen gelassen werden.

Anlage mit Audio-/Video-Steigleitung mit Verteilern 692D und Variante Audio-/Video-Zentrale



Anlage mit Audio-/Video-Steigleitung mit Verteilern 691D und Steigleitung-Verteiler 69DV



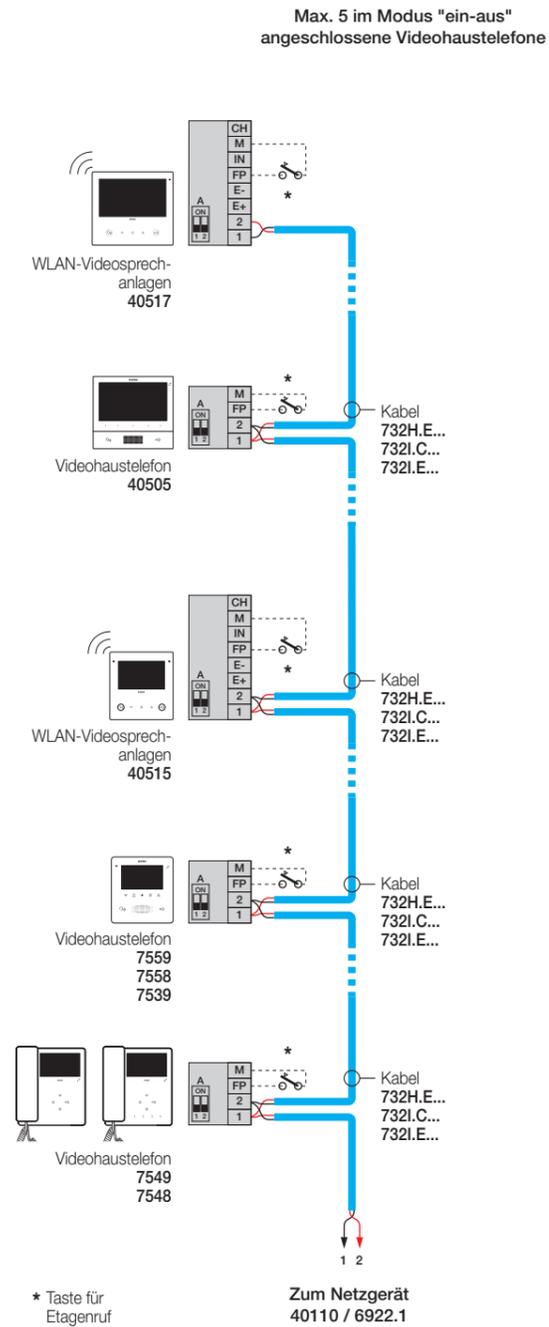
* Taste für Etagenruf

Zum Netzteil 40110 / 6922.1

Videosprech- und Sprechanlagen: Übersichtsstrompläne



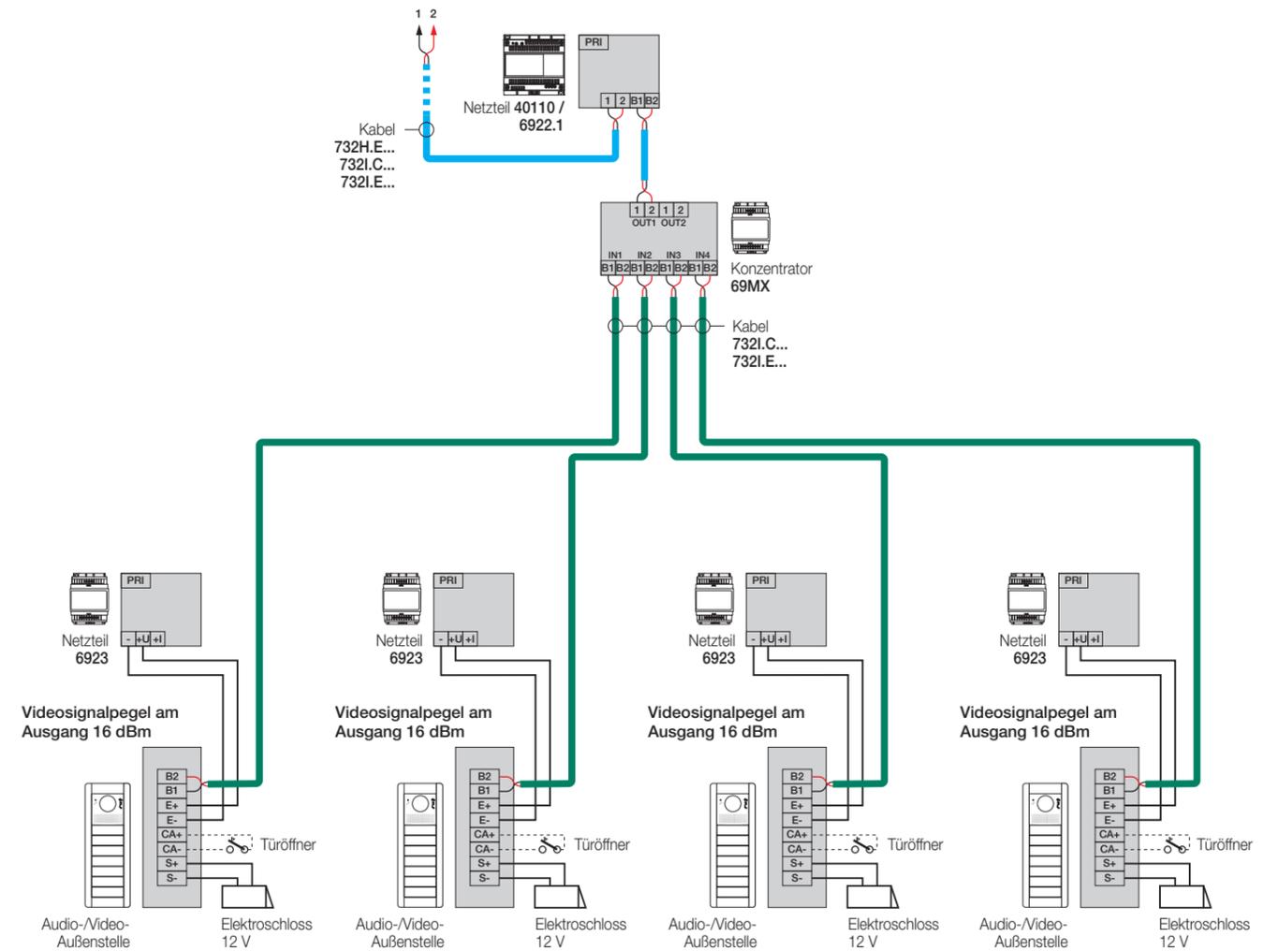
Anlage mit Audio-/Video-Steigleitung ohne Verteiler (Anschluss ein-aus)



Videosprech- und Sprechanlagen: Übersichtsstrompläne



Videoanlage mit mehreren Außenstellen pro Steigleitung



Energia Positiva. Insieme

